

# BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt  
mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Gemeinde

## MALS FELD

*Hier steckt unsere Heimat drin!*

Jahrgang 33

Donnerstag, den 4. Februar 1999

Nummer 5

### Steuerrecht aktuell

Bundesregierung und Bundestag haben beschlossen, das Verfahren bei der Auszahlung des Kindergeldes zum 1.1.1999 zu ändern. Dann wird das Geld wieder allein von den Familienkassen der Arbeitsämter ausbezahlt.

Seit 1996 waren für die Auszahlung des Kindergeldes an berechnete Arbeitnehmer grundsätzlich die Betriebe zuständig. Kleinere Betriebe konnten sich allerdings von der Auszahlungspflicht befreien lassen. Der Bundestag hat sich entschieden, die „Öko-Zulage“ für Bauherren und Käufer von selbstgenutztem Wohneigentum für zwei weitere Jahre zu gewähren. Bis zum Jahr 2001 fördert der Bund mit einem Betrag von jährlich max. 500 DM acht Jahre lang den Einbau bestimmter energiesparender Techniken in das Heizsystem. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Alt- oder Neubau handelt. Wichtig ist nur, daß die Anlagen vor dem Einzug eingebaut werden.

Zusätzliche 400 DM pro Jahr - auch über den gleichen Zeitraum - erhalten Bauherren, die bis zum Jahr 2001 ein Niedrigenergiehaus fertigstellen. Kriterium für die Förderung ist der jährliche Heizwärmebedarf.

Er muß 25 Prozent unter den in der Wärmeschutzverordnung von 1994 festgelegten Werten liegen. Auch für Eigentumswohnungen innerhalb eines solchen Gebäudes gelten diese Zulagen. In der Regel erbringt der Architekt den entsprechenden Nachweis.

Trotz rückläufiger Zahlen im Mietwohnungsbau hält der Trend zum Eigenheim an. Die Zahl der Genehmigungen für selbstgenutzte Ein- und Zweifamilienhäuser hat 1998 in Westdeutschland um 18 Prozent auf 140.000 Wohnungen zugenommen, in den neuen Bundesländern wurde das Vorjahresniveau von 46.000 wieder erreicht. In 1998 wurde die Rekordzahl von 165.000 Einfamilienhäusern fertiggestellt. Die Gesamtzahl der Neubauwohnungen lag wegen des rückläufigen Trends bei Mietunterkünften mit rund 520.000 Wohnungen um etwa 10 Prozent niedriger als 1997.

Das Finanzamt begünstigt bei selbstgenutzten Wohnungen nur vollwertige Wohnräume. Der Anbau eines Wintergartens ohne Heizungsanlage wird nach einem Finanzgerichtsurteil nicht begünstigt.

Haben Eigentümer selbstgenutzter Wohnungen vor zehn Jahren dem Finanzamt gegenüber erklärt, daß sie ihre Wohnung weiterhin mit Einkünften und Werbungskosten abrechnen wollen, dann endet diese Zeit der Nutzungswertbesteuerung mit dem 31.12.1998.

Ab 1.1.1999 wird die eigengenutzte Wohnung dann als Konsumgut behandelt. Das Finanzamt interessiert sich nicht mehr für den etwaigen Überschuß der Einkünfte über die Werbungskosten oder für die auf die Wohnung entfallenden Verluste.

Zu den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung gehörte auch der Nutzungswert der Wohnung im eigenen Haus oder der Nutzungswert einer dem Steuerpflichtigen ganz oder teilweise unentgeltlich überlassenen Wohnung.

Diese Bestimmung war im Grundsatz letztmalig für den Veranlagungszeitraum 1986 anzuwenden, doch gewährte der Steuergesetzgeber eine zwölfjährige Übergangsfrist.

Die Überschußrechnung konnte bis einschließlich 1998 angewandt werden. Der Steuerpflichtige konnte jedoch auch dem Finanzamt gegenüber unwiderruflich erklären, daß er seine Wohnung wie ein privates Konsumgut behandeln lassen wolle. Gewinne bzw. Verluste wurden dann steuerlich nicht mehr berücksichtigt. Ab 1999 gibt es für alle selbstgenutzten Wohnungen nur noch die Konsumgutregelung.

Der Wohnungseigentümer hat bei Selbstnutzung nur noch die Steuerbegünstigung nach § 10e Einkommensteuergesetz. Voraussetzung ist jedoch, daß das Einkommen den Betrag von 120.000/240.000 (Ledige/Verheiratete) nicht übersteigt.

Ab 1999 erfüllt der Steuerpflichtige mit selbstgenutzter Wohnung nicht mehr den Tatbestand der Einkunftserzielung im Sinne des Einkommensteuergesetzes.

Aufwendungen für die selbstgenutzte Wohnung sind grundsätzlich keine Werbungskosten mehr.

Soweit es sich bei den noch 1998 geltend gemachten Aufwendungen nach allgemeiner Verkehrsauffassung offensichtlich um Kosten einer Luxusrenovierung handelt, sind diese nicht als Werbungskosten abzugsfähig.

H. Rikue

## Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

**Gemeindeverwaltung** .....05661/500270  
**Sprechstunden der Gemeindeverwaltung**  
 Montag bis Freitag..... 8.00 bis 12.00 Uhr  
 für Berufstätige Mittwoch.....13.00 bis 18.00 Uhr  
**Sprechstunden im OT Dagobertshausen**  
 Jeden Samstag von.....11.00 bis 12.00 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher Lothar Kothe in seiner Wohnung Sprechstunden ab.  
**Sprechstunden im OT Elfershausen**  
 Jeden Dienstag von.....19.00 bis 20.00 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am Sportplatz 6, Sprechstunden ab.  
**Sprechstunden im OT Ostheim**  
 Jeden Freitag von.....19.00 bis 20.00 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher Reiner Lampe in seiner Wohnung Sprechstunden ab.  
**Sprechstunden im OT Mosheim**  
 nach telefonischer Vereinbarung - hält der Ortsvorsteher Rolf Bucker in seiner Wohnung Sprechstunden ab.  
 Tel.: 05662/1331  
**Sprechstunden im OT Beiseförth**  
 Jeden Samstag von.....9.00 bis 9.30 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher Ludger Pannenbäcker, Mühlenstr. 24, Tel.:05664/1893, Sprechstunden im Korbmachermuseum ab.  
**Sprechstunden im OT Sipperhausen**  
 Montag-Donnerstag von.....19.30 - 20.30 Uhr  
 nach telefonischer Vereinbarung hält der Ortsvorsteher Harald Ziebarth in seiner Wohnung Sprechstunden ab. Tel. 05685/646  
**Sprechstunden im OT Malsfeld**  
 Jeden Freitag von.....18.00 - 18.30 Uhr  
 hält die Ortsvorsteherin Erdmute Schirmer in ihrer Wohnung Sprechstunden ab.  
**Sprechstunden des Ortsgerichtsvorstehers**  
 Ortsgerichtsvorsteher Karl Harbusch hält jeden Freitag in der Zeit von 10.00-11.00 Uhr in den Räumen des Rathauses in Malsfeld, Lindenstr. 1, Sprechstunden ab. Zusätzliche Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Tel. privat: 05661/4794, dienstl. 05661/708143  
 Anschrift: Am Sportplatz 6, Malsfeld-Elfershausen  
**Dienststunden der Gemeindekasse**  
 Montag bis Freitag von.....8.00 bis 12.00 Uhr  
**Gemeindebücherei**  
 Buchausgabe donnerstags von.....17.00 bis 19.00 Uhr  
**NOTRUF**  
**Polizei** .....110  
**Feuer, Unfall, Notfall**.....112  
**Krankentransport**.....05681/19222  
**ZENTRALE LEITSTELLE**  
 Alarm- u. Einsatzzentrale.....05681/19222  
 Krankenhaus Melsungen.....05661/770  
 Polizei Melsungen.....05661/70890  
 Überfall, Verkehrsunfall .....112  
 Ärztlicher Notfalldienst  
 der Landesärztekammer.....05681/19222  
 Tierärzte, OT Binsförth  
 B. u. R. Korthaus .....05664/6611 o. 05661/50506  
 Brandschutz, Rettungsdienst.....112  
**Störungsdienste:**  
 Gas .....1655 od. 0551/9091  
 Wasser.....0171/9759546  
 Kläranlage.....05661/2729  
 Strom.....05681/985400  
**Sozialpsychiatrischer Dienst am Gesundheitsamt des Schwalm-Eder-Kreises, Freiheitsstr. 29, 34576 Homberg/Efze**.....05681/775-469  
 Am Wochenende: .....0172/5615176  
**Kasseler Hilfe, Opfer- und Zeugenhilfe e.V.**  
 Wilhelmshöher Allee 101, 34121 Kassel .....0561/282070  
 Kostenlose und auf Wunsch anonyme Beratung und Hilfe für Menschen, die von einer Straftat oder durch seelische und körperliche Gewalt als Opfer, Zeuge oder Angehöriger betroffen sind.  
**Sprechzeiten:**  
 Montag-Freitag .....9.00 - 12.30 Uhr  
 Dienstag, Mittwoch und Donnerstag.....13.30 - 16.30 Uhr  
 und nach Vereinbarung  
**Weißer Ring** .....01803/343434  
 Kriminalitätsoffer finden Hilfe  
**Psychosoziales Zentrum Schwalm-Eder-Nord**  
**Kontakt- und Beratungsstelle, Burgstr. 21, 34212 Melsungen, Tel. 05661/2626**  
**Sprechzeiten:**  
 Mo. und Mi. ....9.00-10.00 Uhr  
 Di. und Fr. ....11.00-12.00 Uhr  
 Teestube Mi. ....15.00-18.00 Uhr  
 Wochenendcafé, jeden 1. Samstag.....14.00-17.00 Uhr

**Fritzlar:** Hardehäuser Hof, Raum 4: jeden 1. und 3. Dienstag  
 Sprechzeit:.....15.00-16.00 Uhr  
 Cafétreff:.....16.00-18.00 Uhr  
**Alarmplan Feuerwehr**  
 Ortsbrandmeister: Willi Scholl,  
 Malsfeld - OT Elfershausen, Hauptstr. 49.....05661/50126  
 Stellvertreter: Günter Röse,  
 Malsfeld - OT Ostheim, Steingasse 6 .....05661/6895  
**Malsfeld**  
 Wehrf. Armin Egerer, Malsfeld, Birkenweg 2.....05661/8792  
 Stellv. Friedel Paul, Kirchstr. 24.....05661/51048  
**Beiseförth**  
 Wehrf. Oskar Hofmann, Am Stück 9.....05664/8202  
 Stellv. Oliver Garde, Brunnenstr. 17 .....05664/7092  
**Dagobertshausen**  
 Wehrf. Waldemar Ellenberger, Malsfelder Str. 11 .....05661/6824  
 Stellv. Joachim Oesterling, Ostheimer Str. 6 .....05661/2793  
**Ostheim**  
 Wehrf. Günter Röse, Steingasse 6 .....05661/6895  
 Stellv. Oliver Witzel, Steingasse 16 .....05661/1467  
**Mosheim**  
 Wehrf. Fritz Botte, Am Berg 16.....05662/1284  
 Stellv. Werner Marx, Falkenberger Weg 6.....05662/3475  
**Elfershausen**  
 Wehrf. Willi Scholl, Hauptstr. 49 .....05661/50126  
 Stellv. Bernd Otto, Hauptstr. 42 .....05661/51314  
**Sipperhausen**  
 Wehrf. Uwe Clobes, Dickersh. Str. 4 .....05685/327  
 Stellv. Christian Hocke, Dickersh. Str. 3 .....05685/316  
**Gemeindekrankenschwester Susanne Bruelheide**  
 Büro: Am Knick 2, 34323 Malsfeld .....Tel.: 05661/6660  
**Zuständigkeit Erdgas innerhalb der Gemeinde Malsfeld**  
 egm-Betriebsstelle Melsungen,  
 Kasseler Str. 74, Melsungen .....Tel. 05661/7079-0  
**Postamt Malsfeld Schalterstunden**  
 Montag - Freitag..9.30 bis 11.00 Uhr und von 15.15 bis 16.45 Uhr  
 außer Mittwoch nachmittags geschlossen  
 Samstag.....9.30 - 11.00 Uhr  
**Postamt Beiseförth**  
 Montag - Freitag von .....15.00 bis 16.45 Uhr  
 Samstag von .....10.15 bis 12.00 Uhr  
 Kastenleerung sonntags nur an der Poststelle.  
**Finanzamt Melsungen** .....05661/7060  
 Sprechzeit: Montag - Mittwoch - Freitag .....8.00 - 12.00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung  
**Frauenhaus Notruf Tag und Nacht:** .....05681/6170  
 Frauenhaus Beratungsstelle, Holzhäuser Str. 7 in Homberg/Efze:  
 jeden Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung .....05681/930447  
**TÜH Melsungen**  
 Fahrzeugprüfung .....05661/920344  
 Öffnungszeiten: Mo. - Do..7.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr  
 Fr. ....7.30 - 14.00 Uhr



...damit fachliche Hilfe rechtzeitig eintrifft:

### Notrufnummern im Schwalm-Eder-Kreis

**110** Polizei

**112** Feuer, Unfall, Notarzt



#### Informationen für die Zentrale Leitstelle:

- Wo ist der Notfall?
- Was ist passiert?
- Wieviel Verletzte oder Erkrankte?
- Welche Art der Verletzungen bzw. Erkrankungen?
- Warten auf Rückfragen, nicht gleich auflegen!

## Gemeinde Malsfeld

### TELEFONVERZEICHNIS mit Durchwahlen

|                       |                             |                    |
|-----------------------|-----------------------------|--------------------|
| Gemeindeverwaltung    | Zentrale                    | 05661/500270       |
|                       | Fax                         | 05661/500287       |
| Funktion              | Name                        | Durchwahl-<br>5002 |
| Bürgermeister         | Herr Vaupel                 | 72                 |
| Büroleiter            | Herr Thierolf               | 77                 |
| Vorzimmer             | Frau Batte                  | 73                 |
| Ordnungsamt           | Frau Schöpp                 | 74                 |
| Einwohnermeldeamt     | Herr Köbberling             | 81                 |
| Gemeindekasse         | Frau Eckert                 | 82                 |
| Steueramt             | Frau Sauer/<br>Herr Potzkai | 78                 |
| Bauamt                | Herr Schmidt                | 76                 |
|                       | Herr Schnaudt               | 75                 |
|                       | Frau Schmelz                | 85                 |
|                       | Frau Schlee                 | 80                 |
| Standesamt            | Frau Pannenbäcker           | 88                 |
| Wasserangelegenheiten | Herr Keudel                 | 79                 |
| Wasser-Notdienst      |                             | 0171/9759546       |
| Bauhof                |                             | 95                 |

### Bereitschaftsdienste

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, 6./7.2.1999, sind

Herr Zeki, Malsfeld, Schulstr. 7 .....Tel. 05661/2252  
sowie

Herr Dr. Wienforth, Felsberg, .....Tel. 05662/2629  
dienstbereit.

Am Mittwoch, 10.2.1999, sind

Herr Bürger, Malsfeld, OT Beiseförth, Finkenweg 10  
.....Tel. 05664/930094

sowie  
Herr Dr. Ruhl, Felsberg, .....Tel. 05662/888  
dienstbereit.

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, 6./7.2.1999,

am Mittwoch, 10.2.1999, ist  
ZÄ Karius, Spangenberg, Neustadt 32, Tel. 05663/1044  
dienstbereit.

#### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, 6./7.2.1999, ist

TA Hering, Guxhagen,  
Heinrich-Klimmer-Str. 5 .....Tel. 05665/3822  
dienstbereit.

#### Apothekendienst

An den nachfolgend genannten Terminen  
sind folgende Apotheken dienstbereit:

6.2.1999  
Linden-Apotheke, Steinweg 1,  
34323 Malsfeld .....Tel. 05661/2567

7.2.1999  
Rathaus-Apotheke, Am Markt 3,  
34212 Melsungen .....Tel. 05661/2185

10.2.1999  
Kloster-Apotheke, Nürnberger Landstr. 12,  
34326 Morschen-Altmsorschen .....Tel. 05664/9485-0

Die kleinsten Bäder  
sind die  
schönsten.

Bringen Sie Ihren  
Grundriß mit!

*minBagno*

BADKULTUR AUF KLEINEM RAUM

**BADSTUDIO KIRCHHOFF**

Königstor 35 • 34117 Kassel

Eingang Hermannstraße 5

Telefon 05 61 / 1 24 53

### Augenärztlicher Notdienst

am 6./7.2.1999 zu erfragen bei

Dr. Hütterot, Schwalmstadt-Treysa, Tel. 06691/21457  
oder 0172/5344909

### Wir gratulieren

#### Zum 78. Geburtstag

Frau Elli Götzmann, Malsfeld,  
Steinweg 17 .....geb. am 6.2.1921

#### Zum 90. Geburtstag

Frau Anna Schneider, Malsfeld-OT Elfershausen,  
Hinter der Kirche 1 .....geb. am 7.2.1909

#### Zum 82. Geburtstag

Frau Lisa Hoch, Malsfeld-OT Ostheim,  
Steingasse 16 .....geb. am 7.2.1917

#### Zum 87. Geburtstag

Herrn Georg Herwig, Malsfeld-OT Ostheim,  
Rotdornstr. 6 .....geb. am 8.2.1912

#### Zum 83. Geburtstag

Frau Erika Hinkelbein, Malsfeld-OT Sipperhausen,  
Bubenroder Str. 10 .....geb. am 11.2.1916

### Zur goldenen Hochzeit am 5.2.1999

Herrn Otto Beinhauer und Ehefrau Lisa,  
beide wohnhaft in Malsfeld-OT Elfershausen,  
Saalweg 6  
sowie

Herrn Wilhelm König und Ehefrau Anneliese,  
beide wohnhaft in Malsfeld-OT Mosheim,  
Felsberger Str. 5

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Durchführung der Jugendsammelwoche in der Zeit vom 12.3. bis 21.3.1999

Auch in diesem Jahr wird durch den Hessischen Jugendring in  
Wiesbaden wieder eine Jugendsammelwoche organisiert. Diese  
Sammlung steht unter dem Motto

„Für eine aktive und gute Kinder- und Jugendarbeit“.

Der Kreisausschuß des Schwalm-Eder-Kreises bittet, wie auch in  
den vergangenen Jahren, um tatkräftige Unterstützung der Bevöl-  
kerung. Die durch die Sammlung aufkommenden Mittel dienen  
der Jugendarbeit.

Vereine, Verbände, Gruppen oder sonstige Personen, die o.g.  
Sammlung durchführen möchten, setzen sich bitte mit der Ge-  
meindeverwaltung Malsfeld, Lindenstraße 1, Zimmer 101/Einwoh-  
nermeldeamt, 34323 Malsfeld, in Verbindung.

Malsfeld, den 28.1.1999

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Malsfeld  
gez. Vaupel, Bürgermeister

# Landtagswahl am 07. Februar 1999

Auch bei der Landtagswahl am 07. Februar 1999 besteht die Möglichkeit der Stimmabgabe mittels Wahlschein. Der Wahlberechtigte, der einen Wahlschein hat, kann entweder am Wahltag seine Stimme in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, abgeben oder durch Briefwahl wählen.

Wahlberechtigte, die einen Wahlschein von der Gemeinde Malsfeld auf Antrag erhalten haben, können ihre Stimme daher nur im Wahlkreis 7 Schwalm-Eder 1 abgeben.

Zum Wahlkreis 7 gehören die Städte und Gemeinden Edermünde, Felsberg, Fritzlär, Gudensberg, Guxhagen, Körle, Malsfeld, Melsungen, Morschen, Niedenstein, Spangenberg und Wabern.

Wahlscheine können bei der Gemeinde Malsfeld während der Dienststunden bis zum 05. Februar 1999, 13.00 Uhr, beantragt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, daß ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, so kann über den vorgenannten Zeitraum hinaus eine Ersatzausstellung noch am 06.02.1999 in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr erfolgen.

Ein im Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter kann einen Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, beantragen, wenn er wegen nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

Die Ausstellung der Wahlscheine am Wahltag erfolgt auch bei der Gemeindeverwaltung Malsfeld.

Die Wahlberechtigten haben bei der Landtagswahl jeweils zwei Stimmen.

Mit einer Stimme erfolgt die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten, mit der zweiten Stimme die Wahl einer Landesliste, die maßgebend für die Sitzverteilung im Hessischen Landtag ist.

Die Wahllokale zur Stimmabgabe sind gegenüber den früheren Wahlen unverändert.

Außerdem ist die Anschrift aus den den Wahlberechtigten zugegangenen Wahlbenachrichtigungskarten ersichtlich.

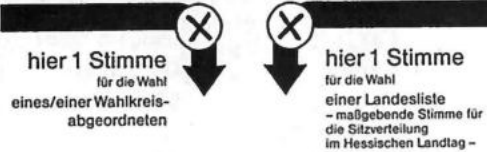
Malsfeld, den 28.01.1999

**Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Malsfeld  
gez. Vaupel, Bürgermeister**

## Muster Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 7. Februar 1999  
im Wahlkreis 7 - Schwalm-Eder 1

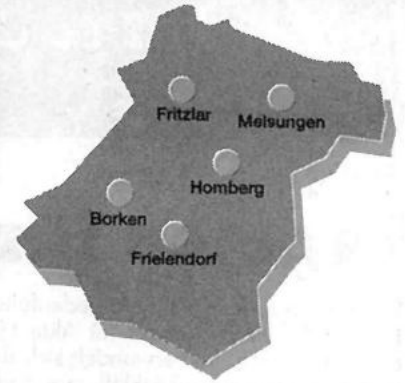
### Sie haben 2 Stimmen



| Wahlkreisstimme |   |  | Landesstimme          |                       |   |
|-----------------|---|--|-----------------------|-----------------------|---|
| 1               | Weinmeister, Mark<br>Gymnasiallehrer<br>Guxhagen, Dömhagener Straße 1<br>Ersatzbewerber:<br>Lanzemberger, Bernhard<br>Versicherungsaufmann<br>Körle, Untere Fuldatalstraße 13 | CDU<br>Christlich<br>Demokratische Union<br>Deutschlands | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Christlich Demokratische<br>Union Deutschlands<br>Roland Koch, Inge Velle,<br>Dr. Franz Josef Jung, Volker Bouffier,<br>Martina Leistenhewer  |
| 2               | Rudolph, Günter<br>Dpt.-Verwaltungswirt<br>Edermünde, Hölzhauser Straße 14<br>Ersatzbewerber:<br>Löber, Ulfmar<br>Verwaltungsjugendleiter<br>Felsberg, Weinbergstraße 11      | SPD<br>Sozialdemokratische<br>Partei Deutschlands        | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Sozialdemokratische<br>Partei Deutschlands<br>Hans Eichel, Armin Clausen,<br>Barbara Scheffold,<br>Lottar Kiern, Hans Maus  |
| 3               | Reeh, Herbert<br>Mitarbeiterbesitzer<br>Hornberg (Erfz), Paul-Ehrlich-Straße 11<br>Ersatzbewerber:<br>Vetor, Bodo<br>Oberstudienrat<br>Guxhagen, Weesing 11                   | GRÜNE<br>BÜNDNIS 90<br>DIE GRÜNEN                        | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN<br>Priska Händl, Rupert von Plottitz-<br>Stöckhammer, Evelyn Schönhut-Kell,<br>Alexander Müller, Ursula Hammann   |
| 4               | Posch, Dieter<br>Rechtsanwalt<br>Melsungen, Am Molgerhäuser Weg 3<br>Ersatzbewerber:<br>Braun, Otto Philipp<br>Ausbildender<br>Melsungen, Am Forstgarten 2                    | F.D.P.<br>Freie Demokratische<br>Partei                  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Freie Demokratische Partei<br>Ruth Wagner, Dieter Posch,<br>Jörg-Uwe Hahn, Dorothea Henzler,<br>Michael Dertin  |
| 5               | Vonholdt, Udo<br>Maschinenschlosser<br>Friedendorf, Am Mahlsien 4<br>Ersatzbewerber:<br>Krein, Roland<br>Kfz.-Schlosser<br>Hornberg (Erfz), Tannenweg 11 a                    | REP<br>DIE REPUBLIKANER                                  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | DIE REPUBLIKANER<br>Haymo Hoch, Mark Olaf Enders,<br>Bernhard Pappert, Manfred Theras,<br>Harald Karthack   |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Die Tier-<br>schutzpartei<br>Maneck Umwelt Tierschutz<br>Jürgen Gerlach, Petra Berger,<br>Peter Laß, Fred Jannemann,<br>Nicola Kutzki   |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | DIE FRAUEN<br>Feministische Partei DIE FRAUEN<br>Astrid Kilian, Monika Christmann,<br>Britta Brandau, Margot Müller,<br>Eva-Beate Weser   |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | PASS<br>Partei für Arbeit und Soziale Sicherheit/Partei<br>der Arbeitlosen und Sozial Schwachen<br>Herbert Schlemmer, Jürgen<br>Wilmann, Helmut Kracht,<br>Waldemar Schubert, Daniel Rapp |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | DKP<br>Deutsche Kommunistische Partei<br>Ernst-Heinrich Walter, Barbara<br>Ludemann, Erika Balz, Thomas<br>Matthias, Michael Hahn   |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | BüSo<br>Bürgerrechtsbewegung Solidarität<br>Michael Weißbach, Andrea Andromidas,<br>Louisa Donath, Karl Krause,<br>Christine Hastan   |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | FWG<br>Freie Wähler Gemeinschaft -<br>Wählergruppe Heesen<br>Omar Hauser, Wolfhard Austen,<br>Peter Sella, Ursula Schrapel,<br>Siegfried Rudolf   |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | PBC<br>Partei Bibelverser Christen<br>Dr. Norbert Hahn, Klaus Sydow,<br>Joachim Pachtold,<br>Paul-Gerhard Hensch, Helga Wenz  |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | DHP<br>Deutsche Heimat Partei ... die National-<br>Liberalen<br>Detrich Leih, Ralph Büschel,<br>Renz Brandmiller, Günter Weisenborn,<br>Günter May  |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | NATUR-<br>GESETZ<br>NATURGESETZ PARTEI AUFBRUCH ZU<br>NEUEM WERTESYSTEM<br>Doris Schmoll-Mauch, Marlies Tiamann,<br>Claus Fawler, Dr. Matthias Kossatz,<br>Dr. Roman Mauch                |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | ödp<br>Ökologisch-Demokratische Partei<br>Silvia Anthoni, Dag Hornbacher,<br>Jörg Geisner, Malen Scheid,<br>Wolfgang Zimmer   |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | NPD<br>Nationaldemokratische Partei Deutschlands<br>Doris Zutt, Volker Sachs,<br>Thomas Harmsch, Gerd Gullert,<br>Marion Figg   |
|                 |   |  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | BFB-Die<br>Offensive<br>BUND FREIER BÜRGER - OFFENSIVE FÜR<br>DEUTSCHLAND, Die Freien<br>Dr. Heiner Kasper, Heiner Hofbommer,<br>Brygit Haack, Dr. Hans Bernd,<br>Detmar Jäger            |

# REGIONAL-ANZEIGER

für den Schwalm-Eder-Kreis 05/99



*Verbraucherinformation aus der Region für die Region*

## BAUEN + WOHNEN



**IHRE PARTNER  
DES VERTRAUENS**

**VON  
A - Z**

**Sonder Thema**

**Auto  
Motor  
Zubehör**

**Sonder Thema**

**Alten- und  
Kranken  
betreuung**

**Sonder Thema**

**Fitneß**

**Sonder Thema**

**Handwerks-  
ausstellung**

vom 03.02. - 07.02.1999

**Eine Sonderbeilage aus dem Hause:**



**VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG**

Waberner Straße 18 · 34560 Fritzlar

Telefon: (05622)8006-0 · Telefax: (05622)8006-18

E-mail: info@wittich-fritzlar.de · Internet: <http://www.wittich-fritzlar.de>

# Ihre Partner des Vertrauens Bauen und Wohnen von A-Z

SEK # 05.99

- Anzeige -

## Tapeten für den Nachwuchs

Wie wollen Kinder wohnen? Jedenfalls anders als Erwachsene. Kinder stecken voll lärmender Aktivität, sie sind voller Energie und Tatendrang. So verwandelt sich das Kinderzimmer ständig - mal ist es Höhle, mal Schloß, mal Aufmarschplatz für Indianerfeldzüge und mal die ganze Welt.

Kinder sind die phantasievollsten Hausbewohner, jeder Sonnenfleck auf der Wand schickt ihre Phantasie auf Reisen. Schaffen wir unseren kleinen Kreativen einen Lebensraum, der ihren Gedanken Anregungen zum Spaziergehen gibt.

Je lebhafter Kinder sind, desto rauer gehen sie mit den Gegenständen ihrer Umgebung um. Da helfen keine Verbote und Ermahnungen. Vielmehr sollte die Einrichtung der Kinderzimmer dem Rechnung tragen. Die Gewährung von ausreichendem Spielraum, im doppelten Sinne, ist besonders wichtig. Die Phantasie sollte nicht eingengt werden.

Die Farbgebung und die Tapetenwahl können da gute Dienste leisten. Mit gebrochenen, stumpfen Farben, zum Beispiel Oliv, wissen Kinder nichts anzufangen. Ihre Lieblingsfarben sind Gelb, Rot, Blau und Grün. Zusammen mit viel Weiß vermitteln sie den ungetrübten Eindruck von Heiterkeit.



Kinderzimmertapeten sollten hell und phantasievoll sein.

## Anbau, Umbau, Neubau

NAUMANN-BAUSTOFFE



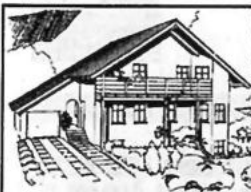
Moderne Bauelemente  
Sanitär · Fliesen  
Bausätze  
Brennstoffe

bauSpezial MB-KAUF

Der leistungsstarke  
Fachgroßhandel  
mit der individuellen Beratung

34630 Gilsberg · Telefon: (0 66 96) 9 61 30, Fax: 96 13 50

## Hausbau



HAUSINVEST GMBH  
34587 Felsberg, Steinweg 4

AKTIONSHAUS 99 ca. 120 qm Wfl.

Wir bauen Wohn(t)räume nach Ihren Vorstellungen, massiv, mit Bauzeitgarantie, zum Festpreis, gutachterbestätigt

SOFORT-INFO (0 56 62 / 18 56) über Architekt Zumpke, ab DM 169.000,00

Frankfurter Straße 139  
34121 KASSEL  
Tel. (0561) 25052  
Fax (0561) 25053



Kaulbachstraße 12  
34454 Bad Arolsen  
Tel. (05691) 911400  
Fax (05691) 911402  
www.huber-haus.de

- Neubau
- Anbau
- Umbau



Musterhaus  
in Medebach

Wir sind Ihr kompetenter Partner für den Hausbau  
Wir bauen für Sie zum garantierten Festpreis Niedrigenergiehäuser  
in bewährter Holzständerbauweise oder massiv Stein auf Stein.

Z. B. Wohnhaus in Holzausführung,  
103 m<sup>2</sup> Wohn- und Nutzfläche, schlüsselfertig ab 225.000 DM  
- Auch als Ausbauhaus möglich -

Sie lieben NATUR PUR?!

Auch Häuser aus besonders umwelt- und gesundheitsverträglichen Baustoffen erstellen wir zu einem attraktiven Festpreis

## Heizung und Sanitär

## Die Heizung, die denkt und Kosten senkt.



G115 U

Der Gußheizkessel G115U mit dem Regelgerät Ecomatic 4000 ist intelligenter als viele andere Heizkessel. Denn er ist mit einer lernfähigen Regelelektronik ausgestattet, die den Heizbetrieb permanent überprüft und selbständig korrigiert. Das Ergebnis für Sie: weniger Energieverbrauch, weniger Schadstoffe - aber viel mehr Komfort. Und wenn Sie doch einmal etwas ändern wollen, dann geht's per Klartext-Dialog vom Wohnraum aus. Überzeugen Sie sich bei Ihrem Heizungsfachmann.

Buderus

**R G** Richard Gutbier

Elektro-Fachgeschäft  
Heizung  
Sanitär  
Brennwerttechnik

Bahnhofstraße 36 · Bad Emstal-Sand · Tel. 0 56 24 / 92 50 26 oder 27

# Ihre Partner des Vertrauens Bauen und Wohnen von A-Z

SEK # 05.99

- Anzeige -

## Markisen schaffen Atmosphäre

Markisen eignen sich nicht nur zur Beschattung einer Gartenterrasse. Auch andere Grundstücksflächen wie Innenhöfe oder Hausvorplätze werden durch einen Sonnenschutz optisch aufgewertet.

Denn dort, wo das Auge nicht durch üppiges Grün verwöhnt wird, lassen sich mit einer farbenfrohen Gelenkarm-Markise dennoch attraktive Akzente setzen. Die heutigen Markisenmodelle bieten sowohl bei den Stoffen als auch bei den Arm- und Gelenkteilen aus Aluminium eine reichhaltige Auswahl an Farben und Designs. Für jede Fassade und jede Umgebung lässt sich so die perfekte Ergänzung finden.



Gelenkarm-Markisen können sieben Meter Breite abdecken.

## Raumausstattung

**Pfaff**

Raumausstattung von A - Z



**Sicht- und Sonnenschutz wie Rollos, Jalousien, Lamellenbeläge, Markisen usw.**

Am Eulenturm 2 - 4 · Melsungen  
Tel. 05661/2914 · Fax 52253  
Parkmöglichkeiten direkt am Haspelplatz

04/A-Z/05.99

**ZEITUNGSLESER  
WISSEN MEHR!!!**

## Holzhäuser

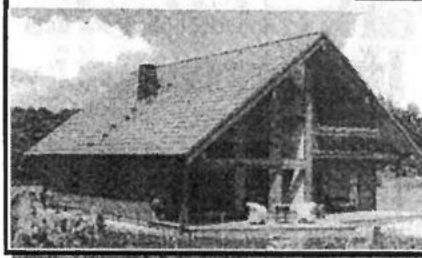
gesund wohnen in einem Haus aus Holz

besuchen Sie unser Musterhaus



**NORWOOD®  
HOLZHAUS**

**TIROLER  
BLOCKHAUS**



NORWOOD HOLZHAUS  
34260 Kaufungen / Kassel  
Tel 05605-6565 Fax 7204  
internet :www.norwood.de

## Markisen

**WAREMA-MARKISEN ZU  
WINTERPREISEN**



**BESUCHEN SIE  
UNSERE  
AUSSTELLUNG!**

34281 Gdbg.-Obervorschütz  
Tel. (0 56 03) 93 09-0, Fax 93 09-13

**Winter-  
Preise**



**Wer jetzt bestellt...  
spart viel Geld!**

Lieferung und Bezahlung bis April/Mai möglich.

- Hülsenmarkisen
- Gelenkarmmarkisen
- Kassettenmarkisen
- Wintergartenbeschattung

Markisen kauft man beim Fachmann, denn er bietet Kundendienst am Ort und zuverlässigen Service, auch über Jahre hinaus.

**Soltec®-Markisen GmbH FULDABRÜCK-  
BERGSHAUSEN**

Ostring 32 • vor Möbel Koch • Tel. 05 61 / 58 32 87  
tägl. 9-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr geöffnet!

kg B+W 03/99

# Ihre Partner des Vertrauens Bauen und Wohnen von A-Z

SEK # 05.99

## Parkett



**Die Parkett-Profis vom Kellerwald!**

**DRÜSEDAU & MÜLLER**

**Parkett- & Leistenfabrik**  
34632 Jesberg-Densberg  
Tel.: 06695/9606-0, Fax.: 9606-22

**ALLES FÜR DEN INNENAUSBAU IN HOLZ**

UD 997/05

## Tapeten

**tapetenpassage HAAS**  
KASSEL • Kohlenstr. 121 • Tel. 05 61 / 2 25 68  
Fax: 05 61 / 28 28 86  direkt am Haus



Vielfältige Auswahl an Tapeten

- Gras- und Korktapeten
- Fußbodenbeläge
- Farben und Lacke

## Wintergärten

### Wintergärten

Überdachungen  
Vordächer • Geländer

**FA. APEL**

Telefon: (05605) 9251 06

in Berg 203 99

Bis zum 12. März offene Werkstatt bei Bernd Foerster Steintechnik in Wabern

Anzeige

## »Pro Friedhofskultur«: Außergewöhnliche Öko-Grabmale

Mit einer außergewöhnlichen Aktion stellt sich die Bernd Foerster Steintechnik GmbH einem großen Publikum vor: Sie öffnet die Türen ihres Waberner Betriebes und wird so für jedermann zur offenen Werkstatt. Bereits seit dem 14. Januar und noch bis zum 12. März besteht die Möglichkeit, beim Arbeiten zuzuschauen.

### Hereinspaziert ...

Zur Eröffnung im Januar holte Landrat Jürgen Hasheider, der Schirmherr der Aktion "Pro Friedhofskultur" ist, zum ersten Hammerschlag in der Werkstatt in der Ziegenhainer Straße 24 aus. Hiermit gab er den Startschuß für die achtwöchige offene Werkstatt.

Alle Bürger sind in dieser Zeit zu einem unverbindlichen Informationsbesuch willkommen, in dessen Mittelpunkt die Gestaltung von Öko-Grabmalen für die diesjährige Bundesgartenschau in Magdeburg steht. Handwerks- und Steinmetztradition kann auf diesem Wege gesehen und erlebt werden.

### Auf dem Weg nach vorn

Zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang, daß sich Foerster in seiner Branche bundesweit einen Namen gemacht hat. Viele seiner außergewöhnlichen Öko-Grabmale stellte er vor zwei Jahren auf der Bundesgartenschau in Gelsenkirchen vor. Anerkennung war ihm sicher. Ähnlich war es auf vielen Sonderschauen, die mit Hilfe seiner zukunftsorientierten Grabmale durch einen besonderen Charakter geprägt wurden. Der Faden reißt jedoch nicht ab. Auch im bundesweiten Wettbewerb der BUGA 1999 wählte die Experten-Jury von insgesamt 89 auszustellenden Arbeiten allein zehn des Waberner Steinmetzes Bernd Foerster aus.

Gewürdigt wurde diese seltene Leistung bereits am 14. Januar von Gästen aus Politik, Kultur und Wirtschaft, die es sich genau wie Landrat Hasheider nicht nehmen ließen, einmal selbst Hand anzulegen und einen Stein zu bearbeiten.

### Zur Information – Zur Information

Rund 500.000 Grabmale werden jährlich in der Bundesrepublik versetzt, davon sind 175.000 importiert worden; rund 150.000 kommen allein aus Indien. Da sie sich alle ähneln, ist es nicht verwunderlich, daß das äußere Erscheinungsbild der Friedhöfe von diesen Importsteinen geprägt wird. Bei Unikaten, die traditionell handwerklich erarbeitet wurden, kann sich der Auftraggeber darüber Gedanken machen, welchen persönlichen Inhalt ein Grabmal haben soll.



Landrat Jürgen Hasheider mit Bernd Foerster beim ersten Hammerschlag zur Eröffnung der offenen Werkstatt.  
Text und Foto: Alexandra Wehr





# Sport & Fitneß

**PRAXISERÖFFNUNG**  
AM 1. FEBRUAR 1999

Praxis für Naturheilkunde

**PETRA MEYL**

- Heilpraktikerin -

Gartenstraße 13 · 34560 Fritzlar  
(ehemals Augenarztpraxis Dr. Bolz)

**Sprechzeiten:**

Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Chiropraktik · Neuraltherapie · Akupunktur**

Telefon: (05622)91 59 52 · Telefax: (05622)91 67 35



**TOP-LINE**

Gesundheitssportstudio  
Inh. Frank Kreuer

Ihr Partner für Fitness, Wellness & Präventionssport

**Das Sportstudio  
mit dem modernen Ambiente**

- jetzt auch mit Lang- und Kurzhantelbereich -

WIR SIND 7 TAGE IN DER WOCHE FÜR SIE DA

Unsere Frühjahrsaktion:

**12 Monate trainieren, 11 Monate bezahlen.**

Wer vom 02.02.1999 bis 28.02.1999 bei uns Mitglied  
wird, kann diesen Vorteil nutzen.

Kirchfeld 1 a, 34596 Bad Zwesten  
Tel.: 0 56 26 / 92 50 30 Fax 0 56 26 / 92 50 31

UD 998/05

## WENN SIE

Ihre Anzeigenrechnung abbuchen lassen,  
achten Sie bitte bei der Bankverbindung auf  
die richtige Kontonummer und  
die richtige Bankleitzahl.

Das erspart Ihnen und uns unnötige Arbeit.

Wir danken für Ihre Bemühungen.

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**



im Top-Line

**Michael Hottkowitz**

- Krankengymnastik • Physiotherapie •
- Massage • Prävention

Termine nach Vereinb. ☎ 01 72 / 56 26 389

**DEM NÄCHST KASSENZULASSUNG**

kg 998-05/99

**WIR LASSEN  
SIE NICHT  
IM REGEN  
STEHEN!!!**



VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG  
Waberner Straße 18 · 34560 Fritzlar  
Telefon: (05622)8006-0  
Telefax: (05622)8006-18  
E-mail: [Info@wittich-fritzlar.de](mailto:Info@wittich-fritzlar.de)  
Internet: <http://www.wittich.de>

skt.99

# TAG DER OFFENEN TÜR

## EINLADUNG

Sonntag 7. Feb. 99 10-17 h

-FITNESTRaining FÜR JUNG UND ALT - SPINNING, DER INDOOR-FAHRRADKURS - POWERDUMBELL, EINZIGARTIG IM SCHWALM-EDER-KREIS  
- STEP-AEROBIC - AEROBIC - RÜCKENGYM - 2 KURSRAÜME, 2 SQUASH-COURTS - 400 M² FITNESS, GROßER KARDIORAUM  
- SAUNA MIT SAUNAGARTEN - DAMPFBAD + RUHERAUM - GESCHULTES PERSONAL, INDIVIDUELLE PROGRAMME



*Sport + Freizeit Galerie*



Melsungen - Pfiesswiesen  
Telefon: (0 56 61) 84 69

**WIR FREUEN UNS  
AUF SIE!**

## GRUPPENREISEN 1999 VOLKSBANK REISEBÜRO HOMBERG

### ANDALUSIEN 31.03. - 07.04.1999 bereits ausgebucht

**Zusatztermin: 28.04. - 05.05.1999**

Reisepreis pro Person DM 1.495,-  
**Leistungen:** Flug ab Frankfurt nach Malaga und zurück, alle Transfers im Zielgebiet, 7 x Übernachtung in einem Mittelklassehotel an der Costa del Sol, 7 x Frühstück, 7 x Abendessen, deutsch-sprachige Reisebetreuung, Ausflüge lt. Programm, inkl. aller anfallenden Eintrittsgelder, Reiseversicherungspaket (Reiserücktrittskosten-, Unfall-, Gepäck-, Haftpflicht- und Krankenversicherung, Beistandsleistungen)  
 - Informationsabend am 08. März 1999 um 18.00 Uhr -



### NORDGRIECHENLAND 23.05. - 30.05.1999

**Katerini, Vergina, Veria, Naousa, Meteora-Klöster, Dion, Olymp, Lichothon, Thessaloniki, Chalkidiki, Berg Athos**



Reisepreis pro Person DM 1.495,-  
**Leistungen:** Linienflug mit Lufthansa nach Thessaloniki und zurück, 7 Übernachtungen in zwei Hotels der gehobenen Mittelklasse, 7 x Frühstück, 7 x Abendessen, davon einmal mit griechischer Folklore, 2 x Mittagessen mit Wein, 1 x Weinprobe, inkl. Ausflugs-paket, Reisebegleitung, Versicherungen und vieles mehr.

### SÜDAFRIKA - EINE WELT IN EINEM LAND

07. 09. - 17. 09. 1999

**Johannesburg, Pretoria, Ost-Transvaal, Krüger-Nationalpark, Panoramaroute Blyde River Canyon, Kapstadt**  
 Reisepreis pro Person DM 2.995,-

**Leistungen:** Linienflug ab/an Frankfurt, alle Transfers im Zielgebiet, 8 Übernachtungen in Mittelklassehotels unterwegs, und gehobenes Mittelklassehotel in Kapstadt, 8 x englisches Frühstück, 8 x Mittagessen, Reisebetreuung, Rundreise lt. Reisebeschreibung, Versicherungs-Komplettpaket.



### GOLF VON SORRENT - 23. 09. - 30.09.1999

**Sorrent, Positano, Amalfi, Ravello, Pompeji, Vesuv, Neapel, Capri, Anacapri, Ischia, Pacestum, Salerno**



Reisepreis pro Person DM 1.695,-

**Leistungen:** Flug nach Neapel und zurück, 7 x Übernachtungen in einem Hotel der gehobenen Mittelklasse, 7 x Frühstück, 7 x Abendessen, Reisebetreuung, Ausflugs-paket lt. Programm, Versicherungen und vieles mehr.

Selbstverständlich bieten wir bei allen Gruppenreisen Bustransfer ab/an Homberg zum Flughafen und zurück an.

Ausführliche Reisebeschreibungen senden wir auf Wunsch gern zu.

## Ihr Volksbank Reisebüro Homberg

Ihre Buchungsstellen:

**VR-Bank Schwalm-Eder**  
 Volksbank Raiffeisenbank eG

Ihre Ansprechpartnerin in Homberg:  
 Ihre Ansprechpartnerin in Fritzlar:  
 Ihre Ansprechpartnerin in Melsungen:

**VR-Bank**  
 Schwalm-Eder

Frau Seyfarth Tel: (0 56 81) 9 99-2 00  
 Frau Kraushaar Tel: (0 56 22) 8 07-0  
 Frau Karpenstein Tel: (0 56 61) 7 32-1 50

## Andalusien

### Im Klange der Flamenco-Rhythmen

Als die Araber unter dem Zeichen des Islams ihren Herrschaftsbereich zu einem neuen Weltreich auszuweiten begannen, überschritten sie die Meerenge von Gibraltar und errichteten im Süden Spaniens ein Zentrum ihrer Kultur. In einzigartiger Weise wird hier jedem Besucher deutlich, wie sehr die Kultur des Orients und Okzidents in den maurischen Städten Andalusiens verschmelzen. Sie erleben Städte wie Sevilla mit dem Alcazar, der gotischen Kathedrale und dem malerischen Viertel Santa Cruz, Sie sehen Granada mit der weltberühmten Alhambra oder das wunderschön gelegene Ronada. Aber auch abseits der historischen Stätten können Sie noch den ganz besonderen Charme Andalusiens entdecken, so lockt die südspanische Region mit Landschaften von eindrucksvoller Schönheit. Hier findet man wüstenhafte Landschaften, die wild aufragenden, schneebedeckten Berge der Sierra Nevada und ausgedehnte Olivenanbaugelände. Erleben Sie aber auch die Menschen, die zum Teil bis in die Gegenwart das maurische Erbe bewahren, genießen Sie den hier heimischen Sherry und lassen Sie sich vom Flamenco mitreißen. Das gerade im Winter und Frühjahr sehr milde Klima und die schöne Küste der Costa del Sol runden Ihre Andalusien-Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis ab.

## Nordgriechenland

### Die Heimat Alexander des Großen

Griechenland mit all seinen antiken Kunstschatzen ist das klassische Reiseziel für Kulturinteressierte. Und seine Inselwelt ist besonders beliebt. Aber haben Sie schon einmal das nördliche Festland besucht? Auch dort lockt Hellas mit weißen Dörfern, einer mediterranen Erholungslandschaft und weiten Stränden. Ein bißchen die Seele baumeln lassen, ein bißchen auf frühgriechische Entdeckungstour gehen - beides ermöglicht Ihnen die Reise von zwei Hotelstandorten aus. Makedonien, das Land Alexanders des Großen, und die Metropole Thessaloniki, benannt nach der Schwester des überragenden Feldherrn, warten auf Sie. Die Götter des Olymp werden sicher für Sonnenschein und laue Lüfte sorgen.

## Südafrika: Vom Krüger-Nationalpark nach Kapstadt

Dies ist ein Land, dem es an Kontrasten nicht mangelt. Dreimal größer als die Bundesrepublik erstreckt sich Südafrika zwischen Indischem Ozean und Atlantik, vom Kap der Guten Hoffnung bis zum Krüger-Nationalpark. Was es zu entdecken gibt? Moderne Großstädte wie Johannesburg und Pretoria, eine faszinierende Tierwelt im größten Wildreservat des Landes und die artenreiche Flora in der Region um Kapstadt, bekannt für ihre hervorragenden Weine und sonnenreifen Früchte. Acht Tage voller Erlebnis-Ausflüge, eine Tour, die in Johannesburg beginnt, ausgiebig Zeit für die Naturschönheiten des Landes läßt und nach einem Inlandsflug nach Kapstadt am Fuße des Tafelberges endet.

## Golf von Sorrent

### Die romantische Küste am Fuße des Vesuv

Die „Campania“ rund um den Golf von Sorrent ist eine von Naturschönheiten begnadete Region. Weinfelder, Wiesen und Orangerhaine werden von den Doppelgipfeln des Vesuvus dominiert. In die Landschaft gestreut sind kleine Dörfer und malerische Städte, teilweise bis in die griechische Antike zurückdatierend. Die schöpferische Fülle architektonischer Kunst in Kirchen und Klöstern, Palästen und Villen aus vielen Kulturepochen erlangte in dieser herrlichen Küstenlandschaft ihre volle Blüte. Der Golf von Sorrent wird von schwindelnd steilen Felsenwänden begrenzt, dazwischen liegen kleine Buchten mit Stränden und bunten Hafensiedlungen wie Positano oder Amalfi. Der Küste vorgelagert ist die subtropische Insel Ischia sowie das vielbesungene Capri. Pompeji, die durch eine Naturkatastrophe mitten aus dem Alltag gerissene Römerstadt, gilt als eine der besterhaltenen Städte der Antike. In Paestum sehen Sie einen wunderbaren griechischen Tempel, dem Meeresgott Poseidon geweiht. Neapel mit seinem nie abbreitenden Verkehr, aber auch mit vielen schönen Kirchen und den ungeheuren Schätzen des Nationalmuseums übt eine einzigartige Faszination auf den Besucher aus. Das Klima, das selten Frost kennt und bereits im Februar die Natur mit farbenfrohen Blüten erweckt, kürt den Golf von Sorrent zu einem Reiseziel von ein-  
 -iaortioar Anziehung

# Heiztechnik • Heiztechnik • Heiztechnik • Heiztechnik

Auch der Ölheizung tut von Zeit zu Zeit eine Kontrolle gut

Anzeige

## Wartung macht sich bezahlt

Was haben die moderne Ölheizung und das Automobil gemeinsam? Beide sind technisch komplexe Verbrennungsmaschinen. Und was unterscheidet sie? Für die meisten Autobesitzer in Deutschland versteht sich eine jährliche Inspektion ihres Fahrzeugs von selbst. Dagegen hat deutlich weniger als die Hälfte der Heizungsbetreiber einen Wartungsvertrag abgeschlossen, wie eine Umfrage ergab.

„Viele Hausbesitzer scheinen gar nicht zu wissen, daß sie laut Paragraph 9 der Heizanlagen-Verordnung zur Wartung und Instandhaltung ihrer Heizung verpflichtet sind“, meint dazu das Institut für wirtschaftliche Ölheizung e. V. (IWO). „Sie sollten deshalb der Pflege ihrer Anlage mehr Beachtung schenken und einen Wartungsvertrag abschließen.“

Von der Vorschrift des Gesetzgebers abgesehen, sprechen dafür vor allem auch handfeste Gründe. Denn eine gut gewartete Ölheizung macht sich bezahlt. So wird ein gleichbleibend niedriger Energieverbrauch gewährleistet, und das ist gut fürs Portemonnaie. Gleichbleibend niedrige Schadstoff- und CO<sub>2</sub>-Emissionen sind gut für die Umwelt. Ein Wartungsvertrag sichert zudem einen zuverlässigen Betrieb und eine hohe Lebenserwartung der Ölheizung.

Wie ratsam eine regelmäßige Wartung ist, zeigt ein rechnerischer Vergleich von Heizung und Pkw sehr anschaulich. Bei einer jährlichen Fahrstrecke von 20 000 km und einer angenommenen Durchschnittsgeschwindigkeit von 50 km/h ist ein Auto 400 Stunden im Einsatz. Wird eine durchschnittliche Brennerlaufzeit von 1600 Jahresstunden entsprechend umgerechnet, bringt es die Heizung auf eine „Fahrstrecke“ von 80 000 km.

Die Heizung wird also meistens weitaus stärker beansprucht als ein Auto. Bei einer derartigen Belastung braucht gerade auch ein ausgereiftes High-Tech-System wie die moderne Ölheizung von Zeit zu Zeit eine Kontrolle, sprich Wartung. Dann kann sie stets beweisen, was in ihr steckt. Denn die moderne Ölheizung macht dank „erstaunlich hoher Nutzungsgrade“, wie die Stiftung Warentest lobte, aus wenig Energie viel Wärme.

Die Wartung der Ölheizung gehört übrigens ausschließlich in die Hand des Fachmanns, warnt das IWO vor Selbst-ist-der-Mann-Versuchen. „Wartung durch Laien kann überflüssige Störungen verursachen, deren Beseitigung durch das Fachhandwerk unnötige Kosten mit sich bringt.“

## Wirkungsvolles Energiesparen durch Einbau moderner Heizungen

### Ölheizung auf Umweltkurs

Strom ist als Wärmequelle denkbar ungeeignet. Zu dieser Erkenntnis kommt das Umweltbundesamt in seinem jüngsten Bericht. Das Heizen mit Strom, so heißt es da, sei reine Energievergeudung und zudem mit besonders hohen CO<sub>2</sub>-Emissionen verbunden. Rat des Umweltbundesamtes: Strom sollte nicht für Zwecke eingesetzt werden, für die es bessere Alternativen gibt.

Gerade im Wärmemarkt, auf den ein Drittel des Energiebedarfs in Deutschland entfällt, sei wirkungsvolles Energiesparen gefragt. Dazu zählt nach den Worten des Umweltamtspräsidenten Prof. Dr. Andreas Troge vor allem der Einbau moderner Heizungsanlagen.

Der Spar-Erfolg läßt dann nicht lange auf sich warten, wie die großangelegte Modernisierungsoffensive der deutschen Mineralölwirtschaft belegt. Weil die moderne Ölheizung im Vergleich mit einer technisch veralteten Anlage bis zu 30 Prozent weniger Brennstoff benötigt, hat der Erneuerungsschub den durchschnittlichen Heizölverbrauch in Deutschland mittlerweile um fast 10 Prozent gesenkt.

Auch eine andere Forderung des Bundesumweltamtes, nämlich eine bessere Nutzung erneuerbarer Energien, hat sich die deutsche Mineralölwirtschaft längst zu eigen gemacht. So weist das Institut für wirtschaftliche Ölheizung e. V. (IWO) immer wieder darauf hin, daß sich die moderne Ölheizung und Solarthermie hervorragend kombinieren lassen.

Allerdings sind von der Nutzung der Solarthermie keine Wunderdinge zu erwarten, warnt das IWO vor zu hoch gespannten Erwartungen. Mit drei modernen Solarmodulen (rund 6 Quadratmeter) auf dem Dach kann eine vierköpfige Familie im Jahresmittel zwar 50 bis 60 Prozent des Energiebedarfs für die Warmwasserbereitung sparen. Wenn aber die Solaranlage auch die Raumheizung unterstützen soll, sind der Wirtschaftlichkeit bald Grenzen gesetzt.

Generell gilt: Je mehr die Solaranlage zur Raumheizung beiträgt, desto unwirtschaftlicher wird sie, da höhere Investitionskosten, zum Beispiel für die erforderlichen größeren Kollektoren oder für zusätzliche Wärmeübertrager, anfallen. Deshalb rät das IWO: Die Solaranlage sollte nicht so groß wie möglich, sondern nur so groß wie nötig ausgelegt werden.

**WERNER BANZE**  
**WÄRMETECHNIK**

Am Posthof 7 • 34281 Gudensberg-Dissen  
Tel. (0 56 03) 30 03 • Fax: 57 39

### Brennwertheiztechnik?

Wollen Sie mehr über diese umweltfreundliche u. energiesparende Heiztechnik wissen? Fragen Sie uns, den Pionier (seit 16 Jahren) der Brennwertheiztechnik. Wer bei uns Brennwertheiztechnik anfragt bekommt sie auch angeboten und eingebaut! Wettbewerber handhaben dies nicht immer so! Sie geben, gegen Kundenwunsch, dem „Nichtfachmann“ ein Angebot über normale, alte Heiztechnik mit Abgasanlage und bauen dann auch noch die alte Heiztechnik ein. Garantie für höhere Heizkosten. – Jahr für Jahr! Solchen Betrug machen wir nicht mit!

Wir beraten und installieren nach ISO EN 9001  
Qualität ist Norm

### Alles für Garten- und Landschaftsbau

Besuchen Sie unsere **Ausstellungsflächen**

aus Basalt, Granit und Kunststein

**Ökopflaster in vielen Ausführungen**



**Imdat Celiker**

Am Posthof 7  
34281 Gudensberg  
OT Dissen  
Tel.: (05603)923000  
Fax: (05603)923002

skf/epg 005 99

Er sorgt nicht nur drinnen für gutes Klima. Sondern auch draußen.



Der Vitola-tripass mit RotriX-EV Ölbrenner garantiert rundum gutes Klima: zu Hause durch hohe Effizienz - in der Umwelt durch niedrige Emissionen. Und im Geldbeutel durch hohe Energieeinsparung. Das bestätigt auch der „Blaue Engel“.

Wir beraten Sie gern:

**VISSMANN**

Heiztechnik



**Jakob**

Heizung + Sanitär GmbH

Nbg.-Heimarshausen  
An der Bleichwiese 2  
Tel. 0 56 22 / 91 51 50  
Fax 0 56 22 / 91 51 90

## Werbung

IN DEN »KLEINEN ZEITUNGEN«



BRINGT GROSSEN  
**Erfolg**

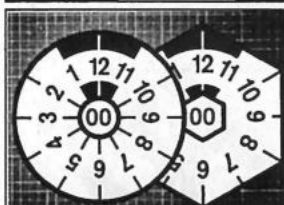
# Auto • Motor • Zubehör



SEK #05/99



## AU, TÜV/Dekra



Bei uns!

Ist Ihre amtliche Prüfplakette fällig? Wir kümmern uns sofort darum.

- Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
  - AU Abgasuntersuchung
- Falls etwas nicht stimmt, bringen wir es auf Wunsch gleich wieder in Ordnung.

AU für Fahrzeuge ohne Kat DM 35.- Hauptuntersuchung DM 73.-  
 AU für PKW mit Dieselmotor DM 75.- AU für Fahrzeuge mit Kat DM 65.-

Ab sofort sind wir länger für Sie da: Unsere Werkstatt ist Mo.-Fr. von 8<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr geöffnet!

**BOSCH DIENST**  
**GÜNTHER**

Alte Kasseler Straße 13, 34590 Wabern  
 Telefon 0 56 83 / 9 9914

## Ganz großer Kleiner

Eines der erfolgreichsten Autos der unteren Mittelklasse, der Mazda 323, wurde jetzt neu aufgelegt. Neben dem Mazda 323 P, der im vergangenen Jahr vorgestellt wurde und unverändert im Programm bleibt, gibt es eine viertürige Stufenheckversion und eine fünftürige Schrägheckvariante.

Das Design der Fahrzeuge wurde maßgeblich im europäischen Forschungs- und Entwicklungszentrum von Mazda, in Oberursel, gestaltet.

Die neue Mazda 323-Generation zeichnet sich durch ein umfangreiches Sicherheitspaket, so unter anderem Fahrer-Beifahrer- und Seitenairbags aus und bietet ein Höchstmaß an Innenraum-Variabilität.

### Starke Motoren

Moderne 4-Zylinder-Triebwerke in den Hubraumbereichen 1,4-, 1,5- und 1,9 Litern sind selbstverständlich im Angebot, ebenso wie unterschiedliche Ausstattungsvarianten - für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Behauptet sich ganz klar im heiß umkämpften Kleinwagensegment: der neue Demio von Mazda.



## - Werbung -

in der Bürgerzeitung bringt **ERFOLG!**



## Kniese GmbH

Reifen-Center • Kfz-Teile • Auto-Service

34590 Wabern-Uttershausen

Tel. (0 56 83) 74 15

Kfz-Meister-Werkstatt

Kfz-Reparaturen für alle Fahrzeuge supereünstig!

### DEKRA-Stützpunkt

Jeden Freitag ab 13 Uhr  
 TÜV-Abnahmen und  
 -Eintragungen im Haus

### AU

Abgas-Untersuchungen  
 jeden Tag!

### Ölwechsel

mit Mobil-Öl, 15 W/40,  
 mit Ölfilter, kpl. für Polo,  
 Golf II, Kadett, Astra, Vectra A,  
 Corsa, Fiesta, Escort  
 (Benziner) nur **40,-**

Anhängerkupplungen  
 mit 7poligem E-Satz  
 mit Anbau zum Festpreis

**LUCAS**  
 Bremsen-Center  
 Bremsenreparaturen zum Festpreis

Finanzierungen  
 von Reparaturen  
 und Zubehör

Neu

### Inspektionen

inkl. 1 Jahr Mobilitätsgarantie  
 für alle Fabrikate o. Teile  
 nur **149,-**

### Stoßdämpfer 4 Stück

Fichtel + Sachs  
 mit Einbau  
 VW Golf II.....nur **499,-**  
 Opel Vectra.....nur **599,-**

Motorkupplungen mit  
 Einbau zum Festpreis

Schall-  
 dämpfer  
 +  
 Reifen  
 Schnell-Service

WIR SETZEN ZEICHEN!

## Alle Neune.

Mit der neuen Fun-Finanz gibt's den Matiz S jetzt ab **0,99 %** effektivem Jahreszins und ab einer monatlichen Rate von **99,- DM** bei einer Laufzeit von 24 Monaten.

Ein Angebot der AKB Bank.



Ab **DM 14.900,-\***

Abb. Matiz S, Sonderausstattung mit LM-Felgen

Fahrer- und Beifahrer-Airbag • Seitenaufprallschutz • 38 kW (51 PS)

Bei DAEWOO erhalten Sie immer auf jedes Neufahrzeug drei Jahre bis 100.000 km Fahrzeug- und Mobilitätsgarantie sowie drei Jahre Lackgarantie.

\* Unverbindliche Preisempfehlung des Importeurs zzgl. Überführungskosten.

**DAEWOO**

DAEWOO  
**HBS**  
 Melsungen

Herwig  
 Bardeleben  
 Schütt

Bürostr.  
 34212 Melsungen  
 Tel.: 0 56 61 / 80 35  
 Fax: 0 56 61 / 20 17

Autoservice OHG

# - HANDWERKSAUSSTELLUNG -

## MESSE

# Handwerksausstellung



5 Tage Handwerk zum Anfassen

Wohnen - Leben - Haus - Freizeit - Technik

3. - 7. Februar, täglich 9 - 18 Uhr, Messehallen Kassel

Mit Rat und Tat  
aus erster Hand

### Rat und Tat aus erster Hand

Messe „Handwerk '99“: 291 Aussteller präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen

Ein Haus bauen? Die eigenen vier Wände renovieren oder sanieren? Die Wohnung neu einrichten? Wer mit diesen Gedanken spielt, der liegt goldrichtig. Wo? Bei der Messe „Handwerk '99“, vom 3. bis 7. Februar, täglich zwischen 9.00 und 18.00 Uhr, präsentieren 291 Aussteller - über 40 Aussteller mehr als bei der vorangegangenen Veranstaltung - in acht Messehallen sowie im Freigelände ihre Produkte und Dienstleistungen.

### 15 Innungen und zahlreiche „lebende Werkstätten“

In diesem Jahr findet die Kasseler Handwerksausstellung zum achten Mal statt. Sie ist damit längst zum festen Bestandteil des wirtschaftlichen Lebens in der Region geworden. Erwartet werden 70.000 Besucher aus Nord- und Mittelhessen, Südniedersachsen, Ostwestfalen sowie Thüringen. Die gestiegene Aussteller-Resonanz begrüßt Klaus Schuchardt, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Kassel: „Wir freuen uns, daß die Handwerksausstellung von Jahr zu Jahr besser angenommen wird.“ Angesichts der schwierigen Marktsituation müßten die Handwerksbetriebe verstärkt auf den Kunden zugehen und ihr Produkt- bzw. Dienstleistungsangebot offensiv präsentieren.

Schwerpunkte während der fünf Tage, zu denen die Handwerkskammer Kassel als ideeller Träger auftritt, sind die Themen Wohnen, Leben, Haus, Freizeit und Technik. Dazu bieten die Aussteller nach den Worten von „Messe Kassel“-Geschäftsführer Ralf-U. Umbach „Rat und Tat aus erster Hand“. Der Besucher erhält die Gelegenheit, seine Wünsche und Pläne individuell mit Fachleuten zu besprechen.

15 Innungen sind mit zahlreichen „lebenden Werkstätten“ und Gemeinschaftsständen dabei - von den Bäckern und Gebäudereinigern über die Schornsteinfeger und Schneider bis hin zu den Uhrmachern. Sie zeigen den Besuchern Ausschnitte aus ihrer Arbeit, beraten und informieren u. a. zum Bauen, Energie sparen, Einrichten, Gestalten und zur Haustechnik.

### Schülern winken 500 DM für die Klassenkasse

Für den Nachwuchs haben sich die Handwerkskammer und das Arbeitsamt etwas Besonderes einfallen lassen. Mit ihrer Aktion wenden sie sich vor allem an die Schüler der Klassen 8 bis 10, „die in absehbarer Zeit vor dem Ende ihrer allgemeinen Schulpflicht und damit vor der Entscheidung für eine berufliche Ausbildung stehen“, erklärt Volker Gräß, Abteilungsleiter für Berufsberatung beim Arbeitsamt Kassel.

Um die jungen Leute für das Handwerk und seine Chancen zu interessieren, sind sie eingeladen, die Ausstellung im Klassenverband zu besuchen und jeweils in Teamarbeit ein Plakat zu erstellen, das für einen bzw. mehrere handwerkliche Ausbildungsberufe wirbt oder sich allgemein mit der Handwerksausstellung beschäftigt. „Die besten fünf Darstellungen“, so Hartmut Reisse, Geschäftsführer der Handwerkskammer Kassel und verantwortlich für die Berufsbildung, „zeichnen wir mit Geldpreisen zwischen 100,- und 500,- Mark für die Klassenkasse aus.“ Und welche Klasse kann einen solchen warmen Regen nicht gebrauchen?

### Attraktives Unterhaltungsprogramm

Klar, daß bei einer Messe auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen darf. Wer sich Schickes und Aktuelles auf dem Laufsteg ansehen möchte, dem präsentieren Mitglieder der Damen- und Herrenschneider-Innung attraktive Modenschauen, während verschiedene Chöre für gelungene musikalische Klänge sorgen. Am Sonntag zieht der Kinderzirkus „Rambazotti“ die ganz jungen Besucher im Festsaal in seinen Bann. Einen Kindergarten und einen Baby-Wickelraum hat die Ausstellungsleitung im Foyer zwischen Halle 2 und 3 eingerichtet.

Sorgen um Parkmöglichkeiten müssen sich die Besucher der Handwerksausstellung seit jeher nicht machen: Rund um das Messegelände stehen ihnen 3.000 Parkplätze zur Verfügung - und zwar kostenlos.

### Geld und Zeit sparen mit dem Messe Ticket

Der Eintrittspreis für einen Erwachsenen liegt bei acht Mark, Rentner zahlen sieben Mark. Schüler sind mit sechs DM dabei. Als Alternative zur Anreise mit dem Auto bietet die Messe- und Ausstellungsgesellschaft gemeinsam mit dem Nordhessischen Verkehrsverbund (NVV) ein MesseTicket für die Handwerksausstellung an. Das Ticket zu acht DM gilt gleichzeitig als Fahr- sowie Eintrittskarte und berechtigt einen Erwachsenen zur Hin- und Rückfahrt zu bzw. von den Messehallen im Bereich KasselPlus sowie zum einmaligen Besuch der Handwerksausstellung.

„Das Ticket“, so Ausstellungsleiter Arne Meil, „verkaufen die Fahrer der Straßenbahnen und Busse von KVG, RKH und KNE. Inhaber der Sesamkarte erhalten an der Tageskasse einen Rabatt von zwei Mark auf den vollen Eintrittspreis, wenn sie ihre Eintrittskarte zur Handwerksausstellung kaufen.“

Weitere Informationen:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Rainer Lomen, Tel. 0561/9598617

**03. - 07. FEBRUAR '99 · MESSEHALLEN KASSEL**

# - HANDWERKSAUSSTELLUNG -

Anzeige

## WELLHÖFER

IHR HANDWERKSBEREIB FÜR PARKETT UND BODENBELÄGE  
**Beratung · Planung · Verlegung · Verkauf**  
 Unsere Außendienstmitarbeiter informieren Sie auch gern vor Ort.

Besuchen Sie uns auf der  
 Kasseler Handwerksausstellung  
 vom 03. - 07.02.1999  
 Halle 5, Stand 527



Große Parkett-, Kork- u. Bodenbelagsausstellung  
 Waitzstr. 2b · 34123 Kassel-Waldau  
 Telefon (05 61) 5 40 61 · Telefax (05 61) 5 91 00  
 im alten Ortsteil Waldau  
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

**PARKETT  
 TEPPICHBÖDEN  
 KORK  
 LINOLEUM  
 PVC**

Bei der Kasseler Handwerksausstellung dabei:

## »Wellhöfer« Ihr Fachgeschäft für Parkett und Bodenbeläge



Der leistungsstarke Partner- und Meisterbetrieb »Wellhöfer Fußböden und Bodenbeläge« wird bei der Kasseler Handwerksausstellung vom 3. bis 7. Februar mit einem Stand vertreten sein.

Das Kasseler Unternehmen, das in Waldau zu finden ist, wird Parkett und Bodenbeläge aller Art vorstellen. "Alles aus einer Hand", lautet das Motto, denn zum Kundendienst gehören Beratung, Planung, Verkauf und Liefer- und Verlegeservice. Der Handwerksbetrieb erfüllt ganzheitlich die professionellen Anforderungen für Bodenbeläge aller Art, Parkett- und Laminatarbeiten, Naturbeläge, Kork, Sisal, PVC, Linoleum und Teppichboden. Von der Pieke auf lernen die Auszubildenden, was es heißt, qualitativ gute Arbeit zu leisten. Ständig aktuelle Angebote sowie eine große Auswahl im 1997 eröffneten Korkstudio machen Einkaufen zum Vergnügen.

Wer mehr über Wellhöfer Parkett und Bodenbeläge erfahren möchte, sollte den Stand 527 in Halle 5 besuchen. Das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Text: A. Wehr / Foto: bf

Besuchen Sie unseren Stand  
 auf der Kasseler  
 Handwerksausstellung  
 vom 03. - 07. Februar 1999

**Halle 1 · Stand 112**

# SKANSKA

Geöffnet:  
 Täglich von 9.00 - 18.00 Uhr  
 Do. 15 - 20 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr  
 Stettiner Straße 31, Gewerbegebiet  
 34225 Baunatal-Großenritte

Besuchen Sie uns im Internet:

[www.skan-lippe.de](http://www.skan-lippe.de)

Dieter Lippe, Schornsteinfegermeister, ☎ 0 56 01 / 96 50 50, Fax 0 56 01 / 96 50 52

- Anzeige -

## Praktisches Parkett aus Bambus

Ob im Wohn- und Objektbereich, bei Neubau oder Renovierung - für die Gestaltung bietet sich mit Parkett aus Bambus eine neue Variante. Das Material ist sehr solide verarbeitet: Die einzelnen Schichten sind abgesperrt verleimt, so daß größtmögliche Formstabilität gewährleistet ist. Die Oberfläche ist unbehandelt und kann je nach Wunsch mit Öl, Wachs oder Lack versiegelt werden.

Bambus ist ein natürliches Material, eine Pflanze, die im botanischen Sinn zu den Gräsern zählt und sehr schnell wächst, wesentlich schneller als Bäume. Nach neuestem Wissensstand soll es auf der ganzen Welt etwa 100 Gattungen und mehr als 1.000 Arten geben. Die ursprüngliche Heimat ist Asien, das heutige Verbreitungsgebiet erstreckt sich aber über alle Kontinente. Die Halme des Riesenbambus Phyllostachys pubescens leben bis zu zehn Jahre und sie verholzen.

Voll im Aufwärtstrend liegt Parkett aus Bambus bei Leuten, die das Besondere lieben. Die Maserung ist einzigartig, ganz anders als bei Holz. Dieses Merkmal hebt Parkett aus Bambus von allen bisher verwendeten Bodenbelägen ab. Kein Parkett ist optisch damit vergleichbar. Auch die Eigenschaften können sich sehen lassen: In der Oberflächenhärte werden die härtesten einheimischen Holzarten Eiche und Buche übertroffen, ebenso in der Formstabilität, denn Bambus reagiert auf raumklimatische Veränderungen nur sehr träge.

VERLAG  
  
 WITTICH

**Anzeigenwerbung  
 in Ihrer Bürgerzeitung  
 bringt stets Gewinn!**

VERLAG  
  
 WITTICH

**03. - 07. FEBRUAR '99 · MESSEHALLEN KASSEL**

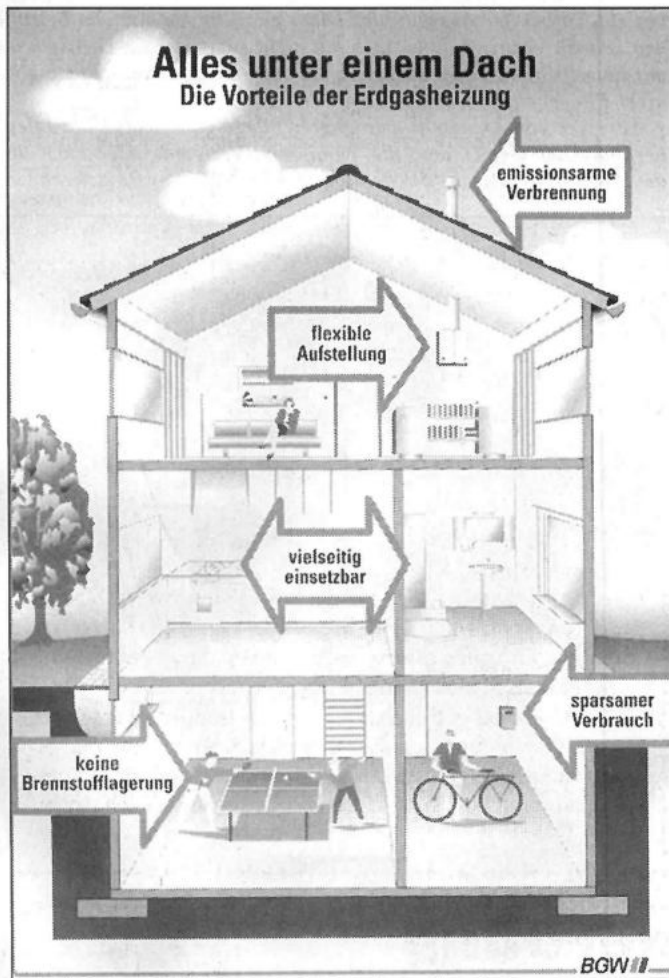
## Pluspunkte für die Erdgasheizung

Ob im Altbau oder Neubau – wer sich eine neue Heizung anschafft, legt sich für viele Jahre fest. Deshalb sollte man bereits bei der Planung die Vorteile der verschiedenen Heizsysteme gründlich abwägen.

Wenn die Heizung in die Jahre kommt und plötzlich den Betrieb aufgibt, ist guter Rat teuer. Um nicht überstürzt handeln zu müssen, ist es besser, sich frühzeitig und gründlich mit dem Thema Heizung zu befassen. Das gilt für Modernisierer ebenso wie für Bauherren.

Zunächst stellt sich die Frage nach dem geeigneten Brennstoff. Erdgas enthält unter den fossilen Brennstoffen am wenigsten Kohlenstoff. Deshalb gelangen bei seiner Verbrennung vergleichsweise geringe Mengen des klimagefährdenden Spurengases Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) in die Atmosphäre.

In puncto Sparsamkeit ist man mit einer modernen Gasheizung in jedem Fall auf der sicheren Seite. Eine Gas-Brennwertheizung holt sogar noch ein bißchen mehr raus – Experten rechnen damit, daß sie gegenüber einem Niedertemperaturgerät ohne Brennwertnutzung noch einmal 15 Prozent weniger Energie verbraucht. Und das funktioniert so: Die Brennwertheizung entzieht den Abgasen Wärme, die sonst ungenutzt ins Freie zieht, und führt sie dem Heizkreislauf zu. Das ist nicht nur wirtschaftlich, sondern auch umweltschonend. Aus



### Lucie hat jetzt Platz für ein Haustier.

Wer mit Erdgas heizt, spart Platz. Denn Erdgas erfordert keine Lagerhaltung. So wird aus Ihrem alten Heizungskeller schnell ein Partykeller, eine Sauna, ein Hobbyraum – oder der Platz für ein Haustier.

Erdgas ist außerdem wirtschaftlich, schont die Umwelt und sorgt durch kurze Anheizzeiten schnell für kuschelige Wärme im ganzen Haus.

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern und ausführlich:

egm Erdgas Mitteldeutschland GmbH  
Monteverdistraße 2 · 34131 Kassel  
Telefon: (0561) 93302

– Sie finden uns in Halle 2 · Stand 237 –



egm Erdgas  
Mitteldeutschland  
GmbH

diesem Grund gibt es für Gas-Brennwertheizungen zahlreiche Förderprogramme.

Wenn es um die Aufstellung des Wärmereizgers geht, hat die Erdgasheizung ebenfalls einiges zu bieten. Sie kann fast überall installiert werden: im Dachgeschoß, Bad, Haushaltsraum oder Wohnungsfur. Vor allem die Dachaufstellung bietet Vorteile, weil es hier besonders einfach ist, die Abgase abzuleiten.

Da Erdgas als leitungsgebundene Energie nicht gelagert werden muß, kann man bei der Heizungsmodernisierung einen zusätzlichen Raum gewinnen. Im Neubau ist die Installation einer Erdgasheizung oft ein Grund, ganz auf den Keller zu verzichten. Das Multitalent Erdgas kommt aber nicht nur bei der Heizung zum Einsatz, sondern beispielsweise auch beim Warmwasserbereiten, Kochen und sogar beim Wäschetrocknen.

Nicht ohne Grund also ist Erdgas heute die beliebteste Heizenergie: Für diese Lösung entschieden sich 1997 bei den genehmigten Neubawohnungen 71 Prozent und bei Heizungsmodernisierungen 63 Prozent.



egm Erdgas  
Mitteldeutschland  
GmbH

Betriebsstelle Edermünde, Tel. (05665) 9994-0 od. -20  
Betriebsstelle Homberg, Tel. (05681) 9954-0 od. -20  
Betriebsstelle Melsungen, Tel. (05661) 7079-0 od. -20

# ALTEN- UND KRANKENBETREUUNG

SEK # 05.99



## Alten- und Krankenbetreuung Marion Viereck

34212 Melsungen · Kasseler Straße 74  
☎ (0 56 61) 16 27 · Fax 5 30 48  
Funktel. (0171) 6 46 19 59

- Liebevolle Betreuung in heimischer Umgebung
- Sterbebegleitung
- Rufbereitschaft
- **Zugelassen bei allen Kassen**

... Ihr Pflegedienst in und um Melsungen

## Ambulante Krankenpflege HKSB

Sabrina Benecke

Bereich Malsfeld –  
Altkreis Melsungen

☎ (0 56 61) 82 38  
☎ (0 56 61) 32 02

DI (01 71) 4 103336 u. (01 71) 7 45 90 84



## Grundsätzliches zu den Pflege-Diensten

*Ambulante Pflege wird sowohl von Wohlfahrts-Verbänden - zumeist über deren Sozial-Stationen - als auch von privaten Pflegedienstleistern angeboten. Die Pflegekassen haben mit den meisten Anbietern Versorgungsverträge abgeschlossen.*

*Darin ist geregelt, daß die Dienste Pflegesachleistungen direkt mit der Kasse abrechnen. Für diese Pflegedienste gelten vertraglich festgeschriebene Vergütungs-Vereinbarungen und Qualitäts-Richtlinien.*

*Neben den bei der Pflegekasse zugelassenen Diensten gibt es aber auch solche, die mit der Kasse zwar einen Versorgungsvertrag, aber keine Vergütungs-Vereinbarung abgeschlossen haben. Diese Pflegedienste können ihre Vergütung frei mit dem Pflegebedürftigen aushandeln - und somit preiswerter, aber natürlich auch teurer sein. Wer sich für einen solchen Dienst entscheidet, sollte wissen, daß die Pflegekasse immer nur 80 Prozent der Höchstsätze für Sachleistungen erstattet - und daß Betroffene damit unter Umständen um Zuzahlungen aus dem eigenen Portemonnaie nicht herumkommen.*

*Wer statt der Pflege-Sachleistungen von der Pflegekasse Pflegegeld bezieht, ist bei der Auswahl des Dienstes völlig frei. Solche Betroffenen können Verträge dann auch mit nicht zugelassenen Diensten und mit Einzelpersonen abschließen, ohne daß sie dafür einen Pfennig weniger Pflegegeld bekommen.*

*Adressen von Anbietern ambulanter Pflege gibt es über die Pflegeberatung der Gemeinden, die Wohlfahrts-Verbände oder auch über die Pflegekasse. Bei der Suche hilft auch ein Blick ins Branchenbuch.*

### Rückkehr ins Erwerbsleben

Nach Beendigung einer Pflegetätigkeit im häuslichen Bereich werden ehrenamtlichen Pflegekräften verbesserte Möglichkeiten zur Rückkehr ins Erwerbsleben geboten: Das Arbeitsamt stellt Rückkehrhilfen zur Verfügung. Diese bestehen vornehmlich darin, daß für eine bestimmte Zeit Unterhaltsgeld beansprucht werden kann.

### Sonderzuschüsse

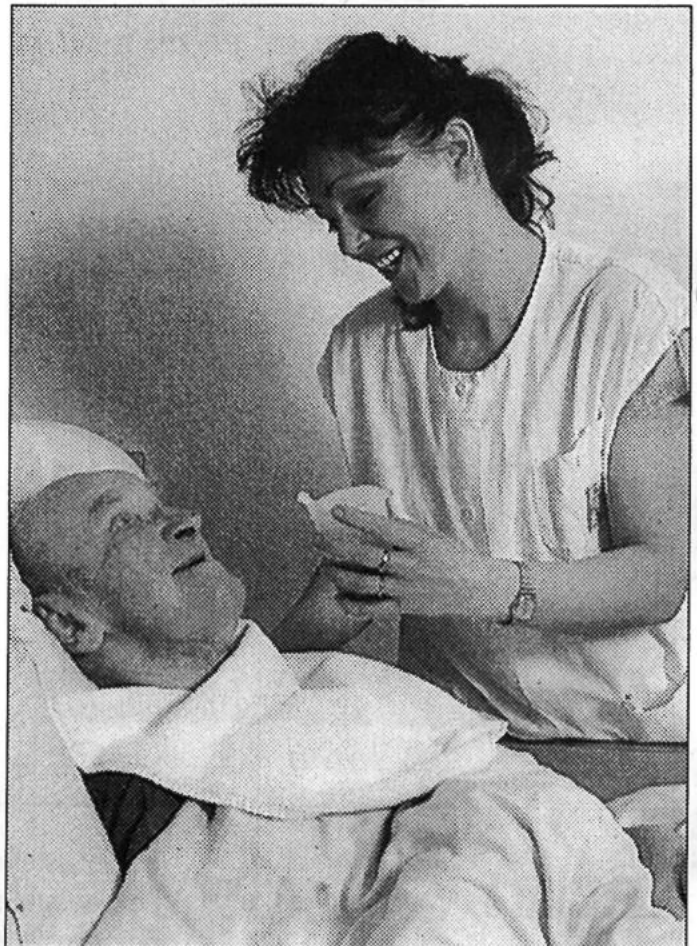
Pflegehilfsmittel und technische Hilfsmittel werden von der Pflegekasse - unabhängig von der Pflegestufe - gewährt, sofern sie die Pflege erleichtern, durch sie Beschwerden gelindert werden oder sie eine selbständige Lebensführung des Pflegebedürftigen ermöglichen (Paragraph 40 SGB XI). Sie werden dann immerhin mit bis zu 60 Mark im Monat bezuschußt.

### Wechsel ins Heim

Grundsätzlich ändert sich an der Zuordnung zu einer der Pflegestufen nichts, wenn Pflegebedürftige in ein Pflegeheim überwechseln (es sei denn, Grund für den Wechsel sei die Verschlimmerung des bisherigen Zustandes). Auch bei ihnen hängt die Zuordnung zu einer Pflegestufe vom zeitlichen Hilfebedarf in den Bereichen Körperpflege, Ernährung und Mobilität ab.

### Gutachter

Die Gutachter des Medizinischen Dienstes kommen stets zum Hausbesuch, denn sie sollen sich beim Antragsteller daheim ein Bild über den Alltag und die Lebensumstände des Pflegebedürftigen machen. Nur in absolut begründeten Ausnahmefällen, wenn aufgrund der vorliegenden Unterlagen kein Zweifel an dem Grad der Pflegebedürftigkeit besteht, kann auf den Besuch in der Wohnung des Antragstellers verzichtet werden. Das heißt dann aber auch: Es wird in die beantragte Pflegestufe eingeordnet.



Zahlreiche Anbieter offerieren kompetente Pflege.



**W**ir bieten Ihnen eine umfassende Krankenpflege durch unser gut geschultes Team.

Von der Grund- und Körperpflege, über eine intensive Beratung der Angehörigen, Pflegehilfsmittelverleih, Essen auf Rädern bis hin zur Sterbebegleitung.



Bornfeldstraße 3  
34630 Gilserberg  
Wartburgstraße 40  
34613 Schwalmstadt  
Tel.: 06696-9600-0  
Fax: 06696-960039

Das Krankenpflegeteam KIKRA ist seit nunmehr fast zehn Jahren im südlichen Schwalm-Eder-Kreis im Bereich der Kinderkrankenpflege, Krankenpflege und Altenpflege tätig. Durch die Zusammensetzung des Teams von examinierten Krankenpflegekräften einschl. Kinderkrankenschwestern, Altenpflegerinnen und Hauswirtschaftspersonal können die o. g. Bereiche fachgerecht abgedeckt werden.

So arbeitet z. B. das Pfllegeteam KIKRA schon seit Jahren mit den Kinderkliniken des Umkreises eng zusammen und versorgt im ambulanten Bereich die Kinder nach Krankenhausaufenthalten weiter solange es nötig ist.

Neben der Versorgung von kranken und alten Menschen in der Grund- und Behandlungspflege bietet das Krankenpflegeteam KIKRA weitere zahlreiche Versorgungsangebote an. KIKRA beschäftigt medizinische Fußpflegerinnen, die ihre Tätigkeit im stationären wie im ambulanten Bereich anbieten. Die medizinische Fußpflegerin kommt also auch zu Ihnen ins Haus.

Selbstverständlich werden alle geleisteten Pflegemaßnahmen, soweit es gesetzlich möglich ist, über die Pflegekassen und / oder Krankenkassen abgerechnet. Es besteht mit allen Krankenkassen ein Versorgungsvertrag. Seit einigen Jahren betreibt KIKRA ein Altenheim in Gilserberg, so daß auch die stationäre Versorgung der älteren Mitbürger angeboten werden kann. In diesem Haus bestehen von seiten der Pflegekasse anerkannte Kurzzeitpflegeplätze. Diese können bei Erkrankung oder Urlaub des Pflegenden nach den Richtlinien der Pflegekassen in Anspruch genommen werden. Neben der hauswirtschaftlichen Versorgung haben Sie die Möglichkeit, auch den Wäscheservice in Anspruch zu nehmen, das bedeutet, das Pflegepersonal nimmt Ihre Wäsche mit und bringt sie schrankfertig wieder zu Ihnen nach Hause. Abgerundet wird das Angebot durch Essen auf Rädern. Das Essen, welches täglich frisch und altengerecht gekocht wird, wird Ihnen in entsprechenden Behältnissen heiß ins Haus geliefert. Selbstverständlich ist die KIKRA in der Lage, alle Diäten zu liefern, welche ebenso frisch am Vormittag gekocht werden.

Seit 1998 betreibt die KIKRA ein Haus mit unterschiedlich großen Wohnungen für „Betreutes Wohnen“. Hier haben Sie barrierefreie Wohnungen mit sämtlichen möglichen Leistungen der Versorgung. In Preisen, die mit einer normalen Rente bezahlt werden können.

Für Informationen und Beratungen steht Ihnen das Ehepaar Schote nach telefonischer Rücksprache zur Verfügung, alle Beratungen sind selbstverständlich kostenlos. Ebenso können Sie die Pflegeguthaben, welche je nach Pflegestufe alle drei bzw. sechs Monate bei der Pflegekasse eingereicht werden müssen, von dem Pfllegeteam KIKRA durchführen lassen. KIKRA, Bornfeldstraße 3, 34630 Gilserberg, Telefon: (0 66 96) 96 00 - 0, Fax: (0 66 96) 96 00 - 39

- Anzeige -



## Kinonews

### Seite an Seite

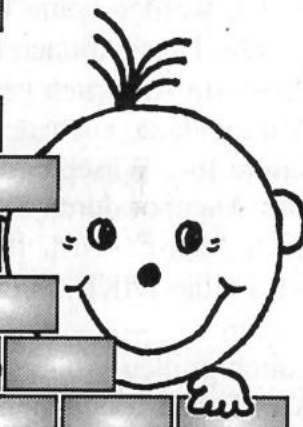
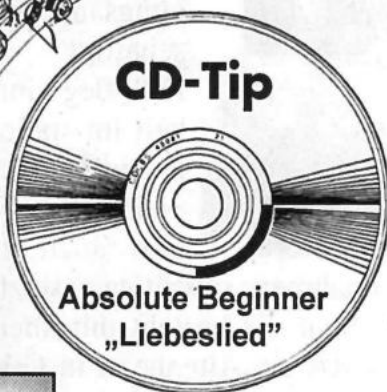
Die Fotografin Isabel (Julia Roberts) hat sich in den Anwalt Luke verliebt.

Die Beziehung funktioniert auch - wenn da nur nicht Lukes Kinder Ben und Anna wären. Diese versuchen alles, um die beiden auseinanderzubringen. Sie hassen Isabel regelrecht und möchten ihren Vater wieder mit dessen Exfrau und Mutter der Kinder Jackie zusammenbringen. Auch Jackie mischt kräftig mit - denn sie ist insgeheim eifersüchtig auf Lukes „Neue“.

Die Situation ändert sich allerdings völlig, als Jackie erfährt, daß sie unheilbar krank ist und bald sterben muß.

Daraufhin versucht sie, das Beste für den achtjährigen Ben und die zwölfjährige Anna zu tun. Und das heißt in diesem Fall, Isabel als künftige Mutter mit den Kindern vertraut zu machen.

Tränen gehören zu dem 124minütigen und ab zwölf Jahren freigegebenen Film dazu.



# Jugendseite

## Eindeutige Zeichensprache?

### Die geballte Faust

Die geballte Faust steht bei uns für ein errungenes Ziel, z. B.: Tor! oder Treffer! Nicht so in Südamerika - dort bedeutet dieses Zeichen so viel wie: Du kannst mich mal!



### Das V-Zeichen

Das Victory-Zeichen ist - wie der Name schon sagt - ein Symbol für Sieg. Aber Vorsicht in allen Commonwealth-Staaten - denn dort ist dieses Zeichen eine schwere Beleidigung!



### Daumen nach oben

Der aufgerichtete Daumen heißt bei uns so viel wie: Top! oder Alles klar! In Japan allerdings signalisiert diese Geste die Zahl Fünf! - Wieso bekomme ich denn jetzt gleich fünf Gläser Bier?



## Peinlich, peinlich!

### Seid Ihr schon mal so richtig ins Fettnäpfchen getreten?

Schreibt uns Eure peinlichsten Erlebnisse - beispielsweise die geplatze Hosennaht etc. Die witzigsten Stories werden dann auf der Jugendseite veröffentlicht. Also aufschreiben und abschicken - am besten noch heute!



Wenn Ihr uns schreiben wollt, schreibt an:

Petras  
Jugendseite  
Postfach 112  
36356 Herbstein



**An-/Verkauf**

Zahle gute Preise für uralte Möbel, Sekretäre, Kleiderschränke u. Kommoden, alten Hausrat, Gläser, Porzellan, Postkarten, Bücher, Münzen, Orden, Bier- u. Reservistenkrüge u. alte Ölgemälde. Tel. 0 56 81 / 60 82 22

Lackentfernung-Tel. 05665/7551 (gewerblich)

Kaufe uralte Möbel, Porzellan, Bilder, Hausrat, Münzen, Orden, Leinen, Uniformen usw. Fachger. Aufarbeitung antiker Möbel in unserer Werkstatt. Dieter Weber, Frielendorf, Tel. 0 56 84 / 77 77

**METABOND**

Ölzusatz für Motor u. Getriebe. Ab sofort im Internet: <http://www.METABOND.de> oder Tel. 0 56 82 / 73 03 90

Buchenbrenn- und Kaminholz ofenfertig, incl. Lieferung ab 65,- DM/m<sup>3</sup>. Tel. 05 51 / 9 64 74

An- und Verkauf von Antiquitäten aller Art. Tel. 0 56 26 / 92 55 93

**Flimmern und Rauschen**  
Ankauf / Handel  
PC, Nintendo 64, SNES, Sega, Playstation  
CD - Verleih  
HIFI - Video - TV - CD - Schallplatten  
Holl. Str. 40 ☎ KS 8 56 00

Kaufe Musik CD's, Rock - Pop - Klassik  
Tel. 0 56 65 / 3 02 15

**- Inserieren bringt Gewinn -**

**IHR FACHGESCHÄFT  
für Bild  
UND RAHMEN**



**WOHLKOPF  
KUNST &  
RAHMEN**

34537 Bad Wildungen  
Brunnenallee 30 B  
(Hölscher Passage)  
Tel. 0 56 21 / 7 23 27  
Fax 0 56 21 / 96 00 73  
Mobil: 0173 / 2 92 65 95

**WERNER  
BRAUTMODEN**

*Wir sind  
umgezogen!!*

Ab sofort:  
**Oberste  
Gasse 30**

34117 Kassel  
Tel. 10 38 43

**Einzelteile  
stark reduziert**

**An-/Verkauf**

Zahle faire Preise für uralte Schränke, Sekretäre, Kommoden etc.-Kaufe auch Ölgemälde, Ansichtskarten, Münzen, Orden, Bücher, Porzellan, Leinen, Bierkrüge, Taschen- u. Armbanduhren. Tel. 0 56 62 / 28 26

Persianermantel, Gr. 38-40, günstig zu verkaufen. Tel. 05622/910 651 ab 18.00 Uhr

Jugendlicher Wildledermantel mit Lammfellfutter, Gr. 36-38, günstig zu verkaufen. Tel. 0 56 22 / 910 651 ab 18.00 Uhr

Projektgruppe Arbeit statt Sozialhilfe kauft ständig kpl. alte Nachlässe, kpl. Auflösungen aller Haushalte, einzelne Möbelstücke, Ölgemälde, Trödel usw. vor 1900, faire Abwicklung Tel. 0 56 83 / 93 00 98 o. 0 56 65 / 3 04 44



Aus zweiter Hand

Tel. 05 61 / 51 38 55  
o. 51017 02

**Brautmoden**  
Seestraße 33  
34253 Lohldorf  
Di - Fr. 13.00 - 19.00 • Sa. 9.00 - 13.00 Uhr  
u. a. Versandshop

Kreissäge, 380 V, Blatt 55 ø,  
F. Preis DM 200,-,  
Tel. 0 56 84 / 4 33

Sattel für Haflinger, Triset-Kinderwagen u. Kinderautositz bis 9 Mon., zu verkaufen. Tel. 0 56 84 / 13 15

Schrankwand, L 365, H 234 u. T 54 cm, DM 250,-, Sideboard, L 200, H 77 u. T 45 cm, DM 100,-, Tisch, L 135, T 88 u. H 52 cm mit Marmorplatte, DM 200,-, Farbe alles mahagoni, Kpl.-Preis DM 500,-  
Tel. 0 56 84 / 16 17

Ein Hausschlachtschwein, ca. 250 kg, zu verkaufen. Tel. 0 56 03 / 63 79

Ü-Ei-Figuren zu verkaufen, a) Figur à DM 3,-, SONDERANGEBOT v. 1.2. - 7.2.1999. Tel. 0172/4758989

Kleinkraftrad-Roller, Marke Vespa, 50 km/h, preisgünstig abzugeben. Tel. 0 56 84 / 12 53

**Stellenmarkt**

Dessous-Beraterinnen gesucht, bei freier Zeiteinteilung. Tel. 0 56 07 / 10 15

Ihr Rendezvous mit der Schönheit. Nebenbei Geld verdienen. Tel. 0 56 09 / 98 38 o. 0177 / 4 05 19 53

**Spaß an der Arbeit**

Mit dem einzigartigen „Arbeiten-von-zu-Hause-Konzept“ ist es auch für Sie möglich, nebenberufl. 1800,- bis 3200,- DM mtl. oder hauptberufl. 4800,- bis 9500,- DM mtl. zu verdienen! Info-Unterlagen. 24-h-Band Telefon 0 64 41 / 78 19 60

Suche Vollzeitstelle in Buchhaltung, Raum WOH / KS / FZ o. BAUNATAL: Zuschriften unter Chiffre 21786 an Verlag + Druck L. Wittich KG, Pf. 1453, 34554 Fritzlär

**Stellenmarkt**

Putzhilfe, einmal 3 Std. die Woche in Guntershausen gesucht. Tel. 0 56 65 / 51 67

Suche russisch sprechende Mitarbeiter für mein eigenes Geschäft. Tel. 0561/496310 o. 05621/2687

**Grundstücke/Immobilien**

Suche 1-3-Familien-Häuser/Grundstücke, Renditeobjekte. Für Verkäufer kostenlos. Felgentreibe Immobilien, Tel. 05 61 / 51 73 85

Niedenstein OT: 6-Fam.Haus, ETW, kl. WE, Bj. 93, 3 ZKB, 81,54 qm Wfl., Blk., herrl. Fernblick, Preis 199.000,- DM. Tel. 0 56 08 / 94 87 58

**Wir suchen adäquate Grundstücke.**

Huber Haus GmbH Tel. 05 61 / 2 50 52

Edermünde 3, 1-Fam.-Haus, 140 m<sup>2</sup> Wohnfl., 950 m<sup>2</sup> Grundst., zu verkaufen. Anfragen unter Chiffre 21787 an Verlag + Druck L. Wittich KG, Pf. 1453, 34554 Fritzlär.

Guxhagen-Mischgebiet, Grundstücksgr. 1000 - 5000 qm, 300 m bis Autobahnanschluß, zu verk., Bes. nach Vererb. Tel. 0 56 65 / 20 11

Guxhagen, Eigentumswohnung, 3 ZKB, Balkon, 70 qm, Preis DM 224.000,-; Eigenleistung möglich, Bes. n. Vererb., Tel. 0 56 65 / 20 11

Guxhagen, baureife Grundstücke in ruhiger Wohnlage, ca. 600 qm, zu verk., Tel. 0 56 65 / 20 11

**2 Grundstücke in Dörnhagen,**

ca. 616 und 532 m<sup>2</sup>. Wir planen und bauen Ihr EFH nach Ihren Wünschen.

**STREBO Massivhaus**  
Tel. 05 61 / 58 30 21

Fachwerkhaus, 6 Zimmer, ca. 105 qm, ausbf. Anbau, Garage, Fritzlär-OT v. Priv. zu verk., Tel. 0 56 22 / 59 58 n. 18.00 Uhr

Verkaufe Baugrundstück in Fritzlär-Ungedanken, 841 qm, kein Bauzwang. Tel. 01 77 / 5 2163 90

**Vermietungen**

Frielendorf: 4 ZKB, 125 m<sup>2</sup>, modern., in FWH sof. zu verm. Tel. 0 61 51 / 4 85 30 o. 2 47 35 o. 0171 / 20 88 530

Bad Emstal-Sand: DG-Maisonette-Whg., 4 Zi., 88/105 qm, ab sofort. DM 970,- + NK + KT, keine Prov. Tel. 05 61 / 9 41 35 45

Bad Emstal-Sand: 3 ZKB, Blk., Neubau, 1. OG, ab sofort, DM 750,- DM + NK + KT, keine Prov., Tel. 05 61 / 9 41 35 45

Niedenstein-Metze, 3 ZKB, 81,54 qm, Balkon, 1. OG, KM 650,-, WBS. Tel. 0 56 08 / 94 87 58

**Vermietungen**

Borken-Kerstenhausen: 2 Zi., Kü., Du., 70 qm, Terr., ruhige Lage, ab 1.2.99. Tel. 0 56 82 / 91 70

4 ZKB, 100 m<sup>2</sup>, in Jesberg-Ortsmitte, ab 1.3.99. Tel. 0 66 95 / 6 84

Whg. in ruhiger Lage, 2 oder 3 Zi., Küche, Abstellr., Bad, WC, Balkon u. Keller, ca. 98 - 115 m<sup>2</sup>, 8,- DM / m<sup>2</sup> + NK. Tel. 0 56 65 / 3 05 29

Fritzlär-Roter Rain, 4 ZKB, Balkon, 110 m<sup>2</sup>, sofort zu vermieten. Tel. 01 77 / 5 80 57 84

Bad Zwosten-Ortskern, gemütl. 2-Zi.-Whg. in FWH, modern renov., ab 1.2.99 priv. zu verm., DM 480,- + NK + 20,- Parkpl. Tel. 07 61 / 8 22 04, Fax 89 43 47

**Fritzlär Büro- / Praxisräume**

85 qm, Zentrum, ab 1.5.99  
Tel. + Fax: 0 81 41 / 7 20 86

**KG-Praxis-Räume**

zu vermieten, seit 14 Jahren angegliedert an bestehende Massagepraxis, ca. 76 qm (erweiterungsfähig). Tel. 0 56 82 / 52 52

Baunatal: Zuverl. Mieter, ETW, 4 ZKB + Blk., extra WC, Aufzug, Carport, Südseite, 90 m<sup>2</sup>, 980,- DM + NK + KT

Wolfhagen: 1- + 2-Zi.-App., 35 + 58 m<sup>2</sup>  
Korbach: 3 ZKB, Blk., Stellpl., 75 m<sup>2</sup>, 690,- DM + NK + KT, „von Privat“  
Telefon 0 56 81 / 22 18 oder 64 80

Gudensberg-Stadt, ELW, 3 ZKB, NR, Terr., 70 m<sup>2</sup>, sep. Eing., Bj. 75, z. 1.8.99 an Frührentn., DM 600,- KM, NK, KT, Tel. 0 56 03 / 35 49

Wabern, 3 ZKB, 90 qm, Balkon u. Garage. Tel. 0 56 83 / 4 72

2 ZKB in Fritzlär, KM 590,- DM, Tel. 0 56 22 / 91 52 34

HR-Stadt, 4 ZKD, direkt am Wald, 80/100 m<sup>2</sup>, KM 700,-/910,- DM, Gartenübernahme möglich. Tel. 0 56 83 / 78 05

Vermieten Single-Wohnung in Gemünden, nahe Stadtmitte, mit eingebauter Küchenzeile. Tel. 0 64 53 / 62 54

Felsberg: 3 ZKB, ca. 100 qm, 780,- DM + NK, ab sofort. Tel. 0 56 62 / 61 21

Bad Zwosten, 3 ZKB, Blk., 87 m<sup>2</sup>, zu vermieten. Tel. 0 56 83 / 93 04 74

Friel.-Spieskappel, 99 m<sup>2</sup>, schöne DG-Whg., 4 ZKB, Fußbodenheizung., Keller, Garten, DM 850,- kalt. Tel. 01 71 / 8 95 38 39

Fritzlär, möbliertes Zimmer zu verm., separat, Heizung, Warmwasser, Dusche. Tel. 0 56 22 / 24 52

Kl. FWH in Frielendorf-OT, 4 ZKB, ca. 100 qm, evtl. mit EBK, Garage frei nach Absprache, KM 600,- DM. Tel. 0 56 84 / 16 33 (Anrufl.)



## Vermietungen

2 ZKB, 52 m<sup>2</sup>, I. OG und 2 ZWC, 43 m<sup>2</sup>, DG, in Felsberg-Gensungen.  
Tel. 0 56 62 / 24 83

Wohnung, 55 m<sup>2</sup>, Erstbezug ab 1.3.99 mit Terrasse, ruhige Lage, zu vermieten. Tel. 0 56 22 / 18 21 n. 18.00 Uhr

Fritzlar, 2 ZKB, UG., Terr., Kfz-Stellpl., ca. 56 qm, ruh. Lage ab 15.3.99 oder später. Tel. 0 56 22 / 91 01 93

Edermünde-Grifte, Dachw., 3 ZKB, Balk., 67 qm, Keller, Pkw-Stellpl., sofort, Tel. 0 56 65 / 68 92

Zennern, 3 ZKB, 96 qm, in 2-Fam.-Haus, Blk., DM 900,- + NK, neu renov., Parkett u. Fliesen, kl. Kellerr., Pkw-Stellpl., Gartenbenutzung, Fernsicht.  
Tel. 0 56 83 / 81 59

## Mietgesuche

Suche möbliertes Zimmer mit WC u. Dusche i. Wabern o. OT für berufstätigen jg. Mann ab 1.4.99.  
Tel. 0 56 83 / 89 14

Arzt sucht in Bad Zwesten EFH/DHH/ 5 ZKB bis 120 m<sup>2</sup>, evtl. Kauf.  
Tel./Fax 08 41 / 70 11 29

Junges Paar sucht im Raum Gudensberg Wohnung oder Haus ab 85 qm. Tel. 05 61 / 8 90 08 97

Fritzlar, leitender Angestellter, Wochenendfahrer, sucht in Fritzlar 1 - 2 ZKB, gern auch teilmöbliert, vorzugsweise ELW o. FeWo.  
Tel. 0 60 07 / 84 50 o. 0172/9802890

Gensungen-Felsberg, 2 - 3 ZKB von allein. Herrn, 57 J., ges., biete Hilfe im Haushalt u. Garten an.  
Tel. 0 56 62 / 64 63

## Kfz/Zubehör

pel Astra Bj. 11/94, Alu, ZV, Servo, Nebel, R/C, breit, günstig abzugeben.  
Tel. 0 56 05 / 9 12 80 o. 92 68 83

Seat Ibiza, 72 PS, rot, Bj. 7/93, ZV, R/C, el. Fensterheber, 8fach bereift, G/H Dach, TÜV + ASU neu. VB 5900,- Tel. 0 56 05 / 9 12 80 o. 92 68 83

Barankauf: Mercedes, Porsche, BMW + Audi (andere Modelle auf Anfrage), Bj. 91 - 98. Tel. 05 61 / 81 79 26, Fax 81 35 61

GOLF III TDI  
Bj. 96, Klima, Extras, VB 22.900,- DM  
Telefon 0 56 81 / 36 30

Ford Fiesta Diesel, Bj. 92, Festpreis DM 4750,-. Tel. 0 56 31 / 6 19 37

Vectra Caravan 2,0 16V, 136 PS, 1 Jahr, 8500 km, schw.-metallic, Klimautom., Stereo, Alu 205/50, Sportfw., Garagenwagen, wegen Firmenwagen zu verkaufen, DM 35.000, Leasing möglich. Tel. 0 64 52 / 12 44

Kadett D, Bj. 84, 60 PS, 137 Tkm, TÜV 3/99, VB 400,- DM  
0 56 62 / 68 85

## Motorräder

**YAMAHA-LAAKS**  
Motorräder - Roller- Bekleidung  
34281 Gudensberg - Deute  
Tel. 0 56 03 / 93 17-11

## Reise/Erholung

"Stern's FeWo", gepflegte FeWo f. 2-10 Pers., idyll. gelegen, Nähe Ostsee, ganzjährig geöffnet. Tel. 04382/239, Fax 04382/1539

Holst. Schweiz/Ostsee, kostenlose individuelle Vermittlung von Urlaubsquartieren (Zi. u. FeWos). Tourist-Service Eutin, Saatziger Str. 1, 23701 Eutin.  
Tel. u. Fax 0 45 21 / 26 45

FeWo Ostsee, Hohwachter Bucht Sehendorf, 4-5 Pers. Tel. 0 56 05 / 7 04 33, Fax 7 06 34

Insel Rügen: Exkl. Ferienhaus für 8-10 Pers., Strandnähe, Top-Ausst., ab DM 90,- + Endreinigung.  
Tel. 01 71 / 4 80 23 89

Genießen Sie doch einmal Ferien auf Sylt, App. f. 2-4 Pers. in List.  
Tel. 0 46 51 / 87 08 67

Komfortable FeWo. im Bayerischen Wald, 6 km v. Passau, zu vermieten.  
Tel. 0 85 05 / 18 40

## Waldcampingplatz

- Bad Zwesten -

der kinderfreundliche Campingplatz



Noch einige Dauerplätze frei.  
Angeln, wandern, paddeln, surfen, kuren, erholen.  
DCC/ANWB empfohlen.

**Waldcampingplatz**  
34596 Bad Zwesten  
Telefon 0 56 26 / 3 79

Toskana. Ferienhaus mit Pool u. Garten, Nähe Siena zu verm. f. 4 Pers.  
Tel. 0 56 24 / 68 02

Ostseeheilbad DAHME FeWo, 2-4 Pers., ca. 58 m<sup>2</sup>, 500 m zum Strand.  
Tel. u. Fax 0 43 64 / 84 30

Mallorca, Cala Figuera, FeWo mit Pool, ab DM 48,-/Tag.  
Tel. 00 34 / 9 71 - 16 51 30, deutschsprachig

Urlaub an der Nordsee, ruhige, gemütliche FeWo ab DM 50,- zu vermieten.  
Tel. 0 48 46 / 3 16 o. 4 70

Nordsee/Jadebusen, direkt am Deich, Ferienhaus mit 2 FeWo, 60/80 qm, m. 4 Sternen, Terr./Blk., Fahrräder, Spielwiese-/geräte u. Kurmögl.,  
Tel. 0 25 92 / 51 06

Nordholland, gemütliches Ferienhaus, 4 Personen, strandnah, ab DM 60,-,  
Tel. 0 55 43 / 39 51

Nordsee, Schl.-Holst., Bargum, NF, FeWo, 2-5 Pers., Hausprosp., Sönksen Mari, Norderende 19, 25842 Bargum,  
Tel. 0 46 72 / 5 06

Cux-Döse, FeWo, 2-4 Pers., Sonderpreise, Strandnähe, Sauna, freie Termine, Hausprospekt.  
Tel. 05 61 / 52 51 64

## Unterricht/Nachhilfe

Eriteile qualif. Nachhilfe in Mathe, Physik, Chemie, Englisch u. Elektrotechnik bis 13. Schulj. u. Berufsfachsch., Einzelunterricht, auch Fachübersetzg. deutsch/engl. u. umgekehrt.  
Tel. 0 56 83 / 16 90

Dipl. Klavierlehrerin erteilt Unterricht Klavier, Keyboard, mit Hausbesuchen.  
Tel. 05 61 / 9 22 38 60

## Garten/Landwirtschaft

Bäume fällen, auch schwierige Fälle, mit Abfuhr. Tel. 0 56 61 / 20 27 o. 0161 / 56 13 959

Obst- und Gemüsegarten in Gudensberg gesucht. Tel. 0 56 03 / 92 34 43

Suche Rinderweide zu pachten, Raum Wabern, bis 10 Tiere f. ca. 2 Jahre.  
Tel. 0 56 83 / 89 14

Heu zu verkaufen, noch Rundballen, 1+2 Schnitt, Tel. 0 56 24 / 67 74

Schlachtschweine, Schlachtschweinbestellung ab Okt. 1999 wird entgegengenommen. Tel. 0 56 24 / 67 74

## Gartenhäuser

Gartenhäuser direkt vom Hersteller

Warum mehr bezahlen als nötig?  
Besuchen Sie unsere Musterhaus-Ausstellung!

**Schweinsberg**  
34246 Vellmar  
Br. Grimmstr. 24-26  
Tel 0561-823297  
Fax 0561-821925

## Baumarkt

Holzbalkongeländer - Glas - Kunststoff-Vorsatzbalkone  
**Balkonbau Vellmar**  
34246 Vellmar • Tel. 05 61 / 82 84 86



**Toll renoviert von Opti-Maler-Partner!**

Aus- und einräumen, putzen und saugen. Wir müsten uns wirklich um nichts kümmern. Diesen tollen Service können wir nur empfehlen!



Tel.:(0130) 17 13 28  
**Raum-Traum-Studio**  
Lützelwiger Str. 14, 34576 Homberg-Cafldorf

## Baumarkt

**PARKETT - KORK - LAMINAT**  
umweltfreundliche Teppichböden  
Ruppert Fußbodenbau 05 61 / 89 76 01

**Ihre alte Treppe**  
wird durch das 1000-fach bewährte TRS-Treppenrenoviersystem mit seinen vielen Varianten und Dessins ein Schmuckstück!  
Info: TRS-Fachbetrieb, Fa. Ulrich Koch, Semsweg 6, 37269 Eschwege-Oberhone, Tel./Fax: 05651/10396

**PARKETT abschleifen**  
auch Leihgeräte für „Do it yourself“  
Ruppert Fußbodenbau 05 61 / 89 76 01

Gebrauchte Baustoffe günstig abzugeben!  
Ort: Waldschwimmbad Melsungen, 200 qm Betonplatten 50/50/5 cm, 100 Stück Beton-U-Steine. Verkauf täglich ab 9.00 Uhr durch Fa. Klei.  
Telefon 0 56 01 / 80 56

## Musikmarkt

Gitarrenverstärker Combo 212, Box Typ H-H Electronic, Leistung 100 Watt, DM 500,-, Tel. 0 56 84 / 16 17

## Foto/Optik

Überspiele N 8, SUP 8 auf Video.  
Tel. 0 56 24 / 92 50 49, Hahn

## Gesundheitswesen

**Mobile medizinische Fußpflege**  
Susanne Kleinicke  
Emstalstr. 11 • 34305 Nied.-Kirchberg  
☎ 0 56 03 / 39 53

**Mobile med. Fußpflegerin** Bad Emstal  
Elbenstraße 11  
Heiga Potoczny 05624/8117  
Komme ins Haus!

## Tiermarkt

Verkaufe von Duromat 14 Abferkelbuchten (schräg aufgestellt) sowie mehrere Futterautomaten aus Eternit mit Nirostschale für Anfangs-, Mittel-, Endmast. Angebote an Lothar Arend, 34560 Fritzlar, Kurtstr. 14, Tel. 0 56 22 / 38 39 + 38 19 abends

Nehme Katzen und Hunde in liebevolle Pflege. ☎ 05683/8025

Süße Yorkshireterrier-Welpen mit Pap. u. Impfung nur an Liebhaber zu verkaufen. Tel. 0 56 01 / 26 78

## Bekanntschaften

Petra ist eine bildhübsche Verwaltungsangestellte, 29 J., langbeinig, romantisch, natürlich und lieb, die einen zärtlichen Mann zum Leben, Lieben und Glückseligkeit sucht. Bitte anrufen!  
K P V GmbH, Kassel,  
Tel.: 0561/3 68 63

### Bekanntschaffen

**Mein Name ist Bärbel, bin 46 J. und schon Witwe, stehe ganz allein auf der Welt.** Finanziell bin ich unabhängig, habe ein schönes Auto, mit dem wir viel gemeinsam unternehmen könnten. Leider bin ich etwas vollbusig, suche einen lieben Mann, der sich gern von mir verwöhnen lassen möchte, ich koche und backe sehr gern. Bitte anrufen!  
K P V GmbH, Kassel, Tel.: 05 61 / 3 68 63

**Sportlicher, sympathischer Steuerberater, 47 J., dynamisch und erfolgreich, familiär und kinderliebend, liebt Reisen, Tennis, Musik, Tanzen und Träumen, möchte seinem privaten Glück durch diese Anzeige nachhelfen.** Bitte anrufen! K P V GmbH Kassel, Tel.: 05 61 / 3 68 63

**Helga ist mein Name, bin 59 J., Witwe und stehe ganz allein auf der Welt.** Mein größter Wunsch ist, einen ehrlichen Mann kennenzulernen, den ich verwöhnen und umsorgen kann. Kontaktaufnahme bitte über die Senioren-Vermittlung GmbH, Kassel, Tel.: 05 61 / 31 48 90

**Beamten-Witwe, 48 J., ohne Anhang, nicht ortsgebunden, möchte mit einem lieben Mann in eine schöne Zukunft gehen.** Wenn Sie auch nicht länger allein bleiben möchten, rufen Sie bitte gleich an! Senioren-Vermittlung GmbH, Kassel, Tel.: 05 61 / 31 48 90

**Karl ist 64 J., verwitwet, hat das Herz auf dem rechten Fleck, unternimmt gern Reisen (schöner Wagen ist vorhanden), liebt Musik und Tanzen, sucht eine liebevolle Frau über die Senioren-Vermittlung GmbH, Kassel, Tel.: 05 61 / 31 48 90**

**Gepflegter, charmanter Witwer / Geschäftsmann im Ruhestand, 69 J., aktiv und unternehmungslustig, möchte mit einer liebenswerten Frau gemeinsam denken und handeln.** Bitte rufen Sie an! Senioren-Vermittlung GmbH, Kassel, Tel.: 05 61 / 31 48 90

**Symp. Bundesbahn-Beamter, 60 J., groß und gutaussehend, mit Schwung, Herzlichkeit und Frohsinn, schätzt ein gemütliches Heim, unternimmt gern schöne Reisen (PKW vorhanden), möchte eine Frau glücklich machen.** Bitte melden Sie sich! Senioren-Vermittlung GmbH, Kassel, Tel.: 05 61 / 31 48 90

**Aparte, sympathische Geschäftsführerin, 39 J., eine Traumfrau mit positiver Lebenseinstellung, Humor und Feingefühl, sucht einen zärtlichen, treuen Partner über Institut Roswitha, Kassel, Hugo-Preuß-Str.20, Tel.: 05 61 / 3 52 54**

**Sympathischer Geschäftsmann, 55 J., mit Format und Herzenswärme, liebt Musik und Tanzen, gute Gespräche, hat Humor und eine positive Lebenseinstellung, hofft, auf diesem Wege seinem Glück zu begegnen, über Institut Roswitha, Kassel, Hugo-Preuß-Str.20, Tel.: 05 61 / 3 52 54**

**Klaus, 38 J., groß, modern und sehr gutaussehend, ein Optimist und Romantiker mit familiärer Lebenseinstellung, möchte eine liebevolle Frau, Kind kein Hindernis, glücklich machen.** Bitte melden! Christliche Partnervermittlung GmbH, Kassel, Tel.: 05 61 / 3 89 84

### Bekanntschaffen

**Erfolgreicher, moderner Jung-Unternehmer, 29/185, sportlicher Jeans-Typ, unternimmt gern Reisen, fährt einen flotten Sportwagen, mag Romantik, Familie, Urlaub, wünscht sich einer treuen Frau zu begegnen, Kind kein Hindernis.** Christliche Partnervermittlung GmbH, Kassel, Tel.: 05 61 / 3 89 84

**Ich bin 34 J., hübsch u. gepflegt, mit ganz langen, goldbl. Haaren und heiße Waltraud. Welcher anständige u. treue Mann, der auch so einsam ist u. an ein neues Glück denkt, ruft mich an? Du darfst gern Kinder haben.** 05 61 / 77 56 25 Stadt und Land

**Liebevolle, fröhliche Arbeiterin, Heidi, 40 J., 164 cm, solo u. ungebunden, sucht ganz normales Familienleben mit einem netten Mann, gern aus ländl. Umgebung. Wenn Du auch enttäuscht wurdest und eine wirklich ehrliche Frau suchst, solltest Du Dich schnell melden über 05 61 / 77 56 25 Stadt und Land**

**Und abends allein in die leere Wohnung! Laura, 32/160, mittelschlank, blond, gel. Köchin mit süßer, kleiner Tochter (7 J.), eine saubere, sparsame kl. Hausfrau, sucht nach gr. Enttäuschung ganz lieben u. treuen Mann, den sie so richtig verwöhnen darf, über 05 61 / 77 56 25 Stadt und Land**

**Hübsche, blonde Sekretärin, Anf. 50 J., mit traumhafter Figur, liebevoll, anschlussfähig, gutschmeckt, junges, fröhliches Wesen, sucht einen Partner, der wie sie Interesse an Natur, Sport, Reisen und Kultur hat, über 05 61 / 77 56 25 Stadt und Land**

**Liebevoller Polizeihauptmeister Johannes, 29/186, blonde Locken, sportl. Figur, ehrlich, treu und zuverlässig, gutes Einkommen, möchte sein Herz verschenken an eine treue, liebevolle und natürliche Frau. Kontakt über 05 61 / 77 56 25 Stadt und Land**

**Junger, gutauss. Landwirt, Stefan, 32/186, mit wunderschönem Bauernhaus und großem Landbesitz, Pferdefan, tanzt gern, reist gern, sehr familiär eingestellt, sucht liebe Sie. „Du solltest Tiere, Natur und natürlich auch mich lieben!“ Melde Dich bitte über 05 61 / 77 56 25 Stadt und Land**

**Süßes Mädel vom Land - Nicole, 26 J., ledig o. Kind, Hauswirtschafterin, sehr einfach u. zurückhaltend, aber lieb u. verschmüht, träumt von der großen Liebe. Gern würde sie einen jungen Landwirt kennenlernen, denn vom Stadtleben hält sie nicht viel. Sie träumt von einer kleinen Familie und hofft auf Deinen Anruf über 05 61 / 77 56 25 Stadt und Land**

**Dieter 62, graumel. Haar, m. blauen Augen, verwitwet, wandere gern, habe Spaß an Haus u. Garten, AS-Partner, su. liebev. Dame u. das Gefühl zu spüren nicht allein zu sein, ruf an 05692/5551**

**Marco 34, blond m. grünen Augen, sportl., alleinerziehender Vater, liebe Kinder, Kino u. Musik, AS-Partner, su. jetzt die richtige Frau, gern m. Kind, laß uns eine Familie sein, ruf an 05692/5551**

### Bekanntschaffen

**Dieter, 62, graumel. Haar, m. blauen Augen, verwitwet, wandere gern, habe Spaß an Haus u. Garten, AS-Partner, su. liebev. Dame u. das Gefühl zu spüren nicht allein zu sein, ruf an 05692/5551**

**Marco, 34, blond m. grünen Augen, sportl., alleinerziehender Vater, liebe Kinder, Kino u. Musik, AS-Partner, su. jetzt die richtige Frau, gern m. Kind, laß uns eine Familie sein, ruf an 05692/5551**

**Stefan, 26, braune Haare, blaue Augen, schlank, sportl. Figur, tanze gern, liebe Pferde u. Natur, AS-Partner, su. eine Frau, nicht langweilig, Pferde u. Tiernärrin, gern mit Kind, ruf an 05692/5551**

**Birgit, 47, schlank, 1,60 groß, lange braune Haare, zierlicher Typ, wesentl. jünger auss., AS-Partner, su. ihn mit natürlichem Outfit, m. Energie, streit- u. gesprächsfähig, ruf an 05692/5551**

**Bin Witwe, 68 J., wünsche einen Partner (NR) für Geselligkeit, wandern und reisen. Zuschriften unter Chiffre 21789 an Verlag + Druck L. Wittich KG, Pf. 1453, 34554 Fritzlar.**

**Gut gelaunter, sportlicher Er, 36 J., sucht selbstbew. Sie für kuschelige, streßfreie Partnerschaft. Zuschr. bitte mit Bild u. Telefon-Nr. unter Chiffre 21 790 an Verlag + Druck L. Wittich KG, Pf. 1453, 34554 Fritzlar.**

### Musik/Unterhaltung

**Top - Alleinunterhalter, beste Referenzen.** Tel. 0 56 81 / 55 85

**Musik live - Alleinunterhalter zum Tanz, zur Unterhaltung, dezent, nie zu laut. Sie wählen gut.** ☎ 0 56 56 / 268

**Livemusik, die Musik mit Pfiff aus den 50er - 90er Jahren. (Frankieboy)** Tel. 0 55 43 / 35 50

**Alleinunterhalter, Stunde 60,- DM.** Tel. 0 64 52 / 15 18 oder 01 72 / 6 74 39 11

**Tanzmusik Duo The Happy-Boys »Live«. Oldies, akt. Hits, Stimmung u. Spaß, »beste Referenzen.«** Tel. 05 61 / 47 18 93

**Gäste? Showacts mit Witz: Travestie, Steptanz, Moderation, Living Doll. Wir beraten Sie gern.** Tel. 05 61 / 89 55 55

**»Eine Zaubershow, von der man spricht« MARCONI und MAGGY - humorv. mit Niveau - auch Kinderzauberei.** ☎ 05 61 / 55 160

**Mal was anderes. Magische Unterhaltung mit Zaubern und Ballontierzoo. Ideal, um Ihre Feier aufzumöbeln.** Kontakt: 05 61 / 82 41 08 oder 01 77 / 2 93 84 49

**Clown kommt zu Ihrem Kindergeburtstag/Fest. Info: 05 61 / 31 61 393**

**»Tanzband Da Capo«® professionelle Tanzmusik für private und öffentliche Veranstaltungen.** Fon & Fax (0172) 56 56 555

**Alleinunterhalter (Musikstudium), beste Referenzen, für jeden Anlaß, bucht vor.** Tel. 0 56 09 / 76 05

### Musik/Unterhaltung

**actiondisco.de Die mobile Disco und Vermietung v. Partyanlagen.** Tel. 0 56 65 / 17 68 0. 0172 / 5 20 95 92

**»DON ALFREDO«, 1-Mann-Schwof-Band der Sound-Rhythmus + Gesang bringt auch Ihr Fest in Gang.** Tel. 0 56 84 / 89 80

**DUO CALIFORNIA, Tanz-Stimmung-Unterhaltung f. Familienfest u. Vereinsfeier.** Tel. 0 56 65 / 52 20

**IMPRAS-MUSIK Tanz u. Unterhaltung für gehobene Ansprüche, 1-2-Mann-Band.** Tel. u. Fax 05 61 / 40 61 63

**Für Ihre Feste nur das Beste. Tanzband MAS PALOMAS.** Tel. 0 56 22 / 43 26 o. 0 56 08 / 8 59

**Neul Power Sound - mit Alleinunterhalter Michael für alle Gelegenheiten mit deutschen und volkstümlichen Schlagern, Rock und Pop.** Tel. + Fax 05 61 / 4 91 19 35

**Band-Neugründung! Suchen noch Bassist & günstigen Übungsraum.** Tel. 05 61 / 4 35 16

**Alleinunterhalterin - Tel. 0 64 55 / 2 63**

**Schlagzeuger m. langjähriger Bühnenerfahrung sucht Anschl. an Keyboarder o. 2-3-Mann-Kapelle.** Tel. 0 56 84 / 12 00

### Rohrreinigung

## REINHARD KEIM

**Rohr- und Kanal-Reinigungsservice**

- TV-Kanaluntersuchung
- Kanalsanierung • Kanalreinigung
- Klärgrubenentleerung • Dichtheitsprüfung
- Öl-, Benzin- und Fettsäureabscheiderentzorgung



**Felsberg (05662) 9482-0**  
Fax 9482-82

### Verschiedenes

**Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen u. Kleintransporte.** Tel. 0 56 09 / 69 78 0. 80 45 54

**Wer hat am 18.12.1998 beim Aaron-Carter-Konzert Bilder gemacht (in Schwalmstadt) u. verk. o. verb. Neg.?** Tel. 0 56 24 / 13 91

Werben auch

# Sie

zielgerecht

in Ihrem

Mitteilungsblatt

**Verschiedenes**

**Märchenzähl-Service „Rübezahl“**

- Alte und neue Märchen
- Heldensagen
- Deutsche Märchen
- Märchen aus 1001 Nacht
- Märchen aus aller Welt



erzählt oder liest vor  
der Märchenonkel  
vom Märchenzähl-Service  
„Rübezahl“

- allen Kindern groß und klein
- einzeln und in Gruppen
- die sich von Riesen, Rittern, Prinzessinnen und Zwergen verzaubern lassen wollen.

Preis: Verhandlungsbasis  
**Anmeldung und Absprache unter Tel./Fax  
0 56 22 / 49 70**

**Rat und Hilfe**

**AMV - Verband alleinerziehender Mütter + Väter.**  
Infos unter 0 56 22 / 28 21 od. 66 07

Schlank u. gesund. Trennkost garantiert dauerhaften Erfolg in netten Gruppen ohne Wiegen, Messen, Extrakochen.  
5 Pfund minus pro Woche möglich.  
H. Seiwert, Felsberg, 0 56 62 / 44 87

**Rat und Hilfe**

**Abnehmen in der Gruppe in Fritzlar u. Kirchhain mit normalen Lebensmitteln.**  
Info 0 56 22 / 57 10

**Abnehmen oder zunehmen, Gewichtskontrollprogramm, Hautpflege für jeden!** Tel. 0 56 35 / 92 18 Herbalife

**Fasten in der Gruppe. Harmonie für Körper und Geist.** Info: Tel. 0 56 22 / 91 03 31

**Krebs muß nicht sein!**  
Info: 0 17 19 52 67 49

**Vätergruppe Vater sein trotz Trennung e.V.** Achim Mathusek, Niestetal, Tel. 05 61 / 52 62 37, Rüdiger Meyer-Spelbrink, Cornberg-Rockensüß, Tel. 0 56 50 / 13 12

**Freundeskreis der Wirbelsäulenerkrankten Fritzlar e.V.**

Wirbelsäulengymnastik für jedermann in der Klinik am Homberg in Bad Wildungen, am Kurpark, jeden Mittwoch um 16.30 Uhr, für evtl. Rückfragen ☎ 0 56 03 / 13 47

**Elternkreis Schwalm-Eder e.V. Selbsthilfegruppe.**

Rat und Hilfe für Eltern suchtgefährdeter und abhängiger Jugendlicher bietet die Eltern- und Selbsthilfegruppe "Drogen und Alkohol". Treffen ist jeden zweiten Dienstag im Monat um 19 Uhr in den Räumen der Beratungsstelle in Homberg, Schlesierweg 1.  
Nähere Auskunft unter Telefon 0 56 63 / 70 61, 0 56 61 / 50 4 97, 0 56 81 / 70 95

**Rat und Hilfe**

**Multiple-Sklerose-Kontaktgruppe Felsberg:**  
Treffen jeden 1. Dienstag des Monats im Bürgersaal Felsberg (Rathaus) um 15.00 Uhr. Auskunft: Kurt Pflüger, Felsberg-Hesserode, Dr.-Georg-Koch-Str. 11, Tel. 0 56 62 / 33 74

**Osteoporose-Selbsthilfegruppe Felsberg**  
Gymnastik - Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses.

**Kontaktadresse:**  
Gisela Schrader  
Tel./Fax 0 56 62 / 53 42

**Osteoporose-Selbsthilfegruppe Fritzlar**  
Gymnastik, gerade Wochen, Dienstag, 18 u. 19 Uhr, Halle Berufsschule Am Schladenweg. Bewegungsbad, ungerade Wochen, Mittwoch, 17.15 u. 18.00 Uhr, Hosp. z. Hl. Geist.  
**Kontaktadresse:** Walter Bellinger, Schönsteinstr. 5, 34560 Fritzlar, Tel. 32 27

**Selbsthilfegruppe Morbus Crohn/Colitis Ulcerosa Schwalm-Eder-Kreis und Region Kassel.**

**Kontaktpersonen:**  
Ulrike Kühne, ☎ 05 61 / 52 77 68  
Hans Jürgen Otto, ☎ 0 56 03 / 41 16

**Initiative gemeinschaftliches Wohnen f. Alleinerziehende sucht Interessentinnen.** Info: 0 56 64 / 73 84

**Neu in Baunatal: Alleinerziehenden-Treff.** Infos unter Tel. 05 61 / 4 91 44 23

**Sorgentelefon des Diakonischen Werkes Wolfhagen, Tel. 0 56 92 / 70 18** Für alle, die sich einsam fühlen, Kummer oder Probleme haben und Rat suchen

**Rat und Hilfe**

**Arbeitskreis Familien mit Down-Syndrom-Kindern** bietet Informationen und Erfahrungsaustausch an.

☎ 0561 / 51 01 257  
05605 / 4746  
05 61 / 51 48 67  
05 61 / 82 00 765  
0 55 04 / 4 60  
0 56 23 / 26 65  
0 56 61 / 5 24 56  
0 56 74 / 60 99

**Der Naturheilverein Nordhessen** trifft sich j.d. Sa. in Kassel, Café Wilhelmshöher Allee 326 ab 12 Uhr.  
Info 0 56 03 / 73 22

**Rückenschule für jung und alt** in der Krankengymnastikpraxis Doris Dürrschmid in Guxhagen. Informationen und Anmeldung direkt in der Praxis. Tel. 0 56 65 / 3 05 66, Ort: Guxhagen, Schwarzbachweg 1

**AIDS-Hilfe Kassel e.V.** Motzstr. 4, 34117 Kassel, Beratungsstelle, Tel. 10 85 15, Beratung Mo. + Fr. von 11 bis 13 Uhr, Mi. 18 bis 20 Uhr.  
Beratungstelefon: 05 61 / 1 94 11

**Menschen mit Alkoholproblemen, auch Angehörige**, treffen sich bei Anonyme Alkoholiker jeden Freitag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Merxhausen, Kirchstr., Ecke Mühlenstr.

**Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke (DGM).** Kontaktpersonen: K.-H. Schneider, ☎ 0 56 06 / 35 01  
Gabriele Rößler, ☎ 0 56 62 / 49 46

**Anonyme Süchtige und Angehörige**  
Meeting: Freitag 19.00 Uhr, Bad Sooden-Allendorf, Rathofstraße, Altentagesstätte.

*Ihr nächstes  
Urlaubsziel*

**Bischofsgrün**  
Heilklimatischer Kurort

*im Naturpark  
Fichtelgebirge*

Der neue Prospekt liegt für Sie bereit.

Gleich ausschneiden und einsenden:  
**Kurverwaltung**  
Hauptstraße 27  
**95493 Bischofsgrün**  
Telefon 0 92 76 / 12 92  
Fax 0 92 76 / 5 05

**Auf nach Bayern**

## Treffpunkt für Qualitätsbewußte

Gut, daß es noch Unterschiede gibt. Man muß das Küchensystem von bulthaup gesehen haben.

Besuchen Sie uns. Sie sind herzlich willkommen!

**bulthaup**  
küchensysteme  
studio kassel

Werner-Hilpert-Straße 10-14  
34117 Kassel  
Telefon 05 61 / 1 83 84

## HICHR1

Fertigdecken, Wände



Statik, Verlegepläne, Bewehrungspläne  
Fertigdecken für den Hausbau  
Henschelstraße 1, 34311 Naumburg  
Tel.: 0 56 25 / 92 51 30, Fax: 92 51 31  
Handy: 01 72 / 5 66 92 53

## SIGRID

BRAUT- UND FESTMODEN  
BRÜDERSTRASSE 1, 34117 KASSEL  
TEL. 05 61 / 77 57 86



DIE NEUE

GENERATION  
ROCKREIFEN  
REIFEN

**MICHELIN**  
Pilot

SO INDIVIDUELL WIE IHR FAHRSTIL

Unser Rundum-Service für Auto + Reifen



**REIFEN 5 KLEIN**

Am Zollstock 1, 34560 Fritzlar-Lohne  
Telefon 0 56 22 / 35 03 + 40 65  
Fax 0 56 22 / 55 09

• Ihr Fachbetrieb mit dem modernen Service •

**Treffen Sie den Nagel auf dem Kopf!**

Mit einer Anzeige in Ihrer Bürgerzeitung



VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG  
Waberner Straße 18 - 34560 Fritzlar  
Telefon: (05622) 8006-0  
Telefax: (05622) 8006-13  
E-mail: info@wittich-fritzlar.de  
Internet: http://www.wittich.de



## Staatstheater Kassel Spielplan vom 02. bis 19. März 1999

|         | Opernhaus   | Schauspielhaus  | tif & theatercafé   |         | Opernhaus   | Schauspielhaus   | tif & theatercafé  |
|---------|---|---|---|---------|---|--|--|
| Di. 2.  |   |   | 16.00 (Treffpunkt Personalausweis) Jugend & Theater Experimentierbühne Theater "Die 7 Todsünden II"   | Fr. 12. | 19.30 bis 22.00 Dm 4 (Europ EA) <i>Valentinos Traum</i> von Dominick Argento  | 19.30 bis 3 Hs 3 <i>Tasso: Prometheus</i> Johann Wolfgang Goethe   | 20.30 bis 22.15 tif <i>Eden (UA)</i> von Jutta Schubert (Anschließend Publikumsgespräch) 23.00 theatercafé GASTSPIEL <i>Der falsche Feffziger</i> Schlagprogramm des Schauspielensembles |
| Mi. 3.  | 19.30 bis 22.00 WIEDERAUFNAHME <i>Das Rheingold</i> von Richard Wagner  |   | 20.30 tif <i>Hautnah</i> von Patrick Marber   | Sa. 13. | 19.30 bis 22.00 <i>Die lustige Witwe</i> von Franz Lehár  | 19.30 bis 21.30 Es 4 <i>Gebrüder Vatermörder oder Wörter des Leuchtens und Brennens</i> Ein Grimmprojekt (UA) (Anschließend Publikumsgespräch) | 20.30 bis 22.40 tif Foyer <i>Indien</i> von Alfred Dorfer und Josef Hader 23.00 theatercafé GASTSPIEL <i>Der falsche Feffziger</i> Ein Schlagprogramm des Schauspielensembles            |
| Do. 4.  | 19.30 bis 22.00 <i>La Bohème</i> von Giacomo Puccini (in indischer Sprache mit Überbühl)                        | 19.30 bis 21.30 Hs 3 <i>Gebrüder Vatermörder oder Wörter des Leuchtens und Brennens</i> Ein Grimmprojekt (UA) | 20.30 tif Foyer <i>Indien</i> von Alfred Dorfer und Josef Hader   | So. 14. | 19.30 bis 21.30 <i>Kinder des Olymp</i> Ballettband von Terrance HieSingling nach dem Film «Les Enfants du Paradis» | 18.00 <i>Tasso: Prometheus</i> Johann Wolfgang Goethe  | 20.30 tif <i>Hautnah</i> von Patrick Marber  |
| Fr. 5.  | 19.30 bis 21.15 Km 4 <i>Wozzeck</i> von Alban Berg  |   | 20.30 tif <i>Hautnah</i> von Patrick Marber   | Mi. 17. |   |  | 20.30 bis 22.00 tif / tif Foyer <i>An der schönen blauen Donau</i> von Franz Hummel Pergolesi's Homeservice von Bent Lorenzen (DEA)  |
| Sa. 6.  | 19.30 bis 21.45 <i>Grease</i> von Jim Jacobs/Warren Casey   | 19.30 S * 5 Premiere <i>Top Dogs</i> von Urs Widmer Anschl. Premierenfeier im theatercafé                     | 20.30 bis 22.15 tif <i>Eden (UA)</i> von Jutta Schubert   | Do. 18. | 19.30 bis 22.30 <i>Die Zauberflöte</i> von Wolfgang Amadeus Mozart  | 19.30 bis 21.30 <i>Gebrüder Vatermörder oder Wörter des Leuchtens und Brennens</i> Ein Grimmprojekt (UA)                                       |  |
| So. 7.  | 18.00 bis 20.30 Pm 3 (Europ EA) <i>Valentinos Traum</i> von Dominick Argento                                    | 18.00 bis 21.45 <i>Romeo und Julia</i> von William Shakespeare  | 20.30 bis 21.45 tif Foyer <i>Helden wie wir</i> von Thomas Brussig  | Fr. 19. | 19.30 bis 22.30 <i>Die Zauberflöte</i> von Wolfgang Amadeus Mozart  | 19.30 bis 22.50 <i>Die Erfindung der Liebe (DSE)</i> von Tom Stoppard (Nur noch wenige Vorstellungen)  | 20.30 tif PREMIERE <i>Nichts Schöneres</i> von Oliver Bokowski 23.00 theatercafé GASTSPIEL <i>Showseal</i> Mit Guido Klode und Martin Lüker  |
| Mo. 8.  | 20.00 bis 22.00 Stadthalle K 6 <i>Sinfoniekonzert</i> Werke von Brahms und Bartok Dirigent: Roberto Paternostro |   |   |         |   |  |  |
| Di. 9.  | 19.30 bis 21.15 <i>Wozzeck</i> von Alban Berg   |   |   |         |   |  |  |
| Mi. 10. | 19.30 bis 21.45 <i>Grease</i> von Jim Jacobs/Warren Casey   | 19.30 bis 4/Gs 3 <i>Top Dogs</i> von Urs Widmer   | 20.30 bis 22.50 tif <i>Der Messias</i> Patrick Marber/Jutta Kally/Julia Hoop  |         |   |  |  |
| Do. 11. | 19.30 bis 21.15 JTR grün/weiß 3 <i>Wozzeck</i> von Alban Berg   | 19.30 LUK 2/3 <i>Top Dogs</i> von Urs Widmer  | 15.00 Theatercafé Jugend & Theater <i>Bunte Tüte</i> Burgenstein und Burgfräulein 20.30 tif Foyer Lesebühne <i>Die Phantasien des Signor Tasso</i> Mit Antonie Baogner u. Amadeus Gollner |         |   |  |  |



jetzt neu in Kassel

Friedrich-Ebert-Str. 16  
D-34117 Kassel  
Telefon + Fax 05 61 - 7 39 64 24

Ihr Partner für anspruchsvolle Küchengestaltung

- das heißt: Kompetenz in allen Fragen der geplanten Einbauküche
- das heißt: Weiterempfehlung durch unsere Kunden
- das heißt: verlangen Sie einfach mehr!

die perfekte küche GmbH

Falderbaumstraße 14  
34123 Kassel-Waldau  
Telefon: 05 61 / 58 50 50



**Kreative Gartengestaltung vom Meisterbetrieb**  
Garten- u. Landschaftsbau  
**H.J. Aubel**  
• Niedenstein •  
Ob Planung, Neuanlage, Umgestaltung - fragen Sie uns! ☎ 0 56 24 / 21 70

Hier könnte auch Ihre **Werbung** plaziert sein!

**VERZAUBERN SIE DOCH MAL IHRE KUNDEN, MIT EINER ANZEIGE IN IHRER BÜRGERZEITUNG**

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG  
Waberner Straße 18 - 34560 Fritzlar  
Telefon: (05622) 8006-0 - Telefax: (05622) 8006-18  
E-mail: info@wittich-fritzlar.de  
Internet: http://www.wittich.de



# Steuerklassenwahl bei Arbeitnehmer-Ehegatten für das Jahr 1999

Das Bundesfinanzministerium weist darauf hin, daß für Arbeitnehmer-Ehegatten wegen der Änderung der Lohnsteuertabellen für 1999 eine Überprüfung der Steuerklassenwahl ratsam ist.

Ehegatten, die beide Arbeitslohn beziehen, sollten deshalb nach Erhalt ihrer Lohnsteuerkarten 1999 darauf achten, ob die bisherigen von der Gemeinde eingetragenen Steuerklassen noch zutreffen. Arbeitnehmer-Ehegatten können bekanntlich für den Lohnsteuerabzug zwischen den Steuerklassenkombinationen IV/IV und III/V wählen. Für eine etwaige Änderung der Steuerklasseneintragung ist die Gemeinde zuständig, die die Lohnsteuerkarte ausgestellt hat.

Um den Arbeitnehmer-Ehegatten die Steuerklassenwahl zu erleichtern, haben das Bundesfinanzministerium und die obersten Finanzbehörden der Länder die nachfolgenden Tabellen ausgearbeitet. Aus ihnen können die Ehegatten nach der Höhe ihrer monatlichen Arbeitslöhne die Steuerklassenkombination feststellen, bei der sie die geringste Lohnsteuer entrichten müssen. Soweit beim Lohnsteuerabzug Freibeträge zu berücksichtigen sind, sind diese vor Anwendung der jeweils in Betracht kommenden Tabelle vom monatlichen Bruttoarbeitslohn abzuziehen.

Die Tabellen erleichtern lediglich die Wahl der für den Lohnsteuerabzug günstigsten Steuerklassenkombination. Die im Laufe des Jahres einbehaltene Lohnsteuer besagt jedoch nichts Abschließendes über die Höhe der Jahressteuerschuld.

Die Frage, ob und in welcher Höhe sich nach Ablauf des Jahres Erstattungen oder Nachzahlungen ergeben, hängt von den Verhältnissen des Einzelfalles ab; sie läßt sich nicht allgemein beantworten. Das Bundesfinanzministerium weist dazu auch auf die Erläuterungen in dem Heftchen „Lohnsteuer 99“ hin, das jeder Arbeitnehmer mit seiner Lohnsteuerkarte erhalten hat.

Bei der Wahl der Steuerklassenkombination sollten die Ehegatten auch daran denken, daß die Steuerklassenkombination auch die Höhe der Lohnersatzleistungen, wie Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe, Unterhaltsgeld, Krankengeld, Versorgungskrankengeld, Verletztengeld, Übergangsgeld und Mutterschaftsgeld, beeinflussen kann. Eine vor Jahresbeginn getroffene Steuerklassenwahl wird bei der Gewährung von Lohnersatzleistungen vom Arbeitsamt grundsätzlich anerkannt. Wechseln Ehegatten im Laufe des Kalenderjahrs die Steuerklassen, können sich bei der Zahlung von Lohnersatzleistungen, z.B. wegen Arbeitslosigkeit eines Ehegatten, unerwartete Auswirkungen ergeben. Deshalb sollten Arbeitnehmer, die damit rechnen, in absehbarer Zeit eine Lohnersatzleistung für sich in Anspruch nehmen zu müssen oder diese bereits beziehen, vor der Neuwahl der Steuerklassenkombination zu deren Auswirkung auf die Höhe der Lohnersatzleistung den zuständigen Sozialleistungsträger befragen.

## Tabellen zur Steuerklassenwahl

Da die Höhe der Lohnsteuer auch davon abhängt, ob die Lohnsteuer nach der Allgemeinen Lohnsteuertabelle ermittelt wird, weil der Arbeitnehmer rentenversicherungspflichtig ist, oder ob die Lohnsteuer nach der Besonderen Lohnsteuertabelle ermittelt wird, weil der Arbeitnehmer rentenversicherungsfrei ist, sind auch zwei Tabellen zur Steuerklassenwahl aufgestellt worden. Die Tabelle I ist zu benutzen, wenn der höherverdienende Ehegatte rentenversicherungspflichtig ist; die Tabelle II ist zu benutzen, wenn der höherverdienende Ehegatte rentenversicherungsfrei ist.

Beide Tabellen gehen vom monatlichen Arbeitslohn A \*) des höherverdienenden Ehegatten aus. Dazu wird jeweils der monatliche Arbeitslohn B \*) des geringerverdienenden Ehegatten angegeben, der bei einer Steuerklassenkombination III (für den Höherverdienenden) und V (für den Geringerverdienenden) nicht überschritten werden darf, wenn der geringste Lohnsteuerabzug erreicht werden soll.

Die Spalten 2 und 5 sind maßgebend, wenn der geringerverdienende Ehegatte rentenversicherungspflichtig ist; ist der geringerverdienende Ehegatte rentenversicherungsfrei, sind die Spalten 3 und 6 maßgebend. Übersteigt der monatliche Arbeitslohn des geringerverdienenden Ehegatten den nach den Spalten 2, 3 oder 5 und 6 der Tabellen in Betracht kommenden Betrag, so führt die Steuerklassenkombination IV/IV für die Ehegatten zu einem geringeren oder zumindest nicht höheren Lohnsteuerabzug als die Steuerklassenkombination III/V.

Tabelle I: bei Rentenversicherungspflicht des höherverdienenden Ehegatten

| Monatlicher Arbeitslohn A *) DM | Monatlicher Arbeitslohn B *) in DM bei ... des geringerverdienenden Ehegatten |                             | Monatlicher Arbeitslohn A *) DM | Monatlicher Arbeitslohn B *) in DM bei ... des geringerverdienenden Ehegatten |                             |
|---------------------------------|---|-----------------------------|---------------------------------|---|-----------------------------|
|                                 | Rentenversicherungspflicht  | Rentenversicherungsfreiheit |                                 | Rentenversicherungspflicht  | Rentenversicherungsfreiheit |
| 1                               | 2   | 3                           | 4                               | 5   | 6                           |
| 2.500                           | 1.093   | 1.093                       | 5.800                           | 4.054   | 4.482                       |
| 2.600                           | 1.201   | 1.201                       | 5.900                           | 4.086   | 4.513                       |
| 2.700                           | 1.341   | 1.341                       | 6.000                           | 4.104   | 4.527                       |
| 2.800                           | 1.485   | 1.551                       | 6.100                           | 4.122   | 4.545                       |
| 2.900                           | 1.566   | 1.728                       | 6.200                           | 4.140   | 4.563                       |
| 3.000                           | 1.611   | 2.142                       | 6.300                           | 4.212   | 4.630                       |
| 3.100                           | 1.696   | 2.380                       | 6.400                           | 4.275   | 4.689                       |
| 3.200                           | 1.791   | 2.578                       | 6.500                           | 4.351   | 4.756                       |
| 3.300                           | 1.863   | 2.722                       | 6.600                           | 4.423   | 4.824                       |
| 3.400                           | 1.966   | 2.893                       | 6.700                           | 4.500   | 4.891                       |
| 3.500                           | 2.088   | 3.024                       | 6.800                           | 4.590   | 4.968                       |
| 3.600                           | 2.245   | 3.145                       | 6.900                           | 4.666   | 5.031                       |
| 3.700                           | 2.398   | 3.285                       | 7.000                           | 4.743   | 5.098                       |
| 3.800                           | 2.533   | 3.397                       | 7.100                           | 4.819   | 5.166                       |
| 3.900                           | 2.767   | 3.510                       | 7.200                           | 4.896   | 5.229                       |
| 4.000                           | 3.078   | 3.618                       | 7.300                           | 4.959   | 5.287                       |
| 4.100                           | 3.190   | 3.690                       | 7.400                           | 5.031   | 5.350                       |
| 4.200                           | 3.253   | 3.739                       | 7.500                           | 5.103   | 5.418                       |
| 4.300                           | 3.312   | 3.798                       | 7.600                           | 5.175   | 5.485                       |
| 4.400                           | 3.402   | 3.879                       | 7.700                           | 5.260   | 5.557                       |
| 4.500                           | 3.460   | 3.937                       | 7.800                           | 5.328   | 5.625                       |
| 4.600                           | 3.514   | 3.982                       | 7.900                           | 5.400   | 5.692                       |
| 4.700                           | 3.604   | 4.063                       | 8.000                           | 5.487   | 5.760                       |
| 4.800                           | 3.663   | 4.122                       | 8.100                           | 5.539   | 5.836                       |
| 4.900                           | 3.726   | 4.176                       | 8.200                           | 5.602   | 5.904                       |
| 5.000                           | 3.802   | 4.248                       | 8.300                           | 5.674   | 5.980                       |
| 5.100                           | 3.865   | 4.311                       | 8.400                           | 5.751   | 6.061                       |
| 5.200                           | 3.928   | 4.365                       | 8.500                           | 5.827   | 6.142                       |
| 5.300                           | 3.942   | 4.378                       | 8.600                           | 5.917   | 6.241                       |
| 5.400                           | 3.982   | 4.414                       | 8.700                           | 5.998   | 6.331                       |
| 5.500                           | 3.982   | 4.419                       | 8.800                           | 6.079   | 6.426                       |
| 5.600                           | 4.023   | 4.455                       | 8.900                           | 6.169   | 6.525                       |
| 5.700                           | 4.036   | 4.468                       | 9.000                           | 6.259   | 6.628                       |

\*) Nach Abzug etwaiger Freibeträge

Tabelle II: bei Rentenversicherungsfreiheit des höherverdienenden Ehegatten

| Monatlicher Arbeitslohn A *) DM | Monatlicher Arbeitslohn B *) in DM bei ... des geringerverdienenden Ehegatten |                             | Monatlicher Arbeitslohn A *) DM | Monatlicher Arbeitslohn B *) in DM bei ... des geringerverdienenden Ehegatten |                             |
|---------------------------------|---|-----------------------------|---------------------------------|---|-----------------------------|
|                                 | Rentenversicherungspflicht  | Rentenversicherungsfreiheit |                                 | Rentenversicherungspflicht  | Rentenversicherungsfreiheit |
| 1                               | 2   | 3                           | 4                               | 5   | 6                           |
| 2.500                           | 1.350   | 1.350                       | 5.800                           | 3.505   | 3.973                       |
| 2.600                           | 1.471   | 1.552                       | 5.900                           | 3.568   | 4.032                       |
| 2.700                           | 1.557   | 1.615                       | 6.000                           | 3.649   | 4.104                       |
| 2.800                           | 1.575   | 1.804                       | 6.100                           | 3.721   | 4.176                       |
| 2.900                           | 1.584   | 1.885                       | 6.200                           | 3.802   | 4.248                       |
| 3.000                           | 1.593   | 1.966                       | 6.300                           | 3.883   | 4.320                       |
| 3.100                           | 1.602   | 2.052                       | 6.400                           | 3.962   | 4.414                       |
| 3.200                           | 1.611   | 2.115                       | 6.500                           | 4.053   | 4.491                       |
| 3.300                           | 1.615   | 2.196                       | 6.600                           | 4.140   | 4.553                       |
| 3.400                           | 1.647   | 2.263                       | 6.700                           | 4.225   | 4.644                       |
| 3.500                           | 1.683   | 2.335                       | 6.800                           | 4.302   | 4.711                       |
| 3.600                           | 1.705   | 2.407                       | 6.900                           | 4.383   | 4.788                       |
| 3.700                           | 1.750   | 2.502                       | 7.000                           | 4.458   | 4.860                       |
| 3.800                           | 1.765   | 2.569                       | 7.100                           | 4.554   | 4.936                       |
| 3.900                           | 1.818   | 2.641                       | 7.200                           | 4.639   | 5.008                       |
| 4.000                           | 1.853   | 2.709                       | 7.300                           | 4.738   | 5.094                       |
| 4.100                           | 1.885   | 2.763                       | 7.400                           | 4.819   | 5.166                       |
| 4.200                           | 1.930   | 2.830                       | 7.500                           | 4.900   | 5.233                       |
| 4.300                           | 1.975   | 2.902                       | 7.600                           | 4.977   | 5.305                       |
| 4.400                           | 2.043   | 2.974                       | 7.700                           | 5.049   | 5.368                       |
| 4.500                           | 2.110   | 3.042                       | 7.800                           | 5.125   | 5.440                       |
| 4.600                           | 2.227   | 3.127                       | 7.900                           | 5.205   | 5.508                       |
| 4.700                           | 2.308   | 3.199                       | 8.000                           | 5.278   | 5.580                       |
| 4.800                           | 2.380   | 3.271                       | 8.100                           | 5.355   | 5.652                       |
| 4.900                           | 2.470   | 3.339                       | 8.200                           | 5.440   | 5.737                       |
| 5.000                           | 2.533   | 3.397                       | 8.300                           | 5.517   | 5.809                       |
| 5.100                           | 2.628   | 3.459                       | 8.400                           | 5.589   | 5.890                       |
| 5.200                           | 2.853   | 3.537                       | 8.500                           | 5.655   | 5.971                       |
| 5.300                           | 3.059   | 3.609                       | 8.600                           | 5.737   | 6.048                       |
| 5.400                           | 3.177   | 3.676                       | 8.700                           | 5.818   | 6.138                       |
| 5.500                           | 3.276   | 3.755                       | 8.800                           | 5.899   | 6.223                       |
| 5.600                           | 3.352   | 3.838                       | 8.900                           | 5.955   | 6.318                       |
| 5.700                           | 3.429   | 3.901                       | 9.000                           | 6.070   | 6.417                       |

\*) Nach Abzug etwaiger Freibeträge

**Beispiele:**

1. Ein Arbeitnehmer-Ehepaar, beide rentenversicherungspflichtig, bezieht Monatslöhne (nach Abzug etwaiger Freibeträge) von 4.000 DM und 2.200 DM. Da der Monatslohn des geringerverdienenden Ehegatten den nach dem Monatslohn des höherverdienenden Ehegatten in der Spalte 2 der Tabelle 1 ausgewiesenen Betrag von 3.078 DM nicht übersteigt, führt in diesem Falle die Steuerklassenkombination III/IV zur geringsten Lohnsteuer.

Vergleich nach der Allgemeinen Monatslohnsteuertabelle:

|  |           |
|--|-----------|
| a) Lohnsteuer für 4.000 DM nach Steuerklasse III | 216,66 DM |
| für 2.200 DM nach Steuerklasse V                 | 572,16 DM |
| insgesamt also                                   | 788,82 DM |
| b) Lohnsteuer für 4.000 DM nach Steuerklasse IV  | 691,83 DM |
| für 2.200 DM nach Steuerklasse IV                | 138,75 DM |
| insgesamt also                                   | 830,58 DM |

2. Würde der Monatslohn des geringerverdienenden Ehegatten 3.400 DM betragen, so würde die Steuerklassenkombination IV/IV insgesamt zur geringsten Lohnsteuer führen.

Vergleich nach der Allgemeinen Monatslohnsteuertabelle:

|  |             |
|--|-------------|
| a) Lohnsteuer für 4.000 DM nach Steuerklasse III | 216,66 DM   |
| für 3.400 DM nach Steuerklasse V                 | 1.005,16 DM |
| insgesamt also                                   | 1.221,82 DM |
| b) Lohnsteuer für 4.000 DM nach Steuerklasse IV  | 691,83 DM   |
| für 3.400 DM nach Steuerklasse IV                | 506,16 DM   |
| insgesamt also                                   | 1.197,99 DM |

**Sitzung des Ortsbeirates Sipperhausen**

Gem. § 82 in Verbindung mit § 58 HGO habe ich zur Sitzung des Ortsbeirates Sipperhausen am Donnerstag, dem 11.2.1999, 19.30 Uhr in den Nebenraum der Gaststätte Fink, OT Sipperhausen, An der Kirche 9, eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Informationen zum Haushalt 1999
2. Beratung über die Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf“
3. Verschiedenes

gez. Ziebarth, Ortsvorsteher

Die vorstehende Sitzung des Ortsbeirates wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Sitzung ist öffentlich, sofern nicht einzelne Punkte der Tagesordnung den Ausschluß der Öffentlichkeit erforderlich machen.

Malsfeld, den 27.1.1999

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Malsfeld  
gez. Vaupel, Bürgermeister

**Kirchliche Nachrichten****Ev. Kirchengemeinden****Malsfeld****7.2.1999**

19.00 Uhr Gottesdienst  
10.30 Uhr Kindergottesdienst

**8.2.1999**

15.00 Uhr Kinderstunde  
15.30 Uhr Jungenjungschar  
19.00 Uhr Posaunenchor

**9.2.1999**

19.00 Uhr Ten Sing  
20.00 Uhr Frauenkreis

**10.2.1999**

14.30 Uhr Seniorennachmittag  
19.30 Uhr Kirchenchor

**11.2.1999**

16.00 Uhr Mädchenjungschar

**12.2.1999**

20.00 Uhr Slinky

**Beiseförth****7.2.1999**

18.00 Uhr Gottesdienst

**9.2.1999**

15.00 Uhr Kinderstunde

**12.2.1999**

14.30 Uhr Jungenjungschar  
16.00 Uhr Mädchenjungschar

**Ostheim****7.2.1999**

11.15 Uhr Gottesdienst

**Sipperhausen****7.2.1999**

10.00 Uhr Gottesdienst

**Dagobertshausen und Elfershausen**

Pfarrer Holger Wieboldt, Hilgershäuser Str. 5,  
Tel. 05661/2641

**Gedanken zum Nachdenken**

*Gott ist Liebe*

*Gott ist keine Eile.*

C. H. Spurgeon

**Unsere Veranstaltungen vom 3.-10. Februar 1999****Mittwoch, 3.2.1999**

20.00 Uhr Chorprobe Singkreis Dagobertshausen  
im DGH Elfershausen

**Donnerstag, 4.2.1999**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht der Gruppe II

**Sonntag, 7.2.1999**

9.00 Uhr Gottesdienst in Hilgershausen  
10.15 Uhr Gottesdienst in Dagobertshausen  
Kollekte für... (Zweckbestimmung erfolgt kurzfristig  
durch die Kirchenkreisvorstände)

**Dienstag, 9.2.1999**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht der Gruppe I

**Mittwoch, 10.2.1999**

20.00 Uhr Chorprobe Singkreis Dagobertshausen  
im DGH Elfershausen

**Katholische Gottesdienste****Melsungen****6.2.1999**

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

**7.2.1999**

10.00 Uhr Sonntagsmesse und Kindergottesdienst

**9.2.1999**

14.30 Uhr Seniorennachmittag

**10.2.1999**

8.30 Uhr Frauenmesse

**11.2.1999**

14.30 Uhr Erstkommunionvorbereitung

**12.2.1999**

18.30 Uhr Abendmesse

**Homberg****Kath. Kirchengem. Christus Epheta Homberg****4.2.-10.2.1999****Donnerstag, 4.2.1999 - hl. Rabanus Maurus**

9.00 Uhr hl. Messe/Pfarrkirche mit Blasiussegen  
17.00 Uhr Vorbereitungstreffen der Fastengruppe

**Freitag, 5.2.1999 - Herz-Jesu-Freitag**

vormittags Hauskrankenkomunion  
14.30 Uhr hl. Messe/Pfarrkirche mit Blasiussegen,  
anschl. Gesprächskreis/Kaffee der Frauen  
16.45 Uhr hl. Messe/Altenheim mit Blasiussegen

**5. Sonntag im Jahreskreis**

Kollekte: Kirchensanierung

**Samstag, 6.2.1999**

18.00 Uhr Vorabendmesse (f. + Edward Bocian)

Nach den Gottesdiensten: Gelegenheit zum Kauf von Waren aus dem TRANS-FAIR-HANDEL

### Sonntag, 7.2.1999

8.30 Uhr hl. Messe in Hebel  
9.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe  
10.00 Uhr Familiengottesdienst (f. Leb. Fam. Huhn)  
(f. ++ Gerhard Luxa u. Angeh.)

### Montag, 8.2.1999

15.00 Uhr Musikgruppe „Epheta“

### Dienstag, 9.2.1999

15.00 Uhr Kommunionunterricht  
19.00 Uhr hl. Messe/Pfarrkirche (f. + Anna Schild)  
19.45 Uhr Bibelkreis

### Mittwoch, 10.2.1999

7.30 Uhr hl. Messe/Altenheim  
19.00 Uhr Jugendgruppe

## Schule/Weiterbildung

### vhs aktuell

#### Afrikanisches Trommeln

Homburg. Den Rhythmus entdecken und durch den eigenen Körper ausdrücken ist das Ziel eines Tageskurses am Sonntag, 14. Februar 1999, 9.30 bis 18.00 Uhr in der vhs Melsungen. Schriftliche Anmeldung bis zum Wochenende an die vhs, Postfach 1262, 34568 Homburg.

#### Mit Yoga und Ayurveda in den Frühling

Homburg-Wernswig. Im Yoga und Ayurveda können Möglichkeiten liegen, zu den Quellen unserer Vitalität zu gelangen. Yoga-Haltungen, Meditation, sanfte Atem- und Entspannungsübungen können für Körper, Geist und Seele zu einem Erleben innerer Bewußtheit werden. Ein Wohlfühlwochenende zum Energieschöpfen. Freitag, 19. März, 18.00 Uhr bis Sonntag, 21. März, Altes Pfarrhaus, Wernswig. Schriftliche Anmeldung erforderlich.

### Malsfeld

#### Keramik

206008K9  
10.2.1999 um 19.30 Uhr  
Töpferwerkstatt  
KL Brigitte Stumm

## Aus Vereinen und Verbänden

### Turngau Fulda-Eder

#### Fach Musik und Spielmannswesen

##### Erste Jahressitzung in Besse

Am 21.1.1999 hatte Gaufachwart Arnold Kiel (TSV Brunslar) zur ersten Jahressitzung des Turngaus Fulda-Eder, Fach Musik und Spielmannswesen, nach Besse in die Gaststätte „Zum Bilstein“ eingeladen.

Mit den 11 anwesenden Vertretern, Abteilungsleiter und Jugendwarte unserer Turngau - Musikvereinigungen aus Besse, Brunslar, Gudensberg, Felsberg, Kirchberg und Malsfeld, konnte auch für 1999 ein umfangreiches Programm auf Turngau-Ebene erarbeitet werden.

##### Vier Turngau-Notenlehrgänge (Aufbaukurse)

Auch in diesem Frühjahr bietet der Turngau Fulda-Eder wieder vier Notenlehrgänge an. Erstmals wird dies am Samstag, dem 6.2.1999, von 14.00 - 17.00 Uhr in der GAZ-Schule in Gudensberg (Schwimmbadweg) sein. Drei Anschlußlehrgänge, die auch für Quereinsteiger noch bestens geeignet sind, finden jeweils samstags - gleiche Schule, gleiche Uhrzeit am 13.3.1999, 24.4.1999 und am 8.5.1999 statt.

Dazu ist als Gau-Lehrwartin wieder Dirigentin Erika Manß aus Kassel-Niederzwehren berufen. Die Betreuung übernehmen wieder Mitglieder des TSV-Spielmannszuges aus Gudensberg.

##### Turngau-Blasmusiklehrgang

Ein Blasmusiklehrgang für Fortgeschrittene wird am Samstag, dem 22.3.1999, in Brunslar stattfinden. Ausrichter ist das Blasorchester des TSV Brunslar. Dieser Lehrgang, der von 9.00 bis 17.00 Uhr dauert, wird von unseren Turngau-Lehrwarten, den beiden Dirigenten Torsten Eckerle und Kathi Landgrebe (beide TSV Brunslar), geleitet. Die Ausschreibung dafür geht den Mitgliedsvereinen in Kürze zu.

### Neue Lehrgangskriterien des HTV

Ein Info-Abend über die neuen Lehrgangs- und Prüfungskriterien für D1-Jugendmusikerprüfungen (sogenannte Stecher-Methode) soll für AusbilderInnen der Turngau-Musikzüge stattfinden. Ein Termin dafür soll von Gaulehrwart Torsten Eckerle kurzfristig angesetzt werden.

### Turngau-Jugendzeltlager 1999

Das Jugendzeltlager wird wie im vergangenen Jahr im JRK-Zeltlager „Albert Schweitzer“ in Asel-Süd am Edersee stattfinden. Als Termin ist das letzte Ferien-Wochenende vom 13. bis 15.8.1999 vorgesehen.

### Turngau-Nachwuchslehrgang

Am 27. und 28.11.1999 wird wieder ein Nachwuchslehrgang für Blasmusik stattfinden. Dieser soll wie bereits im Vorjahr auf Hof Largesberg bei Knüllwald-Niederbeisheim sein.

### Nachfolge für Gaufachwart

Die Nachfolge von Gaufachwart für Musik und Spielmannswesen Arnold Kiel, der nach Ablauf seiner Amtsperiode im kommenden Jahr bereits 22 Jahre als Gaufachwart tätig ist und der dieses Ehrenamt gerne in jüngere Hände legen würde, war ein weiteres Thema dieses Sitzungsabends.

### Nächste Sitzung in Gudensberg

Auf Mittwoch, den 9.6.1999, um 20.00 Uhr im Gasthof „Hickl“ in Gudensberg einigten sich die Vertreter der Musikzüge als nächsten Sitzungstermin.

### Folgende musikalische Veranstaltungen wurden noch bekanntgegeben, zu denen von den Musikvereinen herzlich eingeladen wird:

#### Samstag, 13.3.1999, 20.00 Uhr

Frühjahrskonzert der Kirchberger Musikanten im DGH in Kirchberg

#### Sonntag, 14.3.1999, 10.30 Uhr

Frühschoppenkonzert des Musikzuges Körle in der Berglandhalle in Körle

#### Sonntag, 14.3.1999, 16.00 Uhr

Benefizkonzert des Blasorchesters Brunslar im Bürgersaal in Guxhagen

#### Sonntag, 11.4.1999, 14.30 Uhr

Musikalischer Nachmittag der Orig. Bilsteinmusikanten in der Halle in Besse

#### Sonntag, 9.5.1999, ab 12.00 Uhr

14. Frühlingfest des Blasorchesters Brunslar an der Sporthalle in Brunslar

#### 26.-30.5.1999

Jubiläumsveranstaltungen zum 80jährigen Bestehen des TSV Brunslar



Unsere beiden  
Turngau-Lehrwarte  
Kathi Landgrebe  
und  
Torsten Eckerle

## Freiwillige Feuerwehr Malsfeld

### Einladung

Hiermit werden alle Feuerwehrkameradinnen und Kameraden zur **Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Malsfeld am

**Samstag, dem 13.2.1999, um 14.30 Uhr**  
**Gasthaus Gundlach**

eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlußfähigkeit
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokolls 1998
4. Bericht des Vorsitzenden

5. Bericht des Kassierers
  6. Bericht der Kassenprüfer
  7. Entlastung des Vorstandes
  8. Bericht des Wehrführers
  9. Bericht des Jugendwartes
  10. Bericht des Gerätewartes
  11. Wahl der Kassenprüfer
  12. Die Gäste haben das Wort
  13. Vorhaben im Jahre 1999
  14. Verschiedenes
- Anzug: Uniform (soweit vorhanden)

## Schützenverein Malsfeld 1912 e.V.

### Aus den Rundenwettkämpfen

#### Luftgewehr

##### Grundklasse 5:

##### Böddiger 1 - Malsfeld 2 1428:1356 Ringe

|                  |     |
|------------------|-----|
| Thomas Beck      | 342 |
| Jörg Schwarzenau | 325 |
| Stefanie Sattler | 331 |
| Günter Besser    | 358 |

##### Grundklasse 12:

##### Adelshausen 1 - Malsfeld 3 657:549 Ringe

|                  |     |
|------------------|-----|
| Herta Hohmann    | 112 |
| Daniela Götzmann | 171 |
| Gertrud Sattler  | 156 |
| Helga Heckemann  | 110 |

#### Jugend:

##### Konnefeld 1 - Malsfeld 1 842:924 Ringe

|                  |     |
|------------------|-----|
| Daniela Götzmann | 329 |
| Manuel Götzmann  | 328 |
| Christina Stöhr  | 267 |

#### Jugend:

##### Malsfeld 2- Gensungen 3 724:623 Ringe

|                |     |
|----------------|-----|
| Tino Loebel    | 251 |
| Nicole Tittmar | 224 |
| Julia Waskönig | 249 |

#### Luftpistole - Kreisklasse:

##### Malsfeld 1 - Guxhagen 1 1418:1429 Ringe

|                    |     |
|--------------------|-----|
| Horst Norwig       | 346 |
| Hellmuth Wingerter | 348 |
| Jochen Brüne       | 364 |
| Wilfried Besser    | 360 |

#### Grundklasse 3:

##### Beiseförth 3 - Malsfeld 2 1220:1332 Ringe

|                    |     |
|--------------------|-----|
| Holger Besser      | 354 |
| Dieter Blumenstein | 332 |
| Franz Hruschka     | 323 |
| Uwe Stöhr          | 323 |

## Jugendfreizeiten in den kreiseigenen Einrichtungen

Nachstehend geben wir die Termine der vorgesehenen Jugendfreizeiten während der Sommerferien 1999 in den kreiseigenen Einrichtungen bekannt:

### 1. Jugend- und Freizeiteinrichtung „Buchenhaus“ in Schönau am Königssee

#### a) Kinder- und Jugendfreizeit

30.07. bis 12.08.1999 für 11 - 15 jährige Jungen und Mädchen  
Die Kosten für diese 14tägige Freizeit (An- und Abreisetag eingeschlossen) betragen pro Person **572,50 DM.**

#### In dem Pauschalpreis sind enthalten:

Unterkunft, Frühstücksbuffet mit Lunchpaket, warmes Abendessen, Programmgestaltung, Kurtaxe, Kosten für den Bustransfer, Ausflugsfahrten vor Ort sowie die Betreuung während der Fahrt und des Aufenthaltes.

#### b) Mountainbike- und Hüttentourfreizeit

vom 23. bis 29.07.1999 für 14 - 24jährige Personen

Erstmalig wird eine Freizeit mit ausgearbeiteten Fahrradtouren von leichten bis anspruchsvollen (gefahrlosen) Strecken im Berchtesgadener Land angeboten. Eigene Mountainbikes sollten, soweit vorhanden, mitgenommen werden. Für den Transport der Fahrräder wird gesorgt.

Des weiteren wird eine Wandertour mit Übernachtung in Berg- hütten durchgeführt.

Die Kosten für diese 7tägige Freizeit (An- und Abreise eingeschlossen) betragen pro Person **397,00 DM.**

### In diesem Pauschalpreis sind enthalten:

Unterkunft, Frühstücksbuffet und Lunchpaket, warmes Abendessen, Programmgestaltung, Kurtaxe, Hüttentour, Mountainbikes für Radtouren (soweit erforderlich) und der Bustransfer sowie die Betreuung während der Fahrt und des Aufenthaltes.

### 2. Jugendcampingplatz „Schwalm-Eder“

#### in Dahme/Ostsee

#### Jugendfreizeit

01.07. - 14.07.1999

15.07. - 28.07.1999

29.07. - 11.08.1999

jeweils für 11- 15jährige Mädchen und Jungen

Die Kosten für eine 14tägige Freizeit (An- und Abreisetag eingeschlossen) betragen pro Person **457,00 DM.**

### In dem Pauschalpreis sind enthalten:

Unterkunft, volle Verpflegung, Hin- und Rückreise mit einem Bus, Kurtaxe sowie die Betreuung während der Fahrt und des Aufenthaltes mit Programmgestaltung.

### 3. Freizeit- und Bildungsstätte „Boglerhaus“

#### bei Schwarzenborn

#### Kinderfreizeit

26.07. - 01.08.1999 für 8 - 10jährige Jungen und Mädchen

Die Kosten für diese 7tägige Freizeit (An- und Abreisetag eingeschlossen) betragen pro Person **220,00 DM.**

### In den Teilnehmergebühren sind enthalten:

Unterkunft, volle Verpflegung sowie die Betreuung während des Aufenthaltes und Programmgestaltung.

Die An- bzw. Abreise ist von den Eltern zu organisieren.

Grundsätzlich kann jedes Kind/jeder Jugendliche des Schwalm-Eder-Kreises an den Freizeiten teilnehmen. Soziale Gesichtspunkte spielen allerdings bei der Berücksichtigung eine Rolle. Ein Rechtsanspruch besteht jedoch nicht.

**Mitentscheidend für eine verbindliche Zusage ist der Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldung bei dem Eigenbetrieb „Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises“ in Homberg (Efze).**

Es werden zunächst die Kinder/Jugendlichen bevorzugt, die bisher noch nicht an einer Freizeit in einer Einrichtung des Kreises teilgenommen haben. Daher ist es unbedingt erforderlich, daß der Anmeldevordruck entsprechend ausgefüllt wird.

Nach den Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen im Rahmen der Kinder- und Jugenderholung können auch im Jahre 1999 die Erholungsaufenthalte (nur „Buchenhaus“ und „Dahme“ - Voraussetzung ist ein Mindestaufenthalt von 14 Tagen) vom Land Hessen und dem Schwalm-Eder-Kreis, soweit Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, bezuschußt werden.

### Folgende Bestimmungen finden hier Anwendung:

#### A. Kinder- und Jugenderholung

Es besteht die Möglichkeit, zu den Kosten des Aufenthaltes eine Beihilfe zu gewähren, wenn der Teilnehmer im Gebiet des Schwalm-Eder-Kreises wohnhaft ist. In erster Linie werden Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Bevölkerungskreisen, insbesondere von Sozialhilfeempfängern, Arbeitslosen und Rentnern sowie aus kinderreichen Familien berücksichtigt.

#### B. Antragsverfahren

Neben der Anmeldung ist für jeden Einzelfall ein entsprechender Antrag zu stellen, der lückenlos auszufüllen und mit den erforderlichen Verdienstbescheinigungen beim Amt für Jugend und Sport in Homberg vorzulegen ist. Vordrucke hierzu sind beim Eigenbetrieb und bei den Städten und Gemeinden erhältlich.

Die Formulare zur Anmeldung der Freizeiten können direkt beim Eigenbetrieb unter den Telefonnummern 05681/775-229 (für „Buchenhaus“ in Schönau a. K.) und 775-236 (für Jugendcampingplatz in Dahme/Ostsee und „Boglerhaus“ bei Schwarzenborn/Knüll) angefordert werden und sind auch bei den jeweiligen Städten und Gemeinden erhältlich.

## Familienfreizeiten in den Sommerferien im „Buchenhaus“ in Schönau am Königssee im Jahre 1999

Der Eigenbetrieb „Jugend und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises“ führt in den Sommerferien folgende Freizeiten im „Buchenhaus“ in Schönau a. K. durch:

### 1.) Jugend- und Freizeiteinrichtung „Buchenhaus“ in Schönau a. K.

Termine: 02.07. - 15.07.1999

16.07. - 29.07.1999

30.07. - 12.08.1999

Die Kosten für eine 14tägige Freizeit (An- und Abreisetag eingeschlossen) betragen pro Person für

|                         | Zimmer mit DU/WC/Balkon                    | Zimmer mit DU/WC                |
|-------------------------|--|---------------------------------|
| Erwachsene              | 786,50 DM                                  | 760,50 DM                       |
| Jugendliche 11-17 Jahre | 370,50 DM                                  | 370,50 DM                       |
| Jugendliche 6-10 Jahre  | 344,50 DM                                  | 344,50 DM                       |
| Kinder 3-5 Jahre        | 221,00 DM                                  | 221,00 DM                       |
| Kinder bis 2 Jahre      | kostenfrei                                 | kostenfrei                      |
|                         | Zimmer mit fl. Warm-/Kaltwasser und Balkon | Zimmer mit fl. Warm-/Kaltwasser |
| Erwachsene              | 669,50 DM                                  | 643,50 DM                       |
| Jugendliche 11-17 Jahre | 370,50 DM                                  | 370,50 DM                       |
| Jugendliche 6-10 Jahre  | 344,50 DM                                  | 344,50 DM                       |
| Kinder 3-5 Jahre        | 221,00 DM                                  | 221,00 DM                       |
| Kinder bis 2 Jahre      | kostenfrei                                 | kostenfrei                      |

In den Pauschalpreisen sind die Kosten für Übernachtung, Frühstücksbuffet mit Lunchpaket, warmes Abendessen, Programmgestaltung und Kurtaxe enthalten.

Die Einrichtungen des Hauses, wie Hallenschwimmbad und Turnhalle, können kostenlos genutzt werden. Für gemütliche Abende steht die Hessenstube zur Verfügung. Die An- und Abfahrt mit Pkw wird freigestellt. Falls eine Busreise zum Tragen kommt, wird diese vom Eigenbetrieb organisiert. Die Fahrtkosten würden dann zu den Reisepreisen noch hinzugerechnet.

Grundsätzlich kann jeder Einwohner des Schwalm-Eder-Kreises an den Freizeiten teilnehmen. Soziale Gesichtspunkte werden allerdings nicht außer acht gelassen. **Ein Rechtsanspruch auf eine Teilnahme besteht jedoch nicht.**

werden zunächst Familien mit schulpflichtigen Kindern bevorzugt, die bisher noch nicht an einer Familienfreizeit in den Sommerferien teilgenommen haben. Daher ist es unbedingt erforderlich, daß der Anmeldevordruck entsprechend ausgefüllt wird.

Wir weisen darauf hin, daß in den Häusern in erster Linie Mehrbett-Zimmer zur Verfügung stehen. Es wird daher grundsätzlich immer eine Familie geschlossen in einem Zimmer untergebracht.

Nur durch diese Maßnahme können wir die vorhandene Nachfrage abdecken sowie die Bettenkapazität weitestgehend ausnutzen. Unser Haus entspricht nicht dem Standard eines Hotels. Sie sind vielmehr eine soziale Gemeinschaftseinrichtung. Aus diesem Grunde gibt es keinen Zimmerservice. Wir erwarten von unseren Gästen, daß sie die Zimmer während der Freizeit selbst in Ordnung halten. Formulare zur Anmeldung der Freizeit können direkt beim Eigenbetrieb unter der Telefonnummer 05681/775-229 angefordert werden und sind auch bei den jeweiligen Städten und Gemeinden erhältlich.

## Seniorenfreizeiten in den kreiseigenen Einrichtungen

Nachstehend geben wir die Termine der vorgesehenen Seniorenfreizeiten für das Jahr 1999 in den kreiseigenen Einrichtungen bekannt.

### 1. „Buchenhaus“ in Schönau a. K.

|                   | je Zimmerausstattung    |
|-------------------|-------------------------|
| 10.04.-19.04.1999 | 60 Plätze ab 445,50 DM  |
| 15.05.-28.05.1999 | 120 Plätze ab 643,50 DM |
| 29.05.-12.06.1999 | 120 Plätze ab 693,00 DM |
| 13.08.-24.08.1999 | 65 Plätze ab 544,50 DM  |
| 16.10.-27.10.1999 | 50 Plätze ab 544,50 DM  |
| 28.10.-08.11.1999 | 90 Plätze ab 544,50 DM  |
| 09.11.-19.11.1999 | 120 Plätze ab 495,50 DM |
| 20.11.-30.11.1999 | 120 Plätze ab 495,00 DM |
| 01.12.-10.12.1999 | 120 Plätze ab 445,50 DM |

Hinsichtlich der Zimmerausstattung wird auf den Anmeldevordruck verwiesen. In den vorgenannten Preisen sind die Kosten für Übernachtung, Frühstücksbuffet mit Lunchpaket, warmes Abendessen sowie Kurtaxe enthalten.

Des weiteren können die Einrichtungen des Hauses, wie Hallenschwimmbad und Turnhalle, kostenlos genutzt werden. Für gemütliche Abende lädt die Hessenstube ein.

Die An- und Abfahrt mit PKW wird freigestellt.

Soweit von den Teilnehmern die Durchführung der Hin- und Rückfahrt mit einem Bus oder per Bahn gewünscht wird, kann dies - soweit sich ausreichend Interessenten melden - gegen Zahlung der tatsächlich anfallenden Fahrtkosten durch den Eigenbetrieb organisiert werden.

Die Anmeldeformulare sind entsprechend auszufüllen.

| 2. „Haus Schwalm-Eder“ in Westerland/Sylt |                     |
|---|---------------------|
| 01.05. bis 14.05.1999                     | 38 Plätze 880,50 DM |
| 15.05. bis 28.05.1999                     | 38 Plätze 880,50 DM |
| 29.05. bis 11.06.1999                     | 38 Plätze 880,50 DM |
| 13.08. bis 24.08.1999                     | 38 Plätze 763,50 DM |
| 18.11. bis 30.11.1999                     | 38 Plätze 792,00 DM |
| 01.12. bis 10.12.1999                     | 38 Plätze 624,00 DM |

In den vorgenannten Preisen sind die Kosten für Übernachtung in Zimmern mit fl. Warm-, Kaltwasser, Vollverpflegung, Kosten für die Hin- und Rückreise mit Bus (eine Anreise mit PKW ist ausgeschlossen) sowie Kurtaxe enthalten.

### 3. „Boglerhaus“ bei Schwarzenborn

|                       |                     |
|-----------------------|---------------------|
| 19.07. bis 25.07.1999 | 55 Plätze 355,00 DM |
|-----------------------|---------------------|

In den vorgenannten Preisen sind die Kosten für Unterkunft und Vollverpflegung enthalten. Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern - auf besonderen Wunsch können auch Einzelzimmer vergeben werden. Jedes Zimmer ist mit Dusche und WC ausgestattet. Die An- und Abreise ist in eigener Regie durchzuführen.

Soweit dies bei einem Teilnehmer nicht möglich ist, kann die Durchführung der Hin- und Rückfahrt mit einem Bus vom Eigenbetrieb gegen Zahlung der tatsächlich anfallenden Fahrtkosten organisiert werden.

Die Anmeldeformulare sind entsprechend auszufüllen.

Grundsätzlich kann jeder Einwohner des Schwalm-Eder-Kreises an den Freizeiten teilnehmen. Soziale Gesichtspunkte spielen allerdings bei der Berücksichtigung eine Rolle.

### Altersvoraussetzungen

Selbstzahler, die das 55. Lebensjahr vollendet haben.

Beihilfeempfänger (Männer ab 65 Jahre, Frauen ab 63 Jahre) bzw. Frührentner, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Bei Ehepaaren reicht es, wenn einer der Ehegatten die Altersvoraussetzungen erfüllt.

### Voraussetzungen zur Gewährung von Beihilfen

- Die Kosten der Erholungshilfe werden - abzüglich eines Eigenanteils von 80 % des jeweiligen Regelsatzes - aus Sozialhilfemitteln übernommen, soweit das Einkommen die Einkommensgrenze nach § 79 BSHG
 

|                     |             |
|---------------------|-------------|
| bei Alleinstehenden | 1.036,00 DM |
| bei Ehepaaren       | 1.469,00 DM |

 nicht übersteigt.

2. Für Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt werden die Kosten der Erholungsmaßnahme voll übernommen.

3. Übersteigt das Einkommen die Einkommensgrenze nach Ziffer 1, so hat der Teilnehmer die Kosten des Erholungsaufenthaltes allein zu tragen.

4. Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene können im Rahmen dieses Erholungsprogrammes nicht berücksichtigt werden.

Beihilfen können jedoch nur gewährt werden, wenn die vorgesehenen Mittel vom Kreistag bewilligt worden sind. Mitentscheid für eine verbindliche Zusage zur Teilnahme zum Aufenthalt ist der Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldung bei der Kreisverwaltung in Homberg (Efze). Es wird zunächst der Personenkreis bevorzugt, der bisher noch nicht an einer offiziellen Seniorenfreizeit in einer Einrichtung des Kreises teilgenommen hat. Daher ist es unbedingt erforderlich, daß der Anmeldevordruck vollständig ausgefüllt wird.

Wir weisen darauf hin, daß in den Häusern in erster Linie Mehrbettzimmer zur Verfügung stehen. Daher müssen zur besseren Auslastung der vorhandenen Bettenkapazität **mindestens zwei Personen in einem Zimmer untergebracht werden.**

**Kranke und pflegebedürftige Personen können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.**

Unsere Häuser entsprechen nicht dem Standard eines Hotels. Sie sind vielmehr eine soziale Gemeinschaftseinrichtung. Aus diesem Grund gibt es keinen Zimmerservice. Wir erwarten von unseren Gästen, daß sie die Zimmer während des Aufenthaltes selbst in Ordnung halten.

**Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, daß kein Rechtsanspruch auf eine Berücksichtigung im Rahmen der Freizeit- und Erholungsmaßnahmen besteht.**

Anmeldungen für die genannten Freizeiten werden vom Eigenbetrieb „Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises“ oder über die Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen

**vom 1.2. bis 26.2.1999**

entgegengenommen.

Die Anmeldeformulare können direkt beim Eigenbetrieb „Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises“, Homberg (Efze), unter den Telefonnummern 05681/775-236 („Boglerhaus“ bei Schwarzenborn) und 05681/775-229 („Buchenhaus“ in Schönau und „Haus Schwalm-Eder“ in Westerland) und bei den Städten und Gemeinden angefordert werden.

## Aus dem Schwalm-Eder-Kreis



### Seniorenfahrt in den Schwarzwald

Schwalmstadt. Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Schwalm-Eder, bietet vom 19. bis 30. April 1999 eine Busreise für Senioren nach Lautenbach im Schwarzwald an. Der Ferienort Lautenbach liegt bei Oberkirch im reizvollen Renchtal, das sich gerade im Frühjahr zur Baumbüte von seiner schönsten Seite zeigt. Für Übernachtung mit Halbpension ist im Hotel „Sonne“ mit dem Gästehaus „Sonnenhof“ gesorgt, das seit über 120 Jahren als Familienbetrieb geführt wird. Ausflüge im modernen Komfort-Reisebus führen u.a. nach Freiburg, ins Glottertal, nach Straßburg im Elsaß und zum Triberger Wasserfall.

Reiseleitung und Betreuung übernehmen erfahrene Helferinnen des DRK. Weitere Informationen und Anmeldung beim DRK, Gudrun Giebisch, Tel. 06691/946315 oder Steffen Flachs, Tel. 06691/946317.

### Osterskifreizeit der Kreisjugendpflege in Saas Grund/Schweiz

vom 20.3.1999 bis 27.03.1999

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder 43 Teilnehmern aus dem Schwalm-Eder-Kreis im Alter zwischen 11 und 16 Jahren erlebnisreiche Skitage im schönen Saastal in der Schweiz anbieten. Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf **330,00 DM** und schließt ein:

Unterkunft in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Hin- und Rückfahrt in einem modernen Reisebus, Kurtaxe, Versicherung, Betreuung der Teilnehmer incl. der Programmgestaltung.

Hinzu kommen lediglich die Kosten für den Skipaß, der sich für die bis zu 15jährigen auf 104,- SFr. (125,00 DM) und für die ab 16jährigen auf 161,- SFr. (195,00 DM) belaufen wird.

Einen Eltern- und Informationsabend zu dieser Freizeit wird es auch wieder geben. Der Termin wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

**Anmeldeschluß ist der 26.02.1999.**

Weitere Informationen und Anmeldeformulare erhält man bei der Kreisjugendpflege des Schwalm-Eder-Kreises unter den Telefonnummern 05681/775-486 (Herr Schröder) und 05681/775-485 (Frau Günther).

### Informationen zur Agrarförderung

#### 1. Antragsannahme

Da die Antragstellung 1999 sehr früh gestartet werden konnte, wird in diesem Jahr **keine Aufteilung** nach Gemeinden vorgenommen.

Zu beachten sind des weiteren die geänderten, bis zum 31. März des Jahres geltenden **Annahmezeiten**:

#### ARLL Fritzlär

|                         |                    |
|-------------------------|--------------------|
| Montag - Mittwoch ..... | 8.00 bis 15.00 Uhr |
| Donnerstag .....        | 8.00 bis 18.00 Uhr |
| Freitag .....           | 8.00 - 12.00 Uhr   |

**Außenstelle Ziegenhain, Montag - Freitag, 8.00 - 11.00 Uhr**

#### 2. Antragsformulare

Es sind folgende Änderungen eingetreten:

- erstmals ist auf dem Mantelbogen das Geburtsdatum des Antragstellers anzugeben.
- alle Rinderhalter müssen neuerdings, auch wenn sie keine Tierprämie beantragen, für jede Gemeinde, in der sie einen Stall bewirtschaften, ein Formular „HIT-Betriebsnummer“ ausfüllen.
- für jedes Pferd, das älter ist als 6 Monate, ist im Flächen und Nutzungsnachweis eine Fläche von **0,3** ha mit dem Nutzungscode „S“ zu kennzeichnen.

### Turgau Fulda-Eder

#### Einladung zum Jahrestreffen aller Übungsleiter/innen am 20.2.1999

Am **20.2.1999** möchte ich wieder ein Jahrestreffen der Übungsleiter/innen veranstalten. Dazu möchte ich schon jetzt alle Übungsleiter/innen im Turgau recht herzlich einladen. Das Jahrestreffen wird im **MT-Heim, Melsungen** stattfinden. **Beginn um 14.30 Uhr** Denjenigen, die sich nichts unter einem solchen Treffen vorstellen können, möchte ich an dieser Stelle einen kleinen Einblick geben.

Das Kennenlernen und der Austausch von Meinungen und Informationen sollte Inhalt des Nachmittages sein. Das alles bei einer guten Tasse Kaffee.

Es würde mich sehr freuen, wenn sich möglichst viele Übungsleiterinnen zu diesem Treffen anmelden würden, damit ein konstruktiver Meinungs- und Erfahrungsaustausch stattfinden kann.

Verbindliche Anmeldung bis 13. Feb. 1999 an Karin Stieglitz-Reichardt, Fachbereichsleiterin Allg. Turnen. Tel./Fax. 05664/1053

### Kreiseigene Freizeiteinrichtungen

**für die Urlaubs- und Ferienaufenthalte in 1999 gerüstet**  
Mit frischen Farben präsentieren sich die kreiseigenen Häuser und Anlagen im neuen Jahr.

Landrat Hasheider gibt bekannt, daß der Eigenbetrieb „Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises“ neben notwendigen Renovierungsarbeiten auch zahlreiche Modernisierungen vorgenommen hat, um den Standard zu verbessern. Man ist also für die 99er Saison gut gerüstet.

So wurden im „**Buchenhaus**“ in **Schönau am Königssee** die Fassadenanstricharbeiten abgeschlossen. Neugestaltet wurden auch der Kinderspielplatz und das Kleinspielfeld oberhalb der Turnhalle. So erhielt das Kleinspielfeld u. a. zwei Basketballständer, eine neue Markierung und zwei Kleinfeldfußballtore.

Drei Zimmer und das sogenannte Landschulheim wurden komplett neu möbliert und im „**Haus Watzmann**“ eine weitere Dusche installiert. Für die gesamten Maßnahmen investierte der Eigenbetrieb rund 210.000 DM.

Im „**Haus Schwalm-Eder**“ in **Westerland/Sylt** wurden im Rahmen der Bauunterhaltung für die Außenfassade sowie die Sanierung des Friesenwalls 22.000 DM aufgebracht. Ein Zimmer wurde komplett umgestaltet, renoviert und mit neuem Mobiliar ausgestattet; Kosten: 24.000 DM. Mit der Anschaffung einer Waschmaschine und eines Trockners wurde dem Wunsch vieler Gäste entsprochen. Insbesondere kommt dies gerade den Familien mit ihren Kindern zugute.

Im „**Boglerhaus**“ bei **Schwarzenborn/Knüll** wurden ebenfalls ein Teilbereich der Außenfassade mit einem neuen Anstrich versehen und in drei Belegzimmern die WC- und Duschanlagen renoviert. Diese Zimmer wurden gleichzeitig mit neuen Möbeln ausgestattet.

Als unumgänglich bezeichnete Landrat Hasheider die Sanierung der WC-Anlagen im Bereich der Gaststätte „**Boglerstube**“. Diese wurden nach neuesten hygienischen Anforderungen umgestaltet. Im „**Boglerhaus**“ sind für diese Maßnahmen rund 140.000 DM investiert worden.

Mit der Beschaffung einer Spülküche ist auf dem **Jugendcampingplatz „Schwalm-Eder“** in **Dahme/Ostsee** nunmehr ein wandfreier Betriebsablauf in der Küche garantiert.

Im **Wildpark Knüll** bei **Homberg-Allmuthshausen** ist der 1. Abschnitt (Einfriedung und Gehegeeinrichtung) des neuen Fuchs- und Dachsgeheges abgeschlossen.

Vor dauerhaftem Wildverbiß sind die standortgerechten Gehölze des Streutlingskopfes mit seiner exponierten Lage geschützt worden. Der Streutlingskopf wurde mit einem wirksamen Elektrozaun auf einer Länge von 800 Metern eingefriedet.

Im **Naturbad und Campingplatz „Burg Wallenstein“** in Knüllwald-Wallenstein wurden lediglich kleinere Bauunterhaltungsarbeiten durchgeführt. Hier bereitet der Eigenbetrieb, so Betriebsleiter Günter Höhmann, gegenwärtig die Um- und Ausbaumaßnahme des Campingplatzes vor. Bekanntlich soll diese Freizeitanlage um etwa 60 bis 70 zusätzliche Stellplätze für Urlaubscamper erweitert werden. Die dazu erforderliche Fläche wurde bereits erworben. Ferner ist der Neubau eines modernen Sanitärgebäudes vorgesehen, außerdem die Erweiterung und Modernisierung des Funktionsgebäudes im Eingangsbereich. Die Maßnahme ist mit 1,5 Mio. DM geplant, wovon 512.000 DM aus Mitteln des „Programms zur Entwicklung des ländlichen Raumes in der Europäischen Union“ vom Land Hessen als Zuwendung gewährt werden.

Verstärkte Anfragen werden den Eigenbetrieb dazu veranlassen, die Silvesterfreizeiten 1999/2000 in Schönau, Westerland/Sylt und im „**Boglerhaus**“ im Mai 1999 öffentlich auszuschreiben.

# Hotel Breitenbacher Hof

Fam. Kaupp

72176 Waldachtal 1 (nördl. Schwarzwald)  
Tel.: 0 74 43 / 96 62-0 • Fax: 0 74 43 / 96 62 60



Winterurlaub  
im  
Schwarzwald

Frische Luft, glitzernder Schnee, tiefverschnittene Tannen laden Sie zu einem erholsamen Winterurlaub ein.

Egal ob Sie durch unsere Wälder wandern oder ob Sie sich auf den Langlaufskiern fortbewegen, Sie tanken Sauerstoff, Energie und fühlen die Natur pur.

Fordern Sie unsere vielseitigen speziellen Angebote (u.a. mit *Wellness-Programm*) zum 20. Jubiläumsjahr an.



z.B. 7 Tage HP

ab

DM **399,-**

Anzeigen lohnen sich!

Aus der Heimat – für die Heimat



## Hessisches LÖWENBIER

Premium-Pilsener

ausgezeichnet mit dem **Silbernen DLG-Preis 1998** von der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft e.V.

**BRAUEREI MALSFELD** • Tel. 0 56 61 / 70 41-0  
IHRE HEIMATBRAUEREI



Info unter Tel.  
0 56 22 / 43 69  
oder Fax  
0 56 22 / 91 04 31

Holzbearbeitungs-Kurse in Kassel

**Inserieren bringt Gewinn!**



**NASSE KELLER ODER WOHNUNG?**

Ein Angebot von uns bedeutet für Sie erhebliche finanzielle und technische Vorteile!

Firma Christ • Tel. + Fax 0561-584470

# MURARO

Kunststoff-Fenster

individuelle Fertigung

Wärmedämmglas  
Schallschutzglas  
Sicherheitsglas



RAL geprüfte Fenster, da kann man sicher sein.

34355 Staufenberg-Landwehrhagen, ☎ 0 55 43 / 31 44

50 Jahre Klasse!



Sie wählen Ihr Programm,  
sie schaltet Sie auf Sendung



Anruf genügt!

Viola Krug  
Tel.: 05622 / 80 06-0  
Mobil: 0171 / 31 32 13 9

Die Reichweite von  
Fernsehwerbung ist gigantisch!  
Die Reichweite der Printmedien  
des WITTICH VERLAGS ist effektiv!

Wählen Sie aus über 20 verschiedenen Fabrikaten Ihr Wunschauto!

**BMW 323i Touring**, 11/96,  
15.593 km, azuritblau-met.,  
Automatic, SHD el., Klima-  
tisierungsautom., Sitzheizung,  
Einparkhilfe, FH 4-fach  
DM 49.900,-

**Audi Cabriolet**, 5/97,  
11.544 km, lichtgelb, Sitz-  
heizung, LM-Räder,  
DM 41.900,-

**Daewoo Nexia GTX**, 1/97,  
40.554 km, blau-met., SD  
mech., FH 2-fach, AHK  
DM 12.900,-

**Ford Escort 1.8 Cabrio**, 6/92,  
50.608 km, blau-met.,  
WD-Glas DM 13.900,-

**Ford Mondeo**, 3/97, 19.698  
km, silber-met., SD el., Sitz-  
heizung, FH 2-fach  
DM 25.900,-

**Peugeot 106 Long Beach**,  
7/97, 10.144 km, blau-met.,  
Klimaanlage, WD-Glas  
DM 16.950,-

**Suzuki Swift 1.3i**, 12/93,  
40.067 km, schwarz-met.,  
WD-Glas DM 8.950,-

**Renault R19 1.8 S**, 6/94,  
33.048 km, weiß, SD el.,  
LM-Räder DM 10.500,-

**Renault Espace RXF**, 5/91,  
205.084 km, schwarz-met.,  
WD-Glas, FH 4-fach,  
LM-Räder DM 9.900,-

**Mazda 323 1.4i**, 11/94, 37.875  
km, blau-met., ZV DM 9.900,-

**Mazda 323 F**, 7/94, 46.316 km,  
petrol-met., Klimaanlage,  
AHK, LM-Räder  
DM 15.850,-

**Toyota Carina 2.0**, 10/92,  
95.017 km, rubin-met.,  
SD el. DM 13.900,-

**Honda Accord 2.0 IS**, 12/93,  
106.509 km, silber-met., Au-  
tomatic, Klimaanlage, SD el.  
DM 12.500,-

**Opel Astra Caravan**, 2/95,  
73.971 km, weiß, SD mech.,  
ZV DM 14.900,-

**Opel Vectra A**, 4/92,  
150.621 km, schwarz-met.,  
Klimaanlage, SD-Glas  
DM 9.900,-

**Volvo 480**, 4/92, 81.981 km,  
silber-met., Klimaanlage,  
EDW, LM-Räder  
DM 9.900,-

**Fiat Punto 1.2**, 10/94,  
53.939 km, grün-met., SD  
mech., EDW, AHK  
DM 8.900,-

**Seat Marbella**, 4/97,  
11.566 km, rot  
DM 5.900,-

**Nissan Primera 1.6i**, 1/96, 32.240  
km, silber-met., Klimaanlage  
DM 17.999,-



Unsere Leistungen:

- Ankauf/Verkauf
- Leasing/Finanzierung
- Garantie
- ständig 450 Gebrauchte im Angebot
- 5000 Jahreswagen im Computer

**Mercedes-Benz Gebrauchtwagen-Center Nordhessen**

Sandershäuser Str. 101, 34123 Kassel, Telefon 05 61 / 50 00- 3 33

Donnerstag und  
Freitag bis 20 Uhr  
Kommenden  
Samstag bis 16 Uhr

Alles muß raus  
... alles zum

**1/2 Preis**

**in unserem Zelt.**

Damen-, Herren- und

Kinder-  
schuhe  
in Super-  
Marken-  
qualität

jetzt  
fast geschenkt!

Auch im Schuhhaus geht der  
WSV weiter:  
**Einzelpaare 20%**  
zu Super-  
Sonderpreisen  
WSV-Rabatt für Winterschuhe  
auf unsere schon äußerst knapp  
kalkulierten Hauspreise

... ausgenommen alle Artikel, die  
bereits mit einem Sonderpreis  
ausgezeichnet sind.

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 9.30-18.30 Uhr. Donnerstag und  
Freitag 9.30-20.00 Uhr. Samstag 9.30-14.00 Uhr. Am 1. Samstag im Monat 9.30-16.00 Uhr.

Hier einige Beispiele:

| 1.     | 2.     | 3.    |
|--------|--------|-------|
| 299,90 | 149,90 | 75,-  |
| 289,90 | 149,90 | 75,-  |
| 279,90 | 139,90 | 70,-  |
| 269,90 | 139,90 | 70,-  |
| 259,90 | 129,90 | 65,-  |
| 249,90 | 129,90 | 65,-  |
| 239,90 | 119,90 | 60,-  |
| 229,90 | 119,90 | 60,-  |
| 219,90 | 109,90 | 55,-  |
| 209,90 | 109,90 | 55,-  |
| 199,90 | 99,90  | 50,-  |
| 189,90 | 99,90  | 50,-  |
| 179,90 | 99,90  | 50,-  |
| 169,90 | 99,90  | 50,-  |
| 159,90 | 89,90  | 45,-  |
| 149,90 | 79,90  | 40,-  |
| 139,90 | 76,00  | 35,-  |
| 129,90 | 69,90  | 35,-  |
| 119,90 | 59,90  | 30,-  |
| 109,90 | 59,90  | 30,-  |
| 99,90  | 59,90  | 30,-  |
| 89,90  | 49,90  | 25,-  |
| 79,90  | 39,90  | 20,-  |
| 69,90  | 39,90  | 20,-  |
| 59,90  | 29,90  | 15,-  |
| 49,90  | 29,90  | 15,-  |
| 39,90  | 25,-   | 12,50 |
| 29,90  | 19,90  | 10,-  |

- 1. = ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers
- 2. = reduzierter Zeltpreis
- 3. = Sie zahlen jetzt

**Winter-Schlußverkauf total**  
... nur noch diese Woche - nur noch bis zum 6. 2. 1999



**Schuhhaus**  
**Heinmüller**  
**Knüllwald-Oberbeisheim**

BAB-Abfahrt Homberg/Efze oder über Rasthof Hasselberg abfahren (erster Ort auf der Ostseite)